

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 38.800 Exemplare

Immobilienangebote

Häuser + Villen
Eigentumswohnungen
Grundstücke

Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht

Kompetent * Zuverlässig * Schnell

Ihr Partner für professionelle Immobilienbewertung

ADLER IMMOBILIEN
HER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

18. Jahrgang

Donnerstag, 20. Juni 2013

Kalenderwoche 25



Der Wochenmarkt auf dem Landgrafenplatz wurde zur Showbühne, als etwa 35 Heliand-Pfadfinderinnen im Rahmen der 72-Stunden-Aktion für ein Kinder- und Jugendzentrum in Buenos Aires tanzten und Passanten sogar zum Mitmachen animierten. Foto: Bachfischer

72 Stunden für den guten Zweck getanzt

Von Beppo Bachfischer

Friedrichsdorf. „Wir tanzen für eine bessere Welt“, erklärten etwa 35 Heliand-Pfadfinderinnen der Sippe Seulberg-Oberstedten, ehe sie am Samstagvormittag auf dem Landgrafenplatz im Rahmen der von der katholischen Jugend initiierten, aber mittlerweile konfessions- und verbandsübergreifenden 72-Stunden-Aktion ihre Show abzogen.

Einige Passanten machten sogar mit, wie es gewünscht war. In drei Tagen sammelten die Mädchen auf diese Weise 2200 Euro für ein Kinder- und Jugendzentrum in Buenos Aires.

Im Oktober 2001 nahm die 72-Stunden-Aktion im Erzbistum Freiburg ihren Anfang. 313 Aktionsgruppen mit über 7000 Kindern und Jugendlichen setzten sich für soziale Projekte ein. Damit wurde eine Lawine losgetreten. Immer größer wurde die Beteiligung junger Menschen, bis nun die Aktion zum ersten Mal bundesweit durchgeführt wurde. Mehr als 4000 Gruppen mit 175 000 Kindern und Jugendlichen waren im Einsatz. In Friedrichsdorf waren es die 35 Heliand-Pfadfinderinnen im Alter von sieben bis etwa 20 Jahre. Am Donnerstag um 17.07 Uhr erhielten alle Gruppen aus dem Hochtanskreis in einer Gemeinschaftsaktion auf dem Feldberg ihre Aufgaben. Einige konnten sich selbst eine Herausforderung stellen. Die Einsätze reichten von der praktischen Arbeit bei der Umgestaltung eines Bahnhäuschens zur Flüchtlingsunterkunft über Hilfe in Kindergärten und anderen Sozialeinrichtungen bis zur Unterstützung von Hochwasseropfern an der Elbe. „Vor zwei Jahren, als wir zum ersten Mal mitmachen, haben wir geholfen, die Kita im Stettiner Ring zu renovieren“, berichteten Marie Mussler, Svenja Orth, Hannah Gerhards und Ulrike Oberhofer, die als Älteste der Sippe die Organisation in die Hand genommen hatten. „Wir haben Bänke geschmirgelt und Wände gestri-

chen.“ Einerseits waren die Mädchen froh, diesmal nicht handwerklich eingesetzt zu sein, andererseits hätten sie gern „irgendwas in Friedrichsdorf“ gemacht. „Aber Hauptsache, ein gutes Werk“, finden sie. Die Unterstützung von Geschäftsleuten war nicht weniger groß. Fünf Kilo Leberkäs von der Metzgerei Seitz gab es, Brötchen und Kuchen von Bäckern, Pizza von einem italienischen Restaurant, Bananen vom Obsthändler, Fladenbrot vom türkischen Supermarkt, Getränke vom Abholmarkt, damit sich die Mädchen ganz auf ihre Aufgabe konzentrieren konnten. Um zu tanzen, brauchten sie eine Choreografie. Die brachte ihnen Frank von der Oberurseler Tanzschule Pritzer bei. Und wo? Die Philipp-Reis-Schule stellte ihre Sporthalle zur Verfügung. „Es war überwältigend, wie viel Hilfsbereitschaft wir erfahren haben“, findet Marie. Und aus den eigenen Pfadfinderreihen kam eine Helferin sogar aus Darmstadt: Johanna Wenzel, die spontan als DJ einsprang. „In meiner Stadt schwächeln die Pfadfinderinnen etwas, da bin ich zu meiner Freundin Ulrike nach Seulberg gekommen, um bei der Aktion mitmachen zu können“, sagt sie und legt „Saturday Night Fever“ auf.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah*. Immer da. Und garantiert persönlich!

Ihr Energieversorger vor Ort

www.stadtwerke-bad-homburg.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile)
75,- €

Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (061 72) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING SERVICE
INSPEKTION REPARATUR

klein BAUSCHREINEREI

Wir machen Ihre Glastüren!

Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00
Sa: 10.00-13.00

KLEIN GmbH - Oberursel
Gablonzer Straße 43
Telefon 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de

GLASTÜREN | GLASSCHIEBETÜREN | GLASPENDELTÜREN

TEPPICH-GALERIE

Esfahani

Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche

Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschulen
Untere Hainstraße 26
61440 Oberursel

Bootsführerscheine
Segeln - Motorboot - Funkscheine
Info-Abend Do., 27. 6. 13, 20 Uhr
Infos unter: 06132 / 5 74 92 oder 0171 / 85 490 58
www.yachtschule-oberursel.de

„Billig? Woanders! Hochwertig? Bei uns ...“
Gartengestaltung und -Pflege kreativ, professionell, perfekt!
„Der Garten - Fritz“™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten ...
... schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Bessere Qualität am Bau
Anerkannt in der
Wir sind von
Architekten Bauplanern empfohlen!
AS Datenbank LEISTUNG am Bau

SEIT 1984

FÜR ALLE, DIE STATT IN URLAUB ZU FAHREN LIEBER IHRE WOHNUNG RENOVIEREN, UNSERE SOMMERANGEBOTE:

- z.B. • **Laminat 7 mm versch. Dekore liefern incl. Verlegung** qm ab 17,95 €
- **Teppichboden Schlingenware incl. Verlegung** qm ab 14,95 €
jeweils zuzüglich 19% MwSt.

durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!

Fa. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
Büro: Weilburger Str. 24 · 65606 Villmar
Beratung bei Ihnen zu Hause.

Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller. PVC-Beläge, Laminat, Fertigparkett. Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Frischbeton zum Selberzapfen.
Ab 0,15 cbm.

Ganz einfach: Wie an der Tankstelle. Sorte aussuchen - Chip einstecken - Band läuft.

Dank Verzögerer genügend Zeit zum Transport.
Ohne Mischen und Schwitzen!

Bauzentrum und Gartenland
Maeusel GmbH
Zeppelinstr. 25, 61118 Bad Vilbel, Gewerbegebiet Am Stock
8.00 - 20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

Blickachsen 9, Skulpturenbiennale, Kurpark und Schlosspark (bis 6. Oktober)

Kinderblickachsen, Kinderkunstschule Bad Homburg, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 6. Juli)

„Peterhofer Impressionen“ – Fotos von Tatjana Galkina, Deutsch-Russische Brücke, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 29. Juni)

„Material – Gefühl“ – Werke von Stephan K. Müller, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags bis freitags 16-19 Uhr, samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 14. Juli)

„Malerei und Skulptur“ – Eckhard Gehrmann und Dieter Oehm, Kunstverein Bad Homburg, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 7. Juli)

Fotografien von Günter Albrecht, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (bis Ende Juni)

Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonn- und feiertags 10-18 Uhr

„Der tote Prinz – Leopold von Hessen-Homburg 1813 und 1913“, Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten siehe oben; Führungen sonntags 15 Uhr (bis 18. August)

„Baseballkappen – Geschichte, Mode, Marketing“ im Städtischen historischen Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten siehe oben; Führungen sonntags 15 Uhr (bis 21. Juli)

„Mobilität – vom Fahrergerät zum Motorrad“, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr, Führungen nach Vereinbarung: museum@bad-homburg.de (bis September)

„Männer, Mythen & Motoren“ – 100 Jahre Rennsport-Geschichten“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags und an Feiertagen 12-16.30 Uhr (2013)

„100 Jahre Gedächtniskirche Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 23. Juli)

Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-18 Uhr

„Georg Viktor Weber (1838-1911) – Leben und Wirken eines Ober-Erlenbachers“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag des Monats, 15-17 Uhr (bis 4. August)

Donnerstag, 20. Juni

„Frau Rauschers Land-Party“ – Hessische Stöffche-Show, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Freitag, 21. Juni

Konzertante Aufführung der Oper „Parsifal“ von Richard Wagner, Bachchor der Erlöserkirche, Orchester „L'Arpa festante“ sowie Christian Elsner (Tenor) und Simon Bailey (Bariton), Erlöserkirche, 16-22 Uhr

Kerbaumstellen zur Kirdorfer Kerb, Am Kirdorfer Kreuz, 19 Uhr

Jam-Session, Jugend-Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr

Konzert, Posaunenchor, Gedächtniskirche, Weberstraße, 19 Uhr

Große Verdi-Gala mit „Opera Classica Europa“, Kurtheater, 19.30 Uhr

Kabarett „Gude Petrus“ mit Clajo Herrmann, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Abschluss-Show der Casino-House-Band, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

22. und 23. Juni

2. Bad Homburg Gartentage, Privatgärten Samstag 11-17 Uhr und Sonntag 11-16 Uhr, Führungen im Kleinen Tannenwald Samstag 15 Uhr, Sonntag 11 Uhr

Samstag, 22. Juni

Hofflohmmarkt, „Freunde des Carnivals“, Obergasse 8, 10-16 Uhr; danach Sommerfest des Vereins

Sommerfest, Jugendzentrum Oberste Gärten, Oberste Gärten 1, 14 Uhr

17. Stadtteilfest des Vereinsrings Bad Homburg, Marktplatz 15 Uhr

Sommernachtsfest, Wanderclub Kirdorf, Clubhaus am Braumannstollen, 18 Uhr

XXIX. Jazzfest mit „Toni Lorenzo & The Preservation Band“ und dem Christoph Oeser Trio, Lions Club Usingen-Saalburg, Römerkastell Saalburg, 19 Uhr

„Schlag auf Schlager“ – Jubiläumsshow zum fünfjährigen Bestehen, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Partytunes mit DJ Holsh, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße 35, 22 Uhr

Sonntag, 23. Juni

4. Kriquet-Tag „Mint Julep“, Lions Club Bad Homburg, vor der Sala Thai im Kurpark, Kaiser-Friedrich-Promenade, 11 Uhr

Tag der offenen Tür, Freiwillige Feuerwehr Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, 11 Uhr

Mittelalterfest mit Tanzgruppen und Handwerk, Gonzenheimer Heimatmuseum, Im Kitzenhof, 11-18 Uhr

Tanztee, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 15 Uhr

Dienstag, 25. Juni

Benefiz-Versteigerung „Tour der Hoffnung“, Waisenhausplatz, 11 Uhr, Eintreffen des Teams Bensheim gegen 15 Uhr

Gesprächskonzert mit dem „Haba-Quartett“, Reihe der Bad Homburger Schlosskonzerte, Schlosskirche 19.30 Uhr

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr

Vortrag „Das Friedwald-Konzept“, Trauerzentrum Bad Homburg, Ahlweg 9, 20 Uhr

Mittwoch, 26. Juni

Theaterstück „Keeping Scyra Poppins“, Theater AG des Kaiser-Friedrich-Gymnasiums, Aula der Schule, An der Steinkaut, 19.30 Uhr

Donnerstag, 27. Juni

Klinikforum „Hirnfarkt und Hirnblutung“ mit Dr. Andreas Dietz, Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Urseler Straße 33, 18 Uhr

Vortrag „Google, Pirate Bay & Co“ mit Professor Dr. Louis Pahlow, Werner-Reimers-Stiftung, Am Wingertsberg 4, 18.30 Uhr

Freitag, 28. Juni

Werkchau XVII, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 17 Uhr

Oper „Die Zauberflöte“ mit Opera Classica Europa, Kaiser-Wilhelms-Bad, Brunnenallee, 19.30 Uhr

„hr 1-Dancefloor“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 20 Uhr

Samstag, 29. Juni

„Jahrmart“ zum fünften Geburtstag, Kinderkrippe Taunuszwerge, Kälberstücksweg 3a, 15 Uhr

Live-Musik mit „Coolanova“ Konzertpavillon im Kurpark, 19.30 Uhr

Theaterstück „Keeping Scyra Poppins“, Theater AG des Kaiser-Friedrich-Gymnasiums, Aula der Schule, An der Steinkaut, 19.30 Uhr

Live-Musik mit der „Sloopy Notes Jazzband“, Kurhausvorplatz, 11 Uhr

Pflanzenführung mit Apotheker Stoll, Treffpunkt an der Zeder im Schlosspark, 15 Uhr

Konzert „Top of the Rocks – Summer Break“ mit Schülern der Modern Music School, Club Gambrinus, Fürstenbahnhof 4, 17 Uhr

Live-Musik mit „ABBA-Night“, Kaiser-Wilhelms-Bad, Brunnenallee, 19.30 Uhr

Der Kasperl ist bei den Gartentagen



Wenn am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Juni, von 11 bis 17 Uhr die zweiten Bad Homburger Gartentage stattfinden, beteiligt sich auch die Frau von Oberkasperl Otto Mayr mit ihrem Garten, Am Seeberg 24, an dieser blühenden Aktion. Der Kasperl will da unbedingt auch dabei sein. Und weil im Garten von den Mayrs auch Bienenstöcke stehen, erzählt der Kasperl seine Geschichte „Kasperl und die Honigdiebe“ am Samstag und Sonntag jeweils um 15 Uhr. Nach der Aufführung naschen die Kinder natürlich vom neuen Honig, rollen sich echte Bienenwachsen und betrachten im Bienenstaukasten die Bienen bei der Arbeit.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Tel. 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Donnerstag keine Vorstellung

„Das hält kein Jahr“

Freitag- Montag 20 Uhr,

„Star Trek – into darkness“ in 3D

Sonntag 17 Uhr, Dienstag 20 Uhr

„Die Ostsee von oben“

Samstag 17 Uhr, Mittwoch 20 Uhr

„Epic – Verborgenes Königreich“ in 3D

Samstag + Sonntag 15 Uhr

Ausstellungen

„Die vier Elemente“ – Werke von Kunstkreis-Mitgliedern, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, werktags 10-18 Uhr (bis 11. Juli)

22. und 23. Juni

7. Friedrichsdorfer Künstlertage; Kunst in der Stadt – Freiluft Galerie, Stadt Friedrichsdorf, Innenstadt mit Landgrafenplatz, Institut Garnier, Philipp-Reis-Haus, Kirchen und Innenhöfen; verkaufsoffener Sonntag 13-18 Uhr

Samstag, 22. Juni

Sommerfest, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 10-18 Uhr

Frühsummerfest im Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 1-3, 14 Uhr

Theateraufführung „Aladin und die Wunderlampe“, Burgspielschar Burgholzhausen, Freilichtbühne Alte Burg, Weinstraße, 17 Uhr

Sommer-Soiree, „Making Waves“ mit „LaCappella“, Kirche St. Bonifatius, Ostpreußenstraße 33b, 18 Uhr

Konzert „Miss Zippy & The Blues Wail“, Cocktaillbar „Impuls“, Hugenottenstraße 90, 20 Uhr

Sonntag, 23. Juni

Theateraufführung „Aladin und die Wunderlampe“, Burgspielschar Burgholzhausen, Freilichtbühne Alte Burg, Weinstraße, 11 Uhr

Lesung „Frankfurter Liebespaare“ von Silke Wüstmann, Garten des ehemaligen Mädchenpensionats von Puttkamer, Hugenottenstraße 90, 11 Uhr

Donnerstag, 27. Juni

Musicalaufführung „Die unglaubliche Reise mit der Zeitmaschine“, Chorkinder der 1.-4. Klasse der Grundschule Burgholzhausen, Aula der Philipp-Reis-Schule, Färberstraße, 17.30 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 20. Juni

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Freitag, 21. Juni

Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Samstag, 22. Juni

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Sonntag, 23. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Montag, 24. Juni

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Telefon 06171-51031

Dienstag, 25. Juni

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Mittwoch, 26. Juni

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Donnerstag, 27. Juni

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 + 35251

Freitag, 28. Juni

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Telefon 06172-778406

Taunus-Apotheke, Oberursel, Eppsteiner Straße 1c, Telefon 06171-54700

Samstag, 29. Juni

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Telefon 06171-9161100

Sonntag, 30. Juni

Marien-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Kirdorfer Straße 67, Telefon 06172-86300

Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Telefon 06171-71862

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr sowie freitags 19 Uhr bis montags 6 Uhr **06172/19292**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr Dr. med. Barbara Mühlfeld, Bad Homburg, Louisenstraße 22 **06172/20055**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung **06172/40130**

Mainova AG für Dornholzhausen und Stadt Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen Elektro **06172-3880940** Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

72 Stunden für den ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Als wären die Bee Gees die Chartstürmer dieses Sommers, so legten die Mädchen los, angefeuert durch klatschende, singende, wippende und immer wieder fotografierende Fans auf der Straße. Beim Wochenmarkt hatten die Pfadfinderinnen gleich mehrere Auftritte. Tags

zuvor waren sie in Seulberg unterwegs, am Samstagabend begeisterten sie die Kirchgänger nach dem Gottesdienst von St. Josef in Köppern und am Sonntag von St. Bonifatius. Mit einem kleinen Fest mit den Eltern klangen die 72 Stunden am späten Sonntagnachmittag aus. „Aber beim nächsten Mal sind wir wieder dabei“, sind sich die Pfadfinderinnen einig.



Dem Verfall preisgegeben ist die alte Philipp-Reis-Schule. Auf dem Gelände soll ein Wohngebiet entwickelt werden, doch über das Verfahren gibt es unterschiedliche Auffassungen. Foto: ach

Bebauungsplan für das alte PRS-Gelände am Hohen Weg

Friedrichsdorf (ach). Eigentlich sollte die Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss über die Bebauung des alten Philipp-Reis-Schulgeländes im Hohen Weg Routine sein. Und eigentlich war es auch nicht mehr. Es gab keine Debatte, keine Aufregung, aber nach zehn Minuten einen ganz anderen Beschluss als erwartet. Die Magistratsvorlage, einen Investor zu suchen und nach seinen Vorstellungen einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen, war durchgefallen, ein Antrag der CDU, zuerst einen Bebauungsplan aufzustellen und damit das Ruder bei der Entwicklung des zukünftigen Wohnbaugebiets in der Hand zu behalten, fand eine breite Mehrheit, der sich nur die Grünen nicht anschlossen. Leidtragender ist der Hochtaunuskreis, in dessen Eigentum sich das Gelände befindet. Denn er muss noch warten, bis er verkaufen und Geld dafür einnehmen kann. „Das wird nicht so lange dauern“, ist CDU-Fraktionschef Jürgen Funke überzeugt. Denn der Bebauungsplan sei praktisch fertig, nachdem das Stadtparlament schon 2003 einen

Aufstellungsbeschluss gefasst hatte. Ins Stocken sei er geraten, als der Magistrat im vergangenen Jahr ein Energiekonzept haben wollte. „Das Gelände ist das letzte zentrale Baugebiet, das nicht uniform verdichtet werden soll“, sagt Funke. Zwar seien im unteren Teil an der Stelle der jetzigen Sporthalle Reihenhäuser und Mehrfamilienhäuser vorgesehen, doch den oberen Bereich sollten freistehende Häuser auf Grundstücken von 500 Quadratmeter aufwärts prägen. Zudem sei die „nicht ganz einfache Verkehrserschließung zu regeln. „Wir wollen klare Vorgaben, um keine Sorge haben zu müssen, dass wir von einem Investor getrieben werden“, so Funke. Im Ausschuss sei diese Meinung „völlig entspannt“ und mit mehrheitlicher Zustimmung zur Kenntnis genommen worden. Trotz abweichender Meinung hätten die Grünen nicht widersprochen. Dennoch könne er „nicht sagen, ob es dabei bleibt“. Er habe gehört, dass es an der Spitze einer anderen Fraktion „Unruhe“ gebe. Das letzte Wort darüber spricht das Stadtparlament am Donnerstag, 20. Juni.

Burgspielschar ehrte Mitglieder



Anlässlich ihres 65-jährigen Bestehens ehrte die Burgspielschar Burgholzhausen langjährige Mitglieder bei der Premiere des Sommerstücks „Aladin und die Wunderlampe“. Vorsitzender Arne Harff (r.) dankte Claudia Seesemann für 35-jährige und Ingrid Gemmerich für 30-jährige Vereinstreue. Karl Burbach ist 65 Jahre bei der Burgspielschar (v.l.). Lange im Verein sind außerdem Monika Henritzi (20 Jahre) und Hans Schröder (ebenfalls Mitglied seit 1948). Gründungsmitglied der Burgspielschar Burgholzhausen ist Karl Dietz, der jedoch wie Monika Henritzi und Hans Schröder nicht dabei sein konnte.

LaCappella auf Wellen

Friedrichsdorf (fw). „Making Waves“ – LaCappella schlägt Wellen, und das im Rahmen einer Sommer-Soirée am Samstag, 22. Juni, um 18 Uhr in St. Bonifatius. Anspruchsvolle A-cappella-Musik, geistlich wie weltlich, gesungen von jungen Menschen, ist hierzulande eine Seltenheit. Im Rahmen der Künstlertage Friedrichsdorf singen die Vokalensembles der kath. Gemeinde in Burgholzhausen ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Bardos, Hindemith, Kodaly, Esenvaldt und Chilcott. Mit dabei die frisch gekürten Bundespreisträgerinnen der Kategorie „Vokalensembles drei bis sechs Stimmen“ im Wettbewerb „Jugend musiziert“. Den Titel für dieses Konzert gab die Komposition „Making Waves“ des ehemaligen Kings Singers Bob Chilcott, in dem beschrieben wird, wie die ersten kabellosen Signale 1901 um die Welt entlang des Erdballs von England nach Australien gesendet und empfangen wurden. Diesem Ereignis ist die heutige digitale Welt zu verdanken. Daher widmen sich die Sänger den „Wellen“, ob digitaler, geistiger oder elementarer Art, ob im Volkslied oder im Psalm, im Poparrangement oder im Renaissance-Satz. Zu Gast ist der Kinderchor Usingen unter der Leitung von Cordula Scobel. Der Eintritt ist frei.

Grundschule reist mit der Zeitmaschine

Burgholzhausen (fw). Zum Abschluss des Schuljahres gibt die Grundschule Burgholzhausen ein Konzert. Die Generalprobe findet am Montag, 24. Juni, von 16.45 bis 18.30 Uhr statt, die Aufführung beginnt am Donnerstag, 27. Juni, um 17.30 Uhr. Dieses Konzert findet diesmal nicht in der Grundschule, sondern in der Aula der Philipp-Reis-Schule statt. Der Schulchor wird das Musical „Die unglaubliche Reise mit der Zeitmaschine“ präsentieren. Etwa 50 Chorkinder aus den Klassen eins bis vier werden zehn Lieder singen und zwischendurch den Fortgang der Handlung erzählen, außerdem haben die Kinder viele Bilder zu der Geschichte gemalt, die auf eine große Leinwand über der Bühne projiziert werden. Die Veranstaltung dauert gut eine Stunde, der Eintritt ist frei.

Bücherflohmarkt

Friedrichsdorf (fw). Beim Bücherflohmarkt der Stadtbücherei, Institut Garnier 1, findet der Medienverkauf in Garniers Keller direkt unter der Bibliothek statt. Von Samstag, 22. Juni, 10 Uhr bis einschließlich Samstag, 29. Juni, stehen die vollen Tische während der Öffnungszeiten der Bibliothek bereit.

Aladin kommt samstags erst um 17 Uhr

Burgholzhausen (fw). In die Ankündigung der weiteren Aufführungstermine von „Aladin und die Wunderlampe“, hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Die Samstags-Vorstellungen der Burgspielschar Burgholzhausen auf der Freilichtbühne in der Weinstraße beginnen nicht um 15 Uhr, sondern um 17 Uhr.

WEINFEST IN OBER-ERLENBACH

VINLAND WEINE

7. FRÄNKISCHES WEINFEST IN OBER-ERLENBACH

KLEINE - BRÜCKENSTR. 2

FREITAG, 28. Juni 2013
17:00 UHR BIS 24:00 UHR

SAMSTAG, 29. Juni 2013
16:00 UHR BIS 24:00 UHR

FREITAG, 28. JUNI 2013 ab 19:00 UHR
MUSIK VON Ü40 BIS UHU
DUO PERRY & LEA

SAMSTAG, 29. JUNI 2013 ab 19:00 UHR
MUSIK VON Ü20 BIS UHU
VOLL DANEBEN
Unsere Hausband wie immer SUPER!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!
WEINGLAS 2,00 €

Tischreservierungen werden gerne entgegengenommen!

VinlandWeine A. Paulus • Kleine Brückenstraße 2 •
D-61352 Bad Homburg
Fon: +49 (0) 6172 / 101 372 • Fax: +49 (0) 6172 / 101 370 •
Mobil: +49 (0) 1577 / 253 988 4
info@vinlandweine.de • http://www.vinlandweine.de

Reinhardtshof - Bauernladen
Gesunde Frische vom Land

Bei uns werden Ihre Erdbeerträume wahr!

ERDBEEREN
zum Selberpflücken oder frischgepflückt
tägl. von 8.00 bis 20.00 Uhr

Zwischen Burgholzhausen und Ober-Erlenbach
Tel. 0 60 07 / 22 91

Restaurant-Café
Molitor

Sonnenterrasse, Andechser Bier oder selbstgekelterter Apfelwein und saisonale Gerichte laden ein...
Jeden Samstag und Sonntag alles hausgebacken.

Tel: 06172-8020 Mo-Do ab 17.00, Sa ab 15.00 So 11.30-18.00

Trauergespräch

Friedrichsdorf (fw). Der Trauergesprächskreis trifft sich am Dienstag, 25. Juni, um 18 Uhr in den Räumen des Hospizdienstes, Professor-Wagner Straße 3, 2. Stock. Ein Fahrstuhl ist vorhanden. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende willkommen. Infos unter Tel. 06172-2850044.

Museumsrallye

Seulberg (fw). Eine fantastische Museumstour für Kinder findet am Mittwoch, 26. Juni, um 15.15 im Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, statt. Auf der Rallye erfahren sie lustige und komische Geschichten, es wird gemalt und gebastelt. Die Teilnahme kostet drei Euro inklusive Material, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ist Ihr Strompreis zu hoch?
Jetzt schnell & einfach wechseln!

Sichern Sie sich **120 € Bonus!**

www.tauna-energie.de
Telefon: 06171 509-109

Mehr Infos? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen QR-Code!

TaunaEnergie
powered by Stadtwerke Oberursel

Jan Felix Knobel schrammt knapp am WM-Ticket vorbei

Friedrichsdorf (fk). Mit einem lachenden und einem weinenden Auge kehrte Jan Felix Knobel (LG Eintracht Frankfurt) vom "Erdgas Mehrkampf-Meeting" aus Ratingen heim, das vom deutschen Leichtathletik Verband als finale Qualifikations-Möglichkeit für die LA-Weltmeisterschaften Mitte August in Moskau genutzt wurde. Der Friedrichsdorfer verbesserte mit hervorragenden 8396 Punkten als Dritter zwar seine persönliche Bestmarke aus dem Jahr 2011 um satte 108 Zähler, doch am Ende reichte es nicht ganz. Zwar überbot Knobel auch die vom DLV geforderte Mindestleistung von strammen 8300 Zählern, jedoch waren am Ende des zweitägigen Kräfte messens noch zwei Athleten etwas besser. Knobels Vereinskollege Pascal Behrenbruch holte sich mit überragenden 8514 Punkten den Sieg und setzte sich damit auch an die Spitze der aktuellen Weltbestenliste. Platz zwei ging mit 8488 Zählern an Rico Freimuth (Hallesche LAF). Diese beiden Zehnkämpfer haben damit das Moskau-Ticket so gut wie sicher. Hinzu kommt noch Michael Schrader (TSV Bayer Leverkusen), der Ende Mai in Ulm 8427 Punkte vorgelegt hatte, jetzt in Ratingen pausierte, somit ein Tick besser als Knobel war und nun als Dritter DLV-Athlet wohl die Koffer für Russland packen darf. Die endgültige Nominierung erfolgt zwar noch, doch die Verbands-Vorgabe vor dem Showdown in Ratingen war eigentlich klar. Die Top-Zwei von diesem Wochenende bei einer Leistung jenseits der 8300 Punkte. Der dritte vakante Platz sollte dann über die aktuelle Bestenliste vergeben werden, wo der Leverkusener Schrader auf Platz drei rangiert.

Knobel legte in Ratingen bestens los, als er mit 10,85 sec. über 100 m in den Zehnkampf einstieg. Ein Blick auf den Windmesser relativierte die sehr gute Zeit jedoch dann ein wenig, denn 5,4 m/sec. schoben die Athleten kräftig an. Alles im zulässigen Bereich war dann im Weitsprung, wo der Friedrichsdorfer mit 7,36 m gleich im ersten Versuch eine neue



Trotz höchster Konzentration und Mobilisierung aller Kraftreserven hat es für Jan Felix Knobel auch mit persönlicher Bestleistung nicht ganz für die WM gereicht. Foto: fk

Olympia-Starter von London sammelte zur "Halbzeit" 4209 Pkt. und übernachtete als Sechster der Zwischenwertung - wohl wissend, dass der zweite Tag seiner stärkerer ist. Mit der Einstellung seiner persönlichen Bestzeit über 110 m Hürden (14,59 sec.) setzte Jan Felix zum Auftakt des zweiten Tages gleich ein klares Zeichen in Sachen Aufholjagd. Mit starken 49,21 m im Diskusring, dies war die zweitbeste Leistung im Feld, marschierte der Friedrichsdorfer weiter nach vorne und rückte bereits auf Rang vier vor. Beim Stabhochsprung flog Knobel über 5,00 m und festigte damit in der Zwischenwertung seinen vierten Platz. Dann folgte das Speerwerfen, zweifelsfrei eine Paradedisziplin des Taunus-Athleten. Mit hervorragenden 71,61 m, die gleichzeitig einen neuen Meeting-Rekord bedeuteten, setzte sich Knobel nach neun Disziplinen an die Spitze des Feldes und hatte 13 Punkte Vorsprung auf Rico Freimuth bzw. 16 Zähler auf Pascal Behrenbruch. Dass es eine knappe Angelegenheit werden würde, war bereits vor dem letzten Startschuss klar. Denn Knobel ist kein sonderlich guter Läufer über die 1500 m. Und so kam es denn auch, und die direkten Verfolger gaben mächtig Gas. Pascal Behrenbruch lief durch seine neue 1500-m-Bestzeit von 4:30,26 min. noch zum Gesamtsieg und auch Rico Freimuth fing dank seiner 4:34,69 min. Knobel noch ab. Dieser kämpfte wacker, brachte jedoch lediglich 4:51,68 min. in die Wertung und fiel dadurch am Ende noch auf Rang drei zurück.

Das Waldkrankenhaus Köppern darf nicht zum Spielball der Politik werden!
www.pro-waldkrankenhaus.de

Bestmarke in die Grube brachte. Das war es dann auch, Jan Felix packte seine Sachen und konzentrierte sich ganz auf das folgende Kugelstoßen. Mit der zweitbesten Weite (15,82 m) im Feld der 19 Zehnkämpfer lag Knobel ganz klar weiter auf WM-Kurs. Einen kleinen Dämpfer gab es dann beim Hochsprung. Hier packte der Architekturstudent lediglich seine Anfangshöhe von 1,91 m und blieb damit klar unter seinen Möglichkeiten. Der erste Tag endete dann mit 49,19 sec. über die 400 m. Der

Studio „Arioso“ begeistert sein Publikum mit „Ave Maria“

Friedrichsdorf (fw). „Ave Maria“ lautete der Titel des Konzerts, welches das Studio „Arioso“ unter der Leitung von Helga Hastik in der St. Bonifatius-Kirche gab. Der Abend stand unter dem Motto: „Und es werden mich glücklich preisen alle Generationen“, einem Satz der Mutter Jesu aus dem „Magnificat“, dem Text des Neuen Testaments. „Ave Maria“, zu deutsch: „Gegrüßet seist du, Maria“ – der „Englische Gruß“ – ist ein vielfach vertonter Text. So war es nur natürlich, dass einige Komponisten mit Liedern darauf vorgestellt wurden. Die anspruchsvolle Thematik schien für die Mitwirkenden eine leichte Aufgabe zu sein. Die beiden Sopranistinnen Helga Hastik – besonders mit dem Gebet der Elisabeth aus Richard Wagners „Tannhäuser“ und den Liedern aus dem „Marienleben“ von

Paul Hindemith mit Texten von Rainer Maria Rilke – sowie Sabine Meerwein – mit dem „Exultate, jubilate“ von Wolfgang Amadeus Mozart und dem sehr schönen „Ave Maria“

Der Standort Bad Homburg bedeutet den Abbau bewährter Therapieangebote für Suchtkranke!
www.pro-waldkrankenhaus.de

von Giulio Caccini – haben dem Publikum einen Eindruck davon vermittelt, was „Musik für Maria“ sein kann. Tenor Silvester Tagger erfreute die Zuhörer mit dem bekannten und immer wieder gern gehörten „Ave Maria“ von Franz Schubert. Der dem Friedrichsdorfer Publikum von vielen Konzerten mit dem Studio „Arioso“ bestens bekannte Bariton Peter Linn brachte das „Ave Maria“ von Luigi Cherubini und jenes von Johann Sebastian Bach, ebenfalls das zu Beginn des Konzerts vorgetragene „Gott, deine Güte reicht so weit“ und zum Ende „Bringt her dem Herrn“ von Heinrich Schütz zu Gehör. Posaune und Orgel gehören seit Jahrhunderten zu feierlichen Gottesdiensten. In diesem Konzert wurden zwei Komponisten des 19. Jahrhunderts – Franz Liszt und Alexandre Guilmant – vorgestellt und bravurös gespielt von Ulrike Klein (Posaune) und Friedrich Haller (Orgel).

Der Bürgermeister liest beim Sommerfest der Stadtbücherei

Friedrichsdorf (fw). Ein buntes Programm erwartet alle kleinen und großen Friedrichsdorfer am Samstag, 22. Juni, von 10 bis 18 Uhr in ihrer Bibliothek im Institut Garnier 1 beim siebten Sommerfest.

Pünktlich um 10 Uhr beginnt der Bücherflohmarkt in Garniers Keller, bei dem sich alle Leseratten für wenig Geld mit Lesestoff einkaufen können. Bis einschließlich Samstag, 29. Juni, stehen die gut gefüllten Tische während der Öffnungszeiten der Bibliothek bereit. Um 12 Uhr liest Bürgermeister Horst Burgardt Geschichten für Kinder ab vier Jahren vor und eine englische Vorlesestunde auch schon für Kinder ab vier Jahren mit Ian Thorne findet um 14 Uhr statt.

Das Kindertheater „Laku Paka“ spielt das Stück „Schwarze Schafe leben besser“ für kleine Menschen ab vier Jahren um 15 Uhr in Garniers Keller. Ein „schwarzes Schaf“ ist man nicht, man wird dazu gemacht – diese allzu menschliche Erfahrung ist der Ausgangs-

„Waldkrankenhaus Köppern – quo vadis?“
Podiumsdiskussion mit unseren Landtagskandidatinnen am 28.06., 18 Uhr, im Forum Friedrichsdorf!
www.pro-waldkrankenhaus.de

punkt für eine Geschichte, die auf unterhaltsame Art zeigt, wie Konflikte in einer „Herde“ entstehen und bewältigt werden können. Karten für das Puppentheater gibt es im Vorverkauf für vier Euro, an der Info-Stelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55, Tel. 06172-7310, oder am 22. Juni vor Ort.

Ab 16 Uhr spielt das Purcell Brass Ensemble im Hof vor der Stadtbücherei. Weiterhin steht ein Kunst-Rästel für Kinder von sieben bis 13 Jahren auf dem Programm, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Wie immer kommt das leibliche Wohl nicht zu kurz: Der Seulerberger Karnevalsverein verkauft Kaffee und Kuchen, Brezeln und Erfrischungsgetränke zugunsten der Bibliothek.

Fambinis bietet erstmalig eine Ferienbetreuung für Schüler an

Friedrichsdorf (fw). Erstmals bietet das Fambinis Familienzentrum in den ersten beiden Sommerferienwochen eine Betreuung für Grundschüler an. Damit steht auch für die erste Ferienhälfte eine Grundschul-Kinderbetreuung in Ergänzung zur städtischen Ferienbetreuung in der letzten Ferienhälfte zur Verfügung. Jede der beiden Wochen kann einzeln gebucht werden. Die Buchung von einzelnen Tagen ist nach Absprache möglich. In der Kernzeit von 8.30 bis 15 Uhr wird es nach

einer täglichen Begrüßungsrunde Spiel- und Bastelaktionen, Musisches, Aktivitäten im Freien und kleinere Ausflüge geben. Die Angebote sind auf das Alter und die Interessen der Kinder abgestimmt. Der Teilnehmerbetrag für eine Woche beträgt 130 Euro pro Kind, für Geschwisterkinder 110 Euro. Die Beitragsübernahme ist unter bestimmten Bedingungen möglich. Weitere Informationen und Anmeldung auf www.fambinis.de oder werktags von 9 bis 12 Uhr unter Tel. 06172-954968.

Neues Thema: Der Erste Weltkrieg

Friedrichsdorf (fw). Nach Abschluss der Arbeiten für das Buch „Von der Rue principale zur Hugenottenstraße“, das als Sonderband der „Friedrichsdorfer Schriften“ erschienen ist, wendet sich der Arbeitskreis(AK) Friedrichsdorfer Geschichte, weiterhin unter der Leitung von Marianne Peilstöcker, einem neuen Thema zu.

Angeregt von der Tatsache, dass es 2014 genau 100 Jahre sind, seit der Erste Weltkrieg ausbrach, will der „Arbeitskreis Friedrichsdorfer Geschichte“ die vielfältigen Auswirkungen dieses Krieges auf die Hugenottenstadt Fried-

richsdorf einschließlich der heutigen Stadtteile untersuchen. Wer an diesem Thema mitarbeiten möchte ist dazu eingeladen. Gesucht werden Berichte, Briefe und Feldpostkarten aus dem Ersten Weltkrieg, die sich vielleicht noch in Familien befinden. Natürlich werden alle Originale wieder zurückgegeben. Der Arbeitskreis trifft sich an jedem ersten Montag im Monat um 19 Uhr im „Haus der Lebendigen Steine“ im Römerhof. Das nächste Treffen ist am 1. Juli. Auskunft gibt Marianne Peilstöcker unter Tel. 06007-1288 oder E-Mail mpeilstoecker-online.de.

Sommerferienkurse der MBW für Kinder ab sechs Jahren

Friedrichsdorf (fw). In den Sommerferien lädt die Musisch bildnerische Werkstatt (MBW) alle Kinder ein, bei einem abwechslungsreichen Ferienprogramm ihre Ideen und Phantasien gemeinsam mit anderen zu verwirklichen. Vom Kurs Geschichtenerfinder mit selbstinszenierter Aufführung über einen Besuch bei den Kelten bis hin zu einer Entdeckungsreise in die Südsee spannt sich der Bogen. Im Tonworkshop dreht sich alles um lustige und nützliche Figuren für Garten oder Balkon. Phantasie ist auch im Märchenkurs gefragt. Hier kann eine selbstausgedachte Geschichte anschließend mit Handpuppen aufgeführt werden. Die Kurse sind für Kinder ab sechs Jahren geeignet, der Tonworkshop für Kinder ab neun.

Sie finden in der Zeit von 8. Juli bis 8. August statt und dauern jeweils vier bis fünf Tage, täglich etwa vier bis fünf Stunden. Der Tonworkshop findet im Juli an zwei Tagen von 14 bis 18 Uhr statt. Die Kosten liegen zwischen 48 und 82 Euro für Mitglieder (55 und 92 Euro für Nichtmitglieder) je nach Kursdauer. Für die Pause während des Kurses sind Imbiss und Getränke mitzubringen. Da viel mit Farben, Ton und Holz gearbeitet wird, sollte ein Malerkittel mit im Gepäck sein. Alle Kurse laufen unter qualifizierter Leitung verschiedener Künstler und Pädagogen der MBW. Das ausführliche Kursprogramm ist im Internet unter www.mbw-ev.de zu finden. Anmeldung unter Tel. 06172-137858 oder E-Mail info@mbw-ev.de.

Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

**Römerhof
Schäferborn – Houiller Platz**

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

...seit 1976 in Bad Homburg...

Rahmenstudio Rühl

Armin und Silke Rühl 61350 Bad Homburg
Götzenmühlweg 27 Tel.: 06172-2 26 60

• **Anspruchsvolle Bildereinrahmungen aus eigener Werkstatt**
• **Reinigung und Restaurierung von Ölgemälden**

Mo. – Fr. 10 – 13 und 15 – 18, Sa. 10 – 14
www.rahmenstudio-ruehl.de

Das „Fast-nichts-mehr-Sein“ gewinnt Wert durch Kinderkunst

Bad Homburg (a.ber). „Kunst machen ist schwer“, meint die sieben Jahre alte Steffi. Sie hat an den 2. Kinder-Blickachsen teilgenommen. Die Kunstwerke, die bis zum 6. Juli in der Stadtbibliothek und der Orangerie im Schlosspark präsentiert werden, sprechen dennoch die Sprache der Leichtigkeit. Bunt, fröhlich und sehr phantasievoll sind die Skulpturen, die 110 Bad Homburger Kinder und Jugendliche gemeinsam mit der Leiterin der Kinderkunstschule, Petra Kirchberg, und vier Künstlern über zwei Monate hin in Kursen und Workshops geschaffen haben. Neben den großen Skulpturen der „Blickachsen“-Ausstellung, die derzeit in der Kurstadt zu sehen sind, stand das Thema „Material ohne Wert“ im Fokus der 2. Kinder-Blickachsen.



„Zwilling“ heißt die Skulptur der siebenjährigen Steffi, die sie mit ihrer Freundin Lilly geschaffen hat. Foto: a.ber

„Nichts ist wertlos, wenn man genug Phantasie entwickelt“, resümierte Kulturdezernentin Beate Fleige bei der Eröffnung der Ausstellung in der Stadtbibliothek. Und die entstandenen Skulpturen zeigen das in der Tat: aus alten Plastik-Wäscheklammern werden Ohren und Zehen, eine rote Putzmittel-Flasche dient als Körper für eine Figur; Schraubdeckel wandeln sich zu Augen, eine geflochtene Plastiktüte wird zum Halstuch. Das „Geheimnisvolle Gartenwesen“ ist aus einem alten Holzspalier und einem Mischeimer entstanden, Fahrradfelgen mutieren zu großen Traumfängern. Wer das offene Treppenhaus in der Stadtbibliothek emporsteigt, sieht die Skulptur „Blick-Fang“: meterlange Plastikstreifen, Fabelwesen aus Flaschen, Pappe und Bildresten, alles dreht sich, das Kunstwerk wirkt federleicht und der Blick schweift hindurch.

Immer wieder hatten in den vergangenen Wochen gelbe Säcke mit bunten Plastikresten vor der Tür der Kinderkunstschule in Gonzenheim gestanden. Gaben von Bürgern für die Arbeit der Kinder-Blickachsen. Wertloses gab es nicht, alles waren Fundstücke, die die Kinder im Alter zwischen drei und 13 Jahren in die Hand nahmen. „Die Kinder saßen phasenweise mitten im Kleister und schnippelten Federn und Plastik für eine Vogelskulptur“, erzählt Petra Kirchberg. Eine Beamer-Präsentation, die nun für einige Wochen in der Stadtbibliothek zu sehen ist, zeigt die kreativen Arbeitsprozesse. Im Vorfeld ihrer künstlerischen Tätigkeit hatten die jungen Teilnehmer sich die große Blickachsen-Ausstellung im Schloss- und Kurpark angesehen. Unterstützt wurde die Kinderkunstschule dabei vom Kurator der „Blickachsen“, dem Bad Homburger Galeristen Christian Scheffel, und erstmals auch von der Museumspädagogin der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, Britta Reimann. Teilweise fanden die Workshops auch im Atelier des Schlosses statt. Die Taunus-Sparkasse und das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst haben die 2. Kinder-Blickachsen finanziell unterstützt.

Aus Sicht der jungen Künstler, die voller Stolz ihre Werke den Eltern und anderen Besuchern der Vernissage zeigten, haben die Kinder-Blickachsen alle beflügelt. „Wenn man dann etwas Tolles gemacht hat, ist es soo gut!“, schwärmte die sechsjährige Lilly, die gemeinsam mit ihrer Freundin die Skulptur „Zwilling“ aus Pappmachée geformt und bemalt hatte. „Freiheitsstatue“, das „Astro-Baby 3000“, der „Vogel Schmidt“ und die „Schicke Kuh“: alles aussagekräftige Figuren, in denen neben Phantasie bereits eine enorme Feinfüh-

ligkeit für Gestalt und Ausdruck liegt. Am meisten Spaß hatte den Kindern sichtlich das Herstellen der „Buchpflanzen“ gemacht, die sich im 1. Stockwerk der Stadtbibliothek über den Köpfen der Besucher schlängeln: „Wir durften Seiten aus alten Büchern reißen, tackern und kleben, ohne dass jemand gesagt hat: Das darfst du nicht!“, erzählten Greta (11) und Conrad (7). Vielleicht ist es das, was das Thema „Material ohne Wert“ auch in den Köpfen der Kinder anstieß: Der Wert einer Sache geht nicht verloren, denn wir können ihn jederzeit neu entdecken, verwandeln und im kreativen Prozess aus dem „Fast-nichts-mehr-Sein“ neue Wertschätzung gewinnen.

Im Rahmen der Kinder-Blickachsen 2 bietet die Kinderkunstschule Bad Homburg noch ein umfangreiches Begleitprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien an. Nähere Infos unter Tel. 06172-942390 oder fantasie@kinderkunstschule-hg.de. Die Museumspädagogik im Landgrafenschloss erstellt in einem Workshop für Kinder ab acht Jahren am 22. und 23. Juni im Rahmen der Kinder-Blickachsen ein Bilderbuch zu den „Blickachsen 9“ unter dem Titel „Skulpturen erzählen Geschichten“. Die Anmeldung erfolgt über die Kinderkunstschule. Die Skulpturenausstellung der Kinder-Blickachsen ist in der Orangerie im Schlosspark und in der Stadtbibliothek zu sehen.

Englisches Theater bei der KFG-Drama Group

Bad Homburg (hw). Die englische Theater-AG des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums führt am Mittwoch, 26., und Samstag, 29. Juni, jeweils um 19.30 Uhr in der Aula der Schule auf der Steinkaut das Stück „Keeping Scyra Poppins – Rise and Fall of a black British Comedy“ auf. Die englischsprachige schwarze Komödie „Keeping Scary Poppins“ basiert auf der Grundidee des Kinofilms „Mord im Pfarrhaus“ (Originaltitel: „Keeping Mum“) mit berühmten Schauspielern wie Maggie Smith und Rowan Atkinson. Jede Kleinstadt hat ihre Ge-

Aria
Teppich-Werkstatt
 Reparatur & Fachwäsche
 seit 35 Jahren Erfahrung
 Gratis Abhol + Bringdienst
 P im Hof
 Wallstr. 22 · Bad Homburg
 Tel. 06172/682393

Ferienspiele zur Naturwissenschaft

Bad Homburg (hw). Faszinierende Tricks der Natur nehmen Kinder der 3. bis 5. Klasse in der letzten Sommerferienwoche unter die Lupe. Im Science Camp für eifrige Entdecker, das vom 12. bis 16. August in der accadis International School, Norsk-Data-Straße 5, stattfindet, werden die Jungforscher von 8 bis 16.30 Uhr betreut und können nach Herzenslust fünf Tage lang experimentieren. Der Veranstalter, der Darmstädter Bildungsdienstleister two4science, bietet seit 2005 regelmäßig naturwissenschaftlich-technische Ferienspiele mit ganztägiger Betreuung an. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.science-camp.de oder info@science-camp.de oder Tel. 06151-9184822.

Tag der offenen Tür

Ober-Eschbach (hw). Die Freiwillige Feuerwehr lädt für Sonntag, 23. Juni, ab 11 Uhr zu ihrem Tag der offenen Tür am Feuerwehrhaus ein. Neben der feuerwehrtechnischen Ausstellung, insbesondere des neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF 20), gibt es für die kleinen Gäste die Möglichkeit, in Bällen über das Wasser zu laufen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

22. + 29.06. 22.00 Uhr

Partytunes – DJ Holsh

Doppeltes Partyvergnügen
Samstag, 22. und 29.06.2013
 Beginn jeweils 22.00 Uhr
 Eintritt 10 Euro (inklusive 6 Euro Verzehrutschein)

CASINOLOUNGE
 in der François Blanc Spielbank Bad Homburg

www.casino-bad-homburg.de Zutritt ab 18 Jahren. Bitte Personalausweis mitbringen. Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird. Beratung unter 06172 60080.

Fahrschule W. Viol
www.der-fahrlehrer.de
 Tel. 0 61 72 - 266 51 70 · Einkaufszentrum Gluckensteinweg

Intensivkurse in den Sommerferien
keine zusätzl. Kosten:
 Kurs 1 08. Juli bis 20. Juli
 Kurs 2 29. Juli bis 10. August
 Jetzt anmelden und Platz sichern!
Anmeldung: Montag, Mittwoch, Freitag 16–18 Uhr

Joachim Weisse
 Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
 – Familienrecht
 – Erbrecht
 – Verkehrsrecht

An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel
 Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de

Frische Erdbeeren
gepflückt oder zum Selberpflücken

Wo? An der B 455 am Ortsausgang Kirdorf, Richtung Friedrichsdorf und am Ortsausgang Köppern, Richtung Rosbach

Geöffnet: täglich, auch Sonn- und Feiertag von 9.00 – 19.00 Uhr, Tel. 0171-8004417

Familie Müller

heimnisse, so auch in diesem Stück: John Goodfellow, der Pastor der kleinen Gemeinde, ist so in die Arbeit an der perfekten Predigt für einen Konvent vertieft, dass ihm sogar der Flirt zwischen seiner frustrierten Frau Gloria und deren amerikanischem Golflehrer Michael entgeht. Auch seiner 17-jährigen Tochter Lilly bleibt die Zerstreuung des Familien-

oberhaupt nicht verborgen, und sie beginnt, sich immer wieder neue Liebhaber ins Haus zu holen. Als die perfekte Fassade des Pfarrhaus-Familienlebens zu bröckeln beginnt, scheint die Lösung in der Person der neuen Haushälterin Grace aufzutauchen. Sämtliche Probleme beginnen sich in Luft aufzulösen.

Kinderführung im Schloss

Bad Homburg (hw). Von Ritzern und reitenden Landgrafen handelt eine Kinderführung im Homburger Schloss am Samstag, 29. Juni, um 15 Uhr. Sie kostet 5,50 Euro für Kinder und sieben Euro für Erwachsene. Der spannende Rundgang zeigt die Spuren der Ritterzeit und vieles, von dem man gar nicht mehr weiß, dass es eigentlich aus dieser Zeit stammt. Wer will, kann auch einen Waffenrock und einen Ritterhelm anziehen. Im Anschluss werden im Atelier eigene Wappen und Orden entworfen. Zur Vorbereitung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter Tel. 06172-9262122 oder per E-Mail unter museumspaedagogik@schloesser.hessen.de.

RESTE RESTE RESTE

TOTAL - RÄUMUNGS-VERKAUF

nur noch wenige Tage... wegen Geschäftsaufgabe

Preise bis zu 90% reduziert!

INTERSPORT TAUNUS
 Sporthaus Taunus Inh. Peter Dannewitz · Kumeliusstr. 2-4 · 61440 Oberursel



Dieses Organisations-Team ist seit etlichen Monaten mit den Vorbereitungen für das Sportabzeichen-Jubiläum beschäftigt: Jérôme Hilper, Helmut Reith, Peter Kohl, Waltraud Lüke, Heinz Lüke, Brigitte Ebers, Norbert Möller und Hamelore Molitor (von links). Foto: gw

Mit dem Fallschirm zur Sportabzeichen-Jubiläumsfeier

Hochtaunus (gw). Das Deutsche Sportabzeichen wird 2013 genau 100 Jahre alt und dieses Ereignis wird bundesweit mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen in gebührendem Maße gefeiert. Eines der fünf Premium-Events, die unter der Obhut des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) stehen, findet am Sonntag, 30. Juni, auf dem Großen Feldberg statt. Schirmherr ist Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier.

Die Jubiläums-Veranstaltung ist eingebunden in das 157. Feldbergfestes, das am Wochenende 29. und 30. Juni auf dem Taunus-Gipfel ausgetragen wird. Zum ältesten Bergturnfest im deutschsprachigen Raum gehören traditionsgemäß die leichtathletischen Mehrkämpfe, Pendelstaffeln sowie eine Sternwanderung, Steinstoßen für jedermann, der „Geländelauf rund um den Feldberg“ und die historischen Wettkämpfe am Sonntagnachmittag.

Da das Sportabzeichen im Mittelpunkt der Feierlichkeiten steht, können die Fest-Besucher natürlich auch am 30. Juni in der Zeit von 9 bis 17 Uhr auf dem Feldberg-Plateau einige Bedingungen zum Erwerb des Abzeichens für ihre jeweilige Altersklasse erfüllen. Gleiches gilt für das „Berg-Sportabzeichen“: Dazu müssen sich die Teilnehmer auf dem Großen Feldberg in den Disziplinen Seilspringen, Balance, Walking, Stepping und Liegestütze bewähren.

Komplettiert wird die Veranstaltung durch zahlreiche Aktivitäten von Sportkreisen aus der Region (der Sportkreis 31 Hochtaunus gehört federführend zu den Organisatoren der Veranstaltung) sowie von Firmen und Verbänden – bis hin zum Gesundheits-Check durch Mitarbeiter der Hochtaunus-Kliniken. Wer Hessens Innenminister Boris Rhein, Hochtaunus-Landrat Ulrich Krebs oder Bad Homburgs Bürgermeister Karl Heinz Krug beim sportli-

chen Wettkampf mit Stunt-Frau Miriam Höller (bekannt aus „Germany's next Topmodel“), Olympia-Teilnehmern wie Stabhochspringer Danny Ecker oder den Zehnkämpfern Jan-Felix Knobel und Frank Busemann erleben will, der sollte am 30. Juni spätestens um 12 Uhr auf dem Großen Feldberg im Taunus sein, denn der Prominenten-Wettbewerb ist an diesem Tag sicherlich einer der Höhepunkte im Jubiläums-Programm „100 Jahre Deutsches Sportabzeichen“.

Gegen 13 Uhr findet auf der Bühne am Rande der großen Festwiese eine Talkrunde statt, bei der sich hr4-Moderatorin Britta Wiegand mit einer Reihe von interessanten Gästen aus Sport und Politik über aktuelle Themen unterhält. Teilnehmer an der Gesprächs-Runde sind unter anderem Innenminister Boris Rhein, DOSB-Vizepräsidentin Dr. Christa Thiel, Isbh-Präsident Dr. Rolf Müller, die Siebenkämpferin Lilli Schwarzkopf und Leichtathletik-Legende Dr. Franz-Josef Kemper. Mitmach-Angebote vor allem für Familien mit Kindern laufen von 9 bis 17 Uhr: die Soccer-Arena und das Spielmobil der Hessischen Sportjugend sind ebenso vorhanden wie eine Hüpfburg, Pony-Reiten, Torwandschießen oder eine „Airtreckbahn“. Nicht zu vergessen eine Autogrammstunde (ab 14 Uhr) sowie der Fallschirmsprung von Ex-Turnweltmeister Eberhard Gienger, mit dem gegen 11 Uhr die offizielle Eröffnung der Veranstaltung beginnt. Für Teilnehmer und Besucher des Sportabzeichen-Jubiläums wird ein verstärkter Shuttle-Bus-Service eingerichtet.

Vom hessischen Leben nach dem Tod

Bad Homburg (hw). Der Frankfurter Mundartdichter und Liedermacher Rainer Weisbecker widmet sich am Freitag, 21. Juni, um 20 Uhr im Deutschen Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, in seinem Programm „Gude Petrus“ voll und ganz, aber gewohnt witzig und unterhaltsam, dem hessischen Leben nach dem Tod. Weisbecker erzählt heitere Geschichten von Krakeel bei Petrus an der himmlischen Rezeption, Erotik und Liebe über den Wolken und sogar vom Fußballspielen im Jenseits. Das Mundart-Programm, welches mit thematisch passenden heiteren Frankfurter Liedern, knackigem Mundart-blues und gefühlvollen Liebesballaden von Weisbeckers neuster CD „Allaa beim Äppelwoi“ aufgelockert wird, basiert auf den Büchern „Gude Petrus? Himmlisch Hessisch zum Doodlache“ und „Ganz ehrlich-Pfiffisch hessisch“ des Frankfurter Mundartpoeten.

Schüler wollen den Limes mit einem Roboter sauberhalten

Bad Homburg (hw). Das Team-Taunus, bestehend aus zwei Schülern aus der 5e der Humboldtschule und einer Schülerin aus der 3a der Landgraf Ludwig Schule, nimmt an der Open Category in der Altersklasse Elementary School der World Robot Olympiad (WRO) teil. Die Schüler haben ihre Bewerbungsunterlagen am 14. Juni bei den Organisatoren der Deutschen Vorkämpfe eingereicht und hoffen nun auf die Teilnahme am Finale im November in Jakarta.

Thema der Bewerbung war der Erhalt des Limes als Weltkulturerbe der Unesco. Der Beitrag war ein Entwurf für einen Roboter, der den Obergermanischen Limes nach Müllresten absuchen soll. Dafür hat das Team einen Roboter und eine Modellnachbildung des Limes gebaut.

Die World Robot Olympiad ist ein internationales Bildungsprogramm, das Jugendlichen

den Zugang zu naturwissenschaftlichen Fähigkeiten erleichtern und sie für einen Ingenieur- oder IT-Beruf motivieren will. Dabei haben Jugendliche die einzigartige Möglichkeit, wertvolle und praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Robotern zu sammeln.

2013 nehmen über 100 Teams an den beiden Wettbewerbskategorien in Deutschland teil. Die Open Category findet zum ersten Mal statt. 13 Teams sind gemeldet. Sie entwickeln ein Robotermodell, welches das Thema der Saison repräsentiert und sich mit dem Schutz und Erhalt des Welterbes beschäftigt. Dabei können internationale oder auch deutsche Welterbestätten als Inspiration dienen. Die Teams präsentieren Idee, Bau und die Programmierung in einem fünfminütigen Video, das von der WRO bewertet wird. Die Gewinner werden Ende Juni unter www.worldrobotolympiad.de bekanntgegeben.

17 Hessen-Titel für den Bad Homburger SC

Bad Homburg (gw). Die „Masters“ des Bad Homburger Schwimmclubs waren auch bei den Hessenmeisterschaften für die Altersklasse am Wochenende im Gießener Westbad wieder eine Klasse für sich!

Mit 17 Titeln, vier Vizemeisterschaften und drei Bronzemedailles räumten die Schwimmer aus dem Seedammbad wiederum ganz mächtig ab und präsentierten sich im Hinblick auf die deutschen Meisterschaften 2013 in hervorragender Verfassung.

Sehr gut in Form zeigte sich in Gießen erneut Peter Kleiner, der bei fünf Starts fünfmal als Erster anschluss und mit seinen 2:35,41 Minuten über 200 Meter Rücken (für die es 874 Punkte gab) das zweitbeste Ergebnis der Hessenmeisterschaften erreichte.

Herausragend auch die Zeiten von Cornelia Kritzer über die Bruststrecken. Über 100 Meter holte sie sich in 1:23,70 Minuten als

schnellste Schwimmerin aller Altersklassen den Hestentitel und bei ihrer Goldmedaille über 50 Meter war nur die ehemalige Nationalmannschafts-Starterin Silva Pulfrich vom EOSC Offenbach in der „AK 35“ schneller.

In der „AK 25“ feierte die Bad Bomburgerin Sina Klose nach ihrer Babypause mit dreimal „Gold“ ein beeindruckendes Comeback, wobei die 3:02,46 Minuten über 200 Meter Brust das beste Ergebnis darstellten.

Eine persönliche Bestzeit erzielte die HSClerin Monika Sturm-Constantin über 200 Meter Freistil in 2:35,96 Minuten. In diesem Rennen konnte sie diesmal sogar Abonnementsmeisterin Iris Teckentrup von der SG Frankfurt in die Schranken weisen.

Komplettiert wurde die Bad Homburger Erfolgsbilanz durch die Staffeln, die zwei Titel und eine Silbermedaille mit nach Hause genommen haben.

Die „Equals“ kommen zur Beat-Night



„The Equals“, eine der erfolgreichsten Beat-Bands der 60er-Jahre stürmt den Taunus. Die Oldie-Party alias dritte Beat-Night mit der international erfolgreichen Multikulti-Beatband „The Equals“ aus London findet am Samstag, 9. November, statt. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass um 19 Uhr, in der Stadthalle. Im Vorprogramm sorgen „B.O.R.N.“ (Schweiz) und „The 2nd Generation“ (Gießen) für Stimmung. Die dritte Beat-Night läuft unter dem Motto „Remember the Star-Club Oberursel“ und der Kartenvorverkauf hat begonnen. Karten gibt es unter Tel 06173-68253 oder 0177-1658040, im Internet unter www.beatmaker.de sowie über AD-Ticket und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

**Dornholzhausen
Hardtwald-Siedlung**

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

**Am Do. 27. Juni
Late Night Shopping
bis 22.00 Uhr**

bei

EW • Moden

Elfi Wagner-Spitzenberg

IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Firma Mirando GmbH

Ihr Finanzspezialist in Bad Homburg sucht für
Kleinunternehmer/Mandanten

Kapitalgeber für € 20.000 - € 30.000

Doppelte Notarielle Absicherung

Monatliche Rückzahlung wie gewünscht, und **9% Jahreszins**

Tel. 06172/9258140 Mobil 0170/5454070

Keine Ausstellung

Bad Homburg (hw). Die Ausstellung „Kinderblickachsen 2“ in der Orangerie des Schlosses ist am Samstag, 22. Juni, wegen einer Privatveranstaltung nicht zu sehen.



Jedes dieser Bildchen auf Leinwand kostet 15 Euro. Davon spendet Stephan Müller jeweils fünf Euro an den „Förderverein Duett“ der Grundschule Ober-Eschbach, die auch seine achtjährige Tochter Anna Milena besucht. Foto: Staffel

Werke zum Sehen und Erspüren

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. „Aus der Not eine Tugend machen“ lautet ein altes Sprichwort. Wie gut das gelingen kann, bestätigt der Lebensweg des Bildhauers und Malers Stephan K. Müller, der seine Werke zurzeit in der Englischen Kirche ausstellt.

Seine „Not“, das ist die starke Sehbehinderung, die ihm seit Kindertagen zu schaffen macht. Die „Tugend“ ist im übertragenen Sinne die Entdeckung seiner kreativen Begabung, nachdem der Versuch gescheitert war, eine Ausbildung zum Fliesenleger abzuschließen. Verantwortlich waren, wie er rückblickend feststellt, verständnislose Lehrer und Ausbilder. Damals verzweifelt und voller Hass, würde er ihnen „heute die Füße küssen“, denn der junge Mann fand in Frankfurt „eine Nische“, in der er sich endlich geborgen fühlte. Er hatte sie in der Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte entdeckt, wo er auf Dieter Josef Bauer traf, der bereit war, ihn und vier weitere Leidensgenossen zu neuen Ufern zu führen. Er ist diesem Mann bis heute dankbar verbunden. Bauer ermutigte ihn, seine künstlerische Begabung zu nutzen und wies ihm Wege, wie das möglich war. Das ist jetzt 22 Jahre her. Müller begann mit der Bildhauerei, arbeitet mit Holz und Speckstein und verbindet diese Werkstoffe zu interessanten großen und kleinen Skulpturen von spielerischer Leichtigkeit oder von archaischer Strenge. Auch Eisen wird unter seinen Händen „gefugig“, zeigt in Biegungen und Drehungen seine spielerische Seite. Doch auch „Verletzlichkeit“ – vielleicht die eigene – spiegelt sich in diesem Oeuvre wider, wenn man genauer hinschaut. Das „Archaische“ in Müllers Kunst, das besonders bei den Reliefs und Bildern hervortritt, ergibt sich aus seiner Behinderung. Weil der Künstler nur schattenhafte Umrisse erkennen kann, konzentriert er sich auf einfache Formen, die er „frei Hand“ aus dem Holz sägt oder mit der Nagelschere aus Papier ausschneidet. Der menschliche Kopf ist sein Hauptmotiv. „Hier oben fängt schließlich alles an“, sagte Müller und tippte dabei an das eigene Haupt.

Da er jede Schablone nur einmal benutzt, braucht er für seine Bildkompositionen eine ganze Anzahl davon. Auf der bereits eingefärbten Leinwand aufgebracht, geht er mit „bis zu 50 Farbschichten“ darüber. Das gibt diesen

Bildern große Tiefe und Leuchtkraft und bei gutem Lichteinfall auch eine Dreidimensionalität, die an ein Hologramm erinnert. Der Künstler lädt zur Berührung seiner Kunstwerke ein, weil er aus eigener Erfahrung weiß, wie wichtig auch das Tasten und Erspüren ist. Im weitläufigen Familienbesitz der Fleck'schen Mühle in Ober-Eschbach konnte Stephan Müller für sich und seine kleine Familie eine großzügige Wohn- und Arbeitsstätte einrichten, die ihm, wie seine Frau bestätigte, die Bewegungsfreiheit lässt, die seiner Behinderung entgegenkommt. Diese optimistische „starke Frau“ hält ihm den Rücken frei und erledigt alles, was der Künstler selbst nicht machen kann.

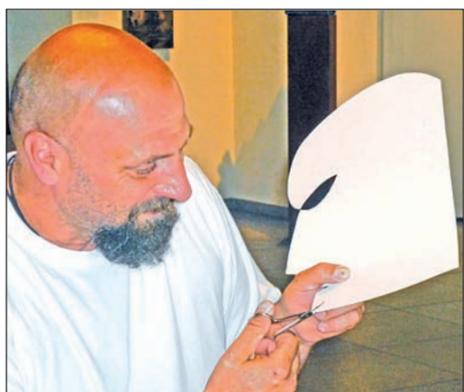
In der Galerie finden Workshops für Kinder und Erwachsene und auch Ausstellungen von „Handicap-Kunst“ statt. Bei den Gartentagen an diesem Wochenende können Besucher auf dem großen Anwesen eigene Erfahrungen sammeln; zum Beispiel, wie schwierig es ist, sich in einem lichtlosen Raum zurechtzufinden und dort auf andere Menschen zu „stoßen“, oder über einen langen Barfußkorso zu laufen, der mit seinen vielen verschiedenen Bodenstrukturen ganz eigene „sinnfreudige Erfahrungen“ beschert. Stephan K. Müller will ein Vermittler zwischen der Welt der Sehenden und sehbehinderten Menschen sein, und dafür setzt er sich aktiv und unermüdlich ein. Die „sehenswerte“ Ausstellung „Material und Gefühl“ in der Englischen Kirche dauert bis zum 14. Juli und ist dienstags bis freitags von 16 bis 19 Uhr und am Wochenende von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Kurse für Frauen rund um die Sommerferien

Bad Homburg (hw). In diesem Jahr bietet das Frauenbildungszentrum auch rund um die Sommerferien Kurse an. Die angebotenen Kurse sind in der Regel für sechs bis maximal zehn Personen gedacht und gewährleisten individuelle Betreuung. Neben dem altbewährten Programm für Kinder und Jugendliche mit Tastatur- und Computerführerschein sowie PC-Kompaktkurs finden sich auch Golden Yoga und XCO-Walking, sowie einige Kreativkurse und Themen aus dem Bereich Gesundheit und Selbsterfahrung. Auch ein Internetkurs ist dabei. Nähere Informationen erhält man im Büro des Frauenbildungszentrums unter Tel. 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Geschäftsleben

Der selbstständige **Rewe-Kaufmann Stefan Weber** unterstützt die Jugendfeuerwehr Bad Homburg. Er stellt dem Feuerwehrynachwuchs am Samstag, 22. Juni, das Gelände seines Marktes im Gluckensteinweg 18 von 10 bis 17 Uhr für eine Grillaktion zur Verfügung. Eine von der Jugendfeuerwehr gegrillte Brat- oder Rindswurst im Brötchen kostet nur einen Euro, ein Becher Coca Cola, Fanta oder Mineralwasser dazu nur 50 Cents. Zugleich findet eine große Spendenaktion zugunsten des Aufbaus der Schule „Fort National“ in Haiti statt. **Stefan Weber** verkauft Lose und jedes Los gewinnt.



Der sehr schwer sehbehinderte Stephan K. Müller demonstriert hier, wie er mit einer Nagelschere eine Schablone ausschneidet, die er später zusammen mit vielen anderen zu einem Bild zusammenfügt. Foto: Staffel

Jahrmarkt der Taunuszwerge

Bad Homburg (hw). Die Kinderkrippe „Taunuszwerge“, Kälberstücksweg 3a, feiert am Samstag, 29. Juni, ihren fünften Geburtstag und lädt alle „Taunuszwerge“ ein, die bisher in der Einrichtung waren. Geleitet wird ab 15 Uhr in Form eines Jahrmarkts. Es gibt Pferdekutschfahrten, eine Schatzsuche, Malwettbewerb, Tombola, Dosenwerfen, Schmink- und Bastelangebote. Ein Papa spendet ein Wildschwein, das gegrillt werden soll.

Komm in's Erdbeerland!

- SCHÖNER
- FRISCHER
- PREISWERTER
- EINFACH BESSER

Bauer Würfl



SELBST PFLÜCKEN...

Täglich von 9 bis 19 Uhr (Auch an Sonn- und Feiertagen)

Bad Homburg/Ober-Eschbach

Südring - Bei den Aussiedlerhöfen Jakob-Lengfelder-Straße 150 (Wegbeschreibung auch auf der Bauer Würfl Homepage)

Infos unter www.bauer-wuerfl.de • Tel. 06051-927150

Der Kirdorfer Kerbebaum wird gestellt

Die DJK Bad Homburg freut sich, erneut maßgeblich zum Erfolg der Kirdorfer Kerb beitragen zu können. Los geht es bereits eine Woche vor dem großen Ereignis mit dem Stellen des Kerbebaums am Freitag, 21. Juni. Ab 19 Uhr wird das Wahrzeichen der Kerb am Kirdorfer Kreuz in die Senkrechte gewuchtet. Rund um den Brunnen sorgt die DJK für ausreichend Speisen und Getränke und freut sich auf den Besuch vieler Einheimischer und Gäste. Bereits um 18 Uhr trifft sich der Spielmannszug des CV Heiterkeit am Sportplatz am Wiesenborn. Zusammen mit den jüngsten DJK-Fußball-Nachwuchsmannschaften startet der Umzug in Richtung Kirdorfer Kreuz zum Kerbebaumstellen. Genau eine Woche später, am Freitag, 28. Juni, öffnen um 18 Uhr die Biergärten von Kolping, Club Humor, DJK und Grasshoppers. Mit dem offiziellen Fassanstich durch Landrat Ulrich Krebs im Hof des ehemaligen Schwesternhauses wird die Kirdorfer Kerb um 19 Uhr mit dem Feuerwehr-Spielmannszug eröffnet.



Jugendsinfonieorchester begeisterte

Bad Homburg (ks). Am letzten Abend des Poesie- und Literaturfestivals hatte das Jugendsinfonieorchester des Hochtaunuskreises die Ehre und das Vergnügen, die Lesung „Der Tod in Venedig“ von Schauspieler Sebastian Koch musikalisch zu umrahmen.

Mit seiner Musikauswahl hatte Leiter Lars Keitel das Programm auf die melancholische Grundstimmung der Mannschen Novelle eingestellt: Adagietto aus Mahlers 5. Sinfonie; Britten's „frolicsome finale“ aus dessen „Simple Symphony“; Ravels „Le entretiens de la belle et de la bête“ in der vierhändigen Fassung für Klavier; Meditation aus „Thais“ von Massenet, schließlich „Oblivion“ von Piazzolla, dem Valse Tristesse von Sibelius und Griegs nostalgischer Sequenz „Ases Tod“ aus der „Peer-Gynt-Suite“. Als Zugabe folgte der 1. Satz aus der Serenade in E-Dur von Dvorak. Vom Dirigenten gut und mit feinfühleriger Do-

sierung der Tempi geleitet, hat das um Profikräfte verstärkte Orchester nicht nur die Zuhörer begeistert. Auch Sebastian Koch war sehr angetan und gönnte dem Dirigenten eine herzliche Umarmung. Solisten waren der Geiger Dimiter Ivanov, Konzertmeister der Frankfurter Oper, sowie Marie Tetzlaff vom Jugendsinfonieorchester an der Oboe. Keitels Pilotprojekt, Musiker des Hessischen Rundfunks, der Oper Frankfurt und die jungen Musiker des Jugendsinfonieorchesters am Pult zu vereinen ist gut gelungen. „Die Jugendlichen haben unendlich viel gelernt und die Profis waren Feuer und Flamme“, stellte er nach dem Konzert fest. Zum „Picknick im Park in Weiß“ am 7. Juli ab 19.30 Uhr am Kaiser-Wilhelms-Bad wird das Jugendsinfonieorchester des Hochtaunuskreises unter seiner Leitung die „musikalischen Genüsse“ beisteuern.

In den Ferien mit Stoff basteln

Bad Homburg (hw). Eine Handtasche aus Eigenproduktion, ein selbstgemachtes Stofftier als Geschenk: Wer den Umgang mit der Nähmaschine lernen will, um später selbst Kissen, Decken oder Klamotten herzustellen, kann in den Sommerferien einen Kurs in kreativem Gestalten beim Roten Kreuz Hochtaunus belegen. In der dritten Ferienwoche (22. bis 26. Juli) können Schüler ab acht Jahren im DRK-Zentrum in der Kaiser-Friedrich-Promenade 5 den Umgang mit der Nähmaschine lernen und dabei die notwendigen Grundlagen erwerben, um eigene Ideen umzusetzen. Der Kurs geht jeweils von 9 bis 14 Uhr, im Preis von 30 Euro sind sowohl das Material als auch das Mittagessen und Getränke enthalten. Nähmaschinen und Stoffe sind vorhanden und müssen nicht mitgebracht werden. Anmeldungen sind schon jetzt möglich, die Anmeldefrist läuft bis Freitag, 5. Juli. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 06172-129529.

MEDIAN Rheingau-Taunus-Klinik Bad Schwalbach
Frauzentrum für Gynäkologie und Psychosomatik



Informationsveranstaltung
für Patientinnen und Angehörige

„Gynäkologische Erkrankungen:
Therapeutische und psychosomatische Aspekte“

am 29. Juni 2013 von 14.30 bis 17.00 Uhr

- Individuelle Therapien
- Geschützte Atmosphäre
- Speziell geschulte Therapeuten

Referenten u.a.:
Dr. Wolfgang Eirund
Chefarzt

MEDIAN Rheingau-Taunus-Klinik
Genthstraße 7-9, 65307 Bad Schwalbach

Rehabilitation | AHB | private Akutbehandlung

www.median-kliniken.de

Wortwitz mit Leidenschaft

Von Astrid Bergner

Bad Homburg. Um es kurz zu machen, die Kritik vorneweg: Die Lesung von E.T.A. Hoffmanns Kriminalnovelle „Das Fräulein von Scudéry“, von der hervorragenden Schauspielerin Katharina Thalbach im Rahmen des 4. Bad Homburger Poesie&Literaturfestivals in der Schlosskirche vorgetragen, war viel zu lang. Drei Stunden mit einer Pause und musikalischen Einlagen mussten die Zuhörer auf den Stühlen verharren. Ein gewisser Unmut, besonders bei den weiter hinten Sitzenden, die – ebenso wie bei der Tolstoj-Lesung in der Erlöserkirche – nicht optimal hören konnten, war nach der Veranstaltung zu spüren. Bereits vor zwei Jahren hatten die Organisatoren des Festivals das Zeitmanagement nicht im Griff gehabt, als Robert Stadlober aus Hölderlins Roman „Hyperion“ mehr als drei Stunden vorlas; und auch die diesjährige Lesung des „Tod in Venedig“ von Thomas Mann durch Sebastian Koch im Kurtheater war manchem Zuhörer zu ausgedehnt. Selbst einem literaturerfahrenen Publikum fällt die Konzentration auf einen Text mit kompliziertem, ungewohnt langem Satzbau über mehrere Stunden bei einem kargen „Bühnenbild“, wie es naturgemäß bei einer Lesung geboten wird, nicht eben leicht. Weniger wäre da ebenso gut.

Dabei gestaltete Katharina Thalbach mit der ihr eigenen Leidenschaft die ausschweifenden, mit Wortwitz und Ironie gespickten Sätze dieser ersten „Krimi“- Geschichte der deutschen Literatur durchaus abwechslungsreich. Die 1954 geborene Bühnen- und Filmschauspielerin nutzte ihre immense Erfahrung als Hörbuch-Sprecherin, um den 1821 von E.T.A. Hoffmann in seiner Erzählung „Die Serapionsbrüder“ veröffentlichten Kriminalfall lebendig werden zu lassen. Es geht um eine rätselhafte Mordserie im Paris des 17. Jahrhunderts, um deren Aufklärung sich die

französische Schriftstellerin Madeleine de Scudéry bemüht (als Vorlage diente Hoffmann die historische Persönlichkeit der Scudéry aus dem 17. Jahrhundert). Der Pariser Goldschmied René Cardillac liebt seine Meisterstücke so abgöttisch, dass er ihre jeweiligen Käufer ermordet, um die Schmuckstücke wieder in seinen Besitz zu bringen.

Der spätromantische Schriftsteller Hoffmann, im bürgerlichen Leben ein gewissenhafter juristischer Beamter, stellt in dem Werk die grelle Dissonanz von künstlerischer Phantasie und Wirklichkeit, Kunst und Leben dar. Dazu dient ihm die Abgründigkeit der biederhöfischen Welt des französischen Sonnenkönigs Ludwig XIV., wo Schein und Sein in einer irrealen Phantasie verschwimmen. Kein Sujet eignet sich besser als der Krimi, um die schillernde Hintergründigkeit von Charakteren und Welt zu verdeutlichen. E.T.A. Hoffmann, der sich im Richteramt mit Gutachten über die Zurechnungsfähigkeit von Straftätern befasste und ein Kenner psychologischer Charakterbilder war, schuf mit dem „Fräulein von Scudéry“ eine literarische Groteske mit psychologischem Feingefühl. Dass der Romantiker unter anderem auch Karikaturist war, brachte Katharina Thalbach glänzend zum Vorschein. Schon ihr Auftritt im biederem roten Trägerkleid mit geblümter Hemdbluse, kurzem Haarschnitt und spitzfingig auf die Nasenspitze gesetzter Lesebrille überzeugte. Von Verachtung bis Jammer, von Stüffianz bis zu ehrlicher moralischer Entrüstung reichte die gestrenge Modulation ihres Vortrags von Liebe und Lächerlichkeit, in der die Scudéry als moralische Instanz wahrer Menschlichkeit dem völlig ins Perverse entgleitenen Künstlertyp Cardillac gegenübergestellt wird. Spott und Hohn, verzweifelte Inbrunst, lauernde Abartigkeit: Die Thalbach, die 2012 mit dem TV-Film „Friedrich der Große“ in der männlichen Hauptrolle brillierte, traf jeden Ton perfekt.



Katharina Thalbach brachte in ihrer Lesung aus „Das Fräulein von Scudéry“ in der Schlosskirche den abgründigen Witz des Romantikers E.T.A. Hoffmann zur Geltung. Foto: a.ber

Mit dem Pianisten Lars Keitel stand ihr ein ebenso herausragender musikalischer Begleiter zur Seite. Dass er die Mitte des 18. Jahrhunderts komponierten Sonaten Domenico Scarlattis vortrug, hatte durchaus einen Bezug zum vorgetragenen literarischen Werk. Scarlatti, als spanischer Hofmusiker mit einem heftigen Hang zur Spielsucht selbst ein schil-

lernder Charakter, nahm in seinen Sonaten musikalische Verfahrensweisen der Spätromantik vorweg – wie Klänge aus der realen Natur oder volkstümliche Elemente, die er in seinen ursprünglich für Cembalo geschriebenen Stücken virtuos verarbeitete. Lars Keitel musizierte eine temperamentvolle, witzige Antwort auf Thalbachs Vortrag.

Keine leichte Lektüre

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Jetzt war er also wirklich da, der Schauspieler Sebastian Koch, der am letzten Abend des 4. Poesie- und Literaturfestivals im Kurtheater vom erwartungsvollen Publikum herzlich begrüßt und nach seiner Lesung mit „Standing Ovations“ verabschiedet wurde. Der kräftige Applaus galt auch dem Jugendsinfonieorchester des Hochtaunuskreises, das von Lars Keitel sicher geführt, die melancholische Stimmung der Mannschen Novelle „Der Tod in Venedig“ musikalisch feinfühlig akzentuiert hat. Der künstlerische Leiter des Festivals Bernd Hoffman, an diesem Abend ein „rundum glücklicher Mann“, versprach auch postwendend ein Wiedersehen mit Sebastian Koch im nächsten Jahr.

Der Schauspieler hatte sich mit der Novelle von Thomas Mann keine leichte Lektüre vorgenommen. Aus Schülertagen erinnert man sich daran, wie man in so manchem Mannschen Schachtelsatz steckengeblieben ist, weil er erst auf langen Wegen zum Ziel führt. Von dem Künstler und Schauspieler Sebastian Koch vorgelesen, finden die Bilder und Szenarien jedoch schnell den Weg zum Zuhörer, werden die Figuren sofort „lebendig“. Man sieht ihn, den alternden Schriftsteller Gustav Aschenbach, wie er durch Venedigs Gassen heimlich dem „göttergleichen schönen Knaben“ Tadzio folgt, der mit Mutter, zwei Schwestern und der Gouvernante im selben Hotel am Lido wohnt. Ermüdet von der Anspannung des Schreibens, dem Erwartungsdruck von Leserschaft und Kritik, gönnt sich der Schriftsteller eine Auszeit und landet auf Umwegen in der Lagunenstadt und in diesem Strandhotel am Lido, wo er der polnischen Familie begegnet. Zunächst durch äußere Umstände festgehalten, schiebt er seine Abreise immer wieder hinaus, weil er von dem schönen Knaben nicht mehr loskommt. Aschenbach täuscht sich anfangs selbst, schreibt seine Anbetung ausschließlich der Schönheit des etwas kränklich wirkenden Knaben zu, muss dann aber einsehen, dass es das alleine nicht sein kann. In diesem Widerstreit von Vernunft und Gefühl spielt Eros mit. Aus den kurzen Blickkontakten mit dem Knaben vermeint er zu erkennen, dass er diesem nicht gleichgültig ist. Aschenbach macht sich vollends zum Narren, als er sich vom Hotelfriseur die Haare färben und kosmetisch verjüngen lässt.

Es gehört zur Mannschen Erzählkunst, dass der Leser oder Zuhörer von Beginn an ahnt, dass die Geschichte kein gutes Ende nehmen wird. Der Tod ist in dieser Novelle in der einen oder anderen Allegorie immer schon dabei, auch in der „schwarzen Gondel, die einem Sarge gleicht“. Selbst der Name Aschenbach verweist auf das Ende, das Verfließende menschlichen Seins.

Allmählich wird aus dem Gerücht Bestätigung, dass in Venedig die Cholera grassiert.

Aschenbach wusste es früher als andere und hätte abreisen können. Er empfindet sogar etwas wie Genugtuung bei dem Gedanken, dass der schöne Knabe der Seuche zum Opfer fallen könnte: „Was ich nicht haben kann, soll auch kein anderer haben“. Erst als auch die polnische Familie zum Aufbruch rüstet, stellt sich der Schriftsteller seinem Dilemma und beschließt den für ihn einzig möglichen Befreiungsschlag. Gegen jede Vernunft kauft er auf dem Markt in Venedig leicht vergammelte Erdbeeren und isst diese sofort. In seinem Liegestuhl am Strand dahindämmend, sieht Aschenbach noch einmal dem Knaben nach, wie dieser zum letzten erfrischenden Bad ins Meer steigt. In dem Glauben, Tadzio winke ihm, locke ihn zu sich ins Meer, ruft ihm Aschenbach nach: „ich folge dir, wie ich dir immer gefolgt bin“.

Sebastian Koch hat diesen schwierigen Lesestoff überzeugend gemeistert. Er konnte sich während der eingeschobenen Musikstücke auch immer wieder etwas entspannen. Dagegen hat die über dreistündige Dauer der Veranstaltung an das Publikum einige Anforderungen gestellt. „So gut das alles auch ist, nach einer gewissen Zeit lässt einfach die Konzentration nach“ war als Kommentar mehrfach zu hören. Das sollten die Veranstalter bei aller Zufriedenheit und Begeisterung über das diesjährige Festival beim nächsten Mal berücksichtigen. Es wäre allerdings schade, wenn eine annehmbare Straffung auf Kosten der Musik ginge. Gerade die Kombination aus Lesung und Musik hat, wie immer wieder zu hören war, dem Publikum besonders gut gefallen.



Auch Sebastian Koch musste zu sehr später Stunde noch Signierwünsche erfüllen und zeigte trotz eines Lesemarathons keine Ermüdungserscheinungen. Foto: Staffel



Das Hába Quartett gestaltet das Sonderkonzert zum Abschluss des Studiums Generale in der Schlosskirche.

Gesprächskonzert zum Schluss des Studiums Generale

Bad Homburg (hw). Das Abschlusskonzert des diesjährigen Studiums Generale der Volkshochschule findet in der Schlosskirche in Kooperation mit den Bad Homburger Schlosskonzerten statt. Am Dienstag, 25. Juni, um 19.30 Uhr wird das renommierte Hába Quartett Werke von Haydn und Beethoven interpretieren.

Hovhannes Mokatsian (Violine), Sha Katsouris (Violine), Peter Zelienska (Viola) und Arnold Ilg (Violoncello), allesamt Mitglieder im hr-Sinfonieorchester in Frankfurt, haben sich durch intensive Konzerttätigkeit im In- und Ausland, Rundfunkaufnahmen und Auftritten bei bedeutenden Festivals, unter anderem in Salzburg, Graz, München, Hannover, Berlin, Darmstadt, Den Haag und Prag, einen Namen gemacht.

Wer immer schon mal wissen wollte, woher die deutsche Nationalhymne kommt, sollte sich dieses Konzert nicht entgehen lassen. Im zweiten Satz des sogenannten Kaiserquartetts von Joseph Haydn, welches an diesem Abend aufgeführt wird, erklingt die Hymne. Weiter-

hin wird Ludwig van Beethovens Streichquartett Nr. 8 e-Moll, zu hören sein. Konzipiert als Gesprächskonzert, werden die Werke von Karl-Werner Joerg, der auch die Schlosskonzerte leitet und Dozent beim Studium Generale an der Volkshochschule Bad Homburg ist, erläutert.

Die Karten für das Sonderkonzert, das auch von „Nicht-Studierenden“ besucht werden kann, kosten 16 Euro und sind bei der Tourist Info + Service im Kurhaus unter Tel. 06172-1783710 und bei Frankfurt Ticket unter Tel. 069-1340400 oder im Internet www.frankfurt-ticket.de erhältlich. Mit diesem Konzert starten die Bad Homburger Schlosskonzerte sehr früh in die neue Saison. Der Abonnementverkauf läuft bereits. Wer sich noch gute Plätze sichern möchte, sollte sich jetzt melden. Abonnements sind ausschließlich beim Veranstalter unter Tel. 06007-930076 oder per E-Mail unter karten@badhomburger-schlosskonzerte.de zu bestellen. Weitere Informationen sind im Internet unter www.BadHomburger-Schlosskonzerte.de zu finden.

Große **Melonen-Aktion**

vom **20.06. - 22.06.**
ab **11 Uhr**

Melonen und Ananas zum Aktionspreis!

festes zuckersüßes Fruchtfleisch

HIT Gourmet

Spanische Wassermelone
HIT Gourmet, kernarm
Kl. I
Stück

Aktion
2.49

extra große Früchte

Spanische Melonen
verschiedene Sorten
Galia, Honig, Cantaloupe, Futuro
Kl. I
Stück

Aktion
1.40

große Früchte

Costa Rica/
Panama
Ananas
Kl. I
Stück

Aktion
1.89

Für Sie auf Wunsch frisch geschnitten!

Für preisbewusste *Genießer*

Natürlich HIT

Südamerikanisches Weideochsen-Fleisch
Frisches Rinderfilet
100 g

38% gespart
2.99
statt 4.79*

Natürlich HIT

Frische Freiland Hähnchenkeulen aus Loué
SB-Packung, 1 kg

29% gespart
7.77
statt 10.90*

aus Heumilch
Eckkäse bei HIT

Natürlich HIT

Vinschgauer Bergbauernkäse aus Südtirol
cremig-pikant, 45 % Fett i. Tr.
100 g

34% gespart
1.19
statt 1.79*

Schellfisch-Loins ohne Haut
100 g

23% gespart
2.29
statt 2.99*

Block House Sour Cream
verschiedene Sorten
200 g Becher
(100 g = 0.50)

23% gespart
0.99
statt 1.29*

Block House Salat Dressing
verschiedene Sorten
250 ml Beutel
(100 ml = 0.60)

25% gespart
1.49
statt 1.99*

Block House Brot Knoblauch
250 g Packung
(100 g = 0.60)

25% gespart
1.49
statt 1.99*

Gaea Natives Olivenöl Extra D.O.P.
aus der Region Sitia oder Lakonia
500 ml Flasche
(1 l = 13.98)

13% gespart
6.99
statt 7.99*

Leonardi Aceto Balsamico 2 Oro
250 ml Flasche
(100 ml = 4.40)

15% gespart
10.99
statt 12.99*

Aguasale Fleur de Sel Meersalz
handgeschöpft
125 g Glas
(100 g = 2.79)

13% gespart
3.49
statt 3.99*

Honig mit Himbeeren oder getrockneten Blaubeeren
220/250 g Glas
(100 g = 2.80/3.18)

18% gespart
6.99
statt 8.50*

Chicco D'Oro Tradition Caffé Ganze Bohnen
1.000 g Packung

19% gespart
12.99
statt 15.99*

Campo Viejo Rioja Tempranillo oder Rosado DOCa
Spanische, mittelkräftige Rosé- oder Rotweine, dezente Aromen, rund-samtig, wenig Säure, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 5.32)

20% gespart
3.99
statt 4.99*

El Coto Rioja Rosado DOCa
Spanischer, feinfruchtiger Roséwein mit beerigen Aromen und feinfruchtiger Säure, trocken.
0,75 l Flasche
(1 l = 6.65)

17% gespart
4.99
statt 5.99*

El Coto Rioja Crianza
Spanischer, kräftiger Rotwein, Aromen nach dunklen Waldbeeren, samtige Tannine, wenig Säure, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 9.32)

18% gespart
6.99
statt 8.49*

Bodegas Olarra Anares Rioja Reserva DOCa
Spanische, kräftige Rotweine, intensive Aromen nach dunklen Früchten und Leder. Weiche, samtige Tannine, Eichenholznoten, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 10.65)

20% gespart
7.99
statt 9.99*

Parsifal – besser als Bayreuth

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Der letzte Ton ist verklungen, Susanne Rohn legt behutsam den Taktstock nieder und wird schon vom brausenden Jubel der Zuhörer umfungen, noch ehe sie sich diesen zuwenden kann. Gute zehn Minuten lang werden die Dirigentin und alle Mitwirkenden für eine grandiose Aufführung von Wagners „Parsifal“ gefeiert. Am Ende sind auch die Bedenken all derer verflogen, die gemeint hatten, Wagner und dieses letzte seiner großen Bühnenwerke hätten in einem christlichen Gotteshaus nichts zu suchen.

Susanne Rohn hatte die Zügel des großen Musikkörpers aus Orchester L'Arpa festante, Bachchor der Erlöserkirche und der Riege brillanter Solisten fest in der Hand. Es war im Auditorium spürbar, wie ihre Inspiration, ihr Einfühlungsvermögen alle Mitwirkenden mitgerissen hat. Eine konzertante Aufführung hat den Vorteil, dass die Zuhörer nicht vom Brimborium auf der Bühne abgelenkt werden sondern sich ganz auf die Musik und die „Erzählung“ konzentrieren können.

In dieser Legende um den Gral und die blutige Lanze gibt es Bezüge zum Christentum, die Wagner deutlich hervortreten und im „Karfreitagszauber“ des versöhnlichen letzten Aktes kumulieren lässt. Der Legende nach ist der Gral ein heiliges Gefäß, in dem das Blut Christi aufgefangen wurde und die Lanze die Waffe, die ihn verwundet hat. Diese heiligen Reliquien werden von den Gralsrittern und ihrem König auf der Gralsburg bewacht. Parsifal, der zunächst nicht einmal wusste, was der Gral ist, kehrt nach Jahren der Wandschaft zum alten Gralsritter Gurnemanz zurück. Diesem wird plötzlich klar, dass er mit Parsifal, „dem durch Mitleid wissenden Toren“, den sehnlich erwarteten neuen „Gralskönig“ vor sich hat. Parsifal, und nur er, kann den todkranken, und zum Sterben bereiten Amfortas heilen und die an ihm gescheiterte Verführerin Kundry von ihren Sünden befreien. Mit den letzten Worten „Dienen, dienen“ entzieht sich die in jeder Phase überzeugende Kathrin Hildebrandt in der Rolle der Kundry dem Geschehen.

Als einzige weibliche Hauptrolle in dieser mystischen, in der Mythologie verankerten Erzählung war Kathrin Hildebrandt in der brillant besetzten Männerriege mit Hans Christoph Begemann als Amfortas, Simon Bailey als Gurnemanz, Christian Elsner als Parsifal und Hubert Bischof in der Doppelrolle als Titurel und Klingsor in „bester Gesellschaft“. Das gilt auch für die „Knappen“, die mit Rosen im Haar geschmückten Blumenmädchen und alle anderen Mitwirkenden, die sich unter dem sensiblen, wenn nötig auch energiegelichen Dirigat von Susanne Rohn in überzeugender Harmonie zusammenfanden. Es gibt Stimmen, die behaupten, diese Zusammensetzung der Solisten sei besser gewesen als die der Bayreuther Aufführung. Ein schönes Kompliment und eine Bestätigung, dass Bayreuth nicht immer „der Maßstab aller Dinge“ sein muss.

„Ein Hauch von Bayreuth“ war an diesem Abend indes auch in Bad Homburg spürbar. Nach dem ersten und zweiten Akt der insgesamt von 16 bis kurz nach 22 Uhr dauernden Aufführung gab es längere Pausen, in denen sich die Zuschauer rund um die Kirche und im

Schlosspark ergehen konnten, wohl versorgt mit Snacks und Getränken. Manche genossen diesen wunderbaren Sommerabend auch bei einem Eis, das sie sich auf der Louisenstraße geholt hatten. Wie in Bayreuth, wurden die Zuhörer mit einer „Fanfare“ aus Posaenklängen in die Erlöserkirche zurückgerufen. Die Kantorin hatte im Vorfeld einige Überzeugungsarbeit leisten müssen, als sie sich vor gut zwei Jahren entschloss, im „Wagnerjahr 2013“ den Parsifal aufzuführen. Pfarrerin Astrid Bender hatte kürzlich zugegeben, dass auch sie Bedenken hatte, dann aber lächelnd hinzugefügt „Susanne Rohn kann man nichts abschlagen“. Die Pfarrerin selbst, die Gemeinde und auch die Volkshochschule (VHS) taten das Ihre, die Zuhörer auf das Opus eines Komponisten vorzubereiten, der aus mancherlei Gründen persönlich umstritten ist. Gero Fuhrmann bestätigte, dass auch die entsprechenden Angebote der VHS „sehr gut angenommen worden sind“.

Am Ende dürften alle überzeugt sein, dass Wagners musikalisch vielschichtiges „Bühnweihefestspiel“ mit seinen Grundmotiven Abendmahlsmotiv, Gralsmotiv, Glaubensmotiv, Parsifal-Motiv (Motiv des „reinen Toren“), Klingsor-Motiv und dem „Karfreitagszauber“ das christliche Gotteshaus nicht entweiht hat. Eine zweite Aufführung findet am Freitag, 21. Juni, ab 16 Uhr in der Erlöserkirche statt. Am Sonntag, 23. Juni, ist das gesamte Ensemble in der Lutherkirche in Wiesbaden zu Gast.

Römischer Wohnluxus auf der Saalburg

Hochtaunus (how). Welchen Luxus konnten sich vornehme Römer in ihren Wohnhäusern leisten? In einer Sonderführung am Samstag, 22. Juni, um 14 Uhr, werden im Römerkastell Saalburg zwei Bereiche vorgestellt, die hier von einem anschaulichen Eindruck vermitteln. Zunächst der nach römischem Vorbild im Innenhof des Institutsgebäudes – früher das Wohnhaus des Kommandanten – angelegte Garten. Hier können die Besucher die typischen Merkmale römischer Gartengestaltung kennenlernen und das Wasserbecken mit dem Meereswesenmosaik bewundern. Außerdem sehen sie im Ausstellungsbereich des Kommandanturgebäudes das rekonstruierte Speisezimmer, das mit qualitätsvoller Malerei geschmückt ist. Sie zeigt Motive aus der Sage von Dädalus und Ikarus sowie weitere Szenen aus der griechisch-römischen Mythologie. Die Führung kostet – zuzüglich zum Eintritt – zwei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder. Der Eintritt beträgt fünf Euro für Erwachsene, drei Euro für Kinder und zehn Euro für Familien. Die Sonderführung wird noch einmal am Samstag, 12. Oktober, angeboten.

Wohungseinbruch

Bad Homburg (hw). Am späten Montagvormittag wurde in der Heuchelheimer Straße in ein Haus eingebrochen. Wie der Täter in den Flur des Mehrfamilienhauses gelangen konnte ist nicht bekannt. Dort bohrte der Einbrecher das Zylinderschloss der Wohnungseingangstür auf und durchwühlte die Räume. Gestohlen wurde Bargeld und Schmuck.



Unter großem Jubel ließen die Schüler der Ketteler-Francke-Schule bunte Luftballons mit Wunschkärtchen in den Kirdorfer Himmel aufsteigen. Foto: Ehmler

500 bunte Luftballons stiegen in den Kirdorfer Himmel

Kirdorf (eh). Die Ketteler-Francke-Schule hat ihr Schulfest gefeiert. Sechs Stunden lang war der Schulhof bestens besucht. Kein Wunder, denn es wurde ein buntes Programm mit viel Attraktionen, Aufführungen, Spielen und Grillständen geboten. Erstmals wurden nicht nur für muslimische Besucher auch Halal-Spezialitäten angeboten, das heißt Speisen ohne Schweinefleisch und ohne Alkohol. Trinken, essen und spielen standen im Vordergrund bei diesem Schulfest.

Für das Schulfest hatten sich die Schüler eine besondere Aktion ausgedacht. Unterstützt vom Hochtaunuskreis und von der Stadt Bad Homburg machten sie auf die bundesweite Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ aufmerksam. Aus diesem Grund waren auch Landrat Ulrich Krebs und Stadtrat Dieter Kraft auf dem Schulfest anwesend. Bei dieser Kampagne geht es darum, heranwachsende Generationen besser vor sexuellem Missbrauch zu schützen. Kaum etwas kann das Leben und die Entwicklung eines Menschen so schwer belasten, wie sexueller Missbrauch in der Kindheit. Oft sind es nahestehende Personen, die diese zutiefst verletzenden Taten begehen, Personen, zu denen das Kind Vertrauen hat. Kinder und Jugendliche müssen an allen Orten vor sexuellem Missbrauch geschützt sein. Dies gilt für Institutionen ebenso wie für das familiäre Umfeld. Mit der Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ soll die Gesellschaft stärker für das Thema sensibilisiert werden. Stadtrat Dieter Kraft betonte, dass es wichtig ist, einen si-

cheren Ort für Kinder zu schaffen. „Die Kinder stark zu machen, wird hier an der Ketteler-Francke-Schule den Schülern im Unterricht vermittelt“, so der Stadtrat.

500 Luftballons an denen individuelle Wunschkärtchen hingen, haben die Schüler in den Kirdorfer Himmel aufsteigen lassen. Die achtjährige Mariella zum Beispiel wünschte sich Glück für alle Kinder und liebe Eltern. Nach einem laut gezählten Countdown stiegen die bunten Ballons auf und umflogen den Kirchturm der Gedächtniskirche bis sie über dem Hardwald am Horizont entschwandten. Im Anschluss an die Ballonaktion wurde Schulleiterin Brigitte Happel nach 43 Jahren an der Ketteler-Francke-Schule verabschiedet. Die Schüler sangen ein persönlich auf die Schulleiterin abgestimmtes Lied. Birte Freese vom Förderverein überreichte an Brigitte Happel ein großes Gemälde, auf denen die Handabdrücke von vielen Schülern aufgedrückt waren. Sichtlich gerührt nahm die Schulleiterin das persönliche Abschiedsgeschenk entgegen. Schon ihre Referendarzeit hatte Brigitte Happel 1970 an der Ketteler-Francke-Schule absolviert. Seit 2006 war sie Schulleiterin. Das Schulfest klang aus bei weiteren Spielen und gemütlichem Beisammensein. Der Zusammenhalt der Schüler als auch der Eltern wurde auf diesem Schulfest deutlich sichtbar. Man saß gemütlich beisammen, während die Kinder an den verschiedenen Ständen spielten und wenn mal angepackt werden musste, war stets Unterstützung zur Stelle.



Landrat Ulrich Krebs war zum Schulfest gekommen, um der Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ beizuwohnen und Schulleiterin Brigitte Happel zu verabschieden. Foto: Ehmler

Präsidentinnen-Wechsel bei Zonta

Bad Homburg (hw). Elke Lemmer ist neue Präsidentin des Zonta-Clubs Bad Homburg. Wie verabredet, haben Präsidentin und Vize-Präsidentin in der Mitte der Amtszeit 2012 bis 2014 ihre Ämter getauscht. Dr. Eva Denk wird als Vize-Präsidentin dem fünfköpfigen Vorstand weiter angehören.

„Auf lokaler Ebene unterstützt der Zonta-Club seit vielen Jahren vor allem die Clown Doktoren. Wir denken aber auch an ein neues Projekt zur Förderung von begabten Studentinnen an der Goethe-Universität Frankfurt“, erklärt

Elke Lemmer. Zielsetzung von Zonta International ist es, Frauen in ihrem persönlichen und beruflichen Umfeld zu stärken und für ihre Rechte einzutreten. Das ist die Orientierung für 35 Zonta-Frauen aus Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Königstein und Wehrheim bei ihren Aktivitäten.

Zonta Clubs gibt es in 68 Ländern, weltweit zählt Zonta 33 000 Mitglieder, Frauen in herausgehobenen Positionen, die sich den Zonta-Zielen verpflichtet fühlen.



Orchester und Chor, obwohl selbst am grandiosen Erfolg der „Parsifal-Aufführung“ beteiligt, applaudieren ihrer Dirigentin Susanne Rohn. Foto: Staffel

Mit den Sternen durch die Woche

22. bis 28. Juni 2013

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwillinge 21.5.–21.6.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Visieren Sie jetzt ein wichtiges Ziel an, denn Sie haben derzeit die erforderliche Energie, die passenden Ideen sowie die Unterstützung Ihrer Umgebung, um es zu erreichen.</p> <p>Fast kommt es Ihnen vor, dass die Arbeit immer dann unaufhörlich nachwächst, wenn Sie gerade meinen, alles geschafft zu haben. Nicht aufgeben: Sie werden für Ihre Mühe belohnt.</p> <p>Wenn Sie diesen Monat erfolgreich abschließen wollen, machen Sie am besten von Ihrer bemerkenswerten Ausdauer Gebrauch, die sich aufs Beste bewährt hat.</p> <p>Vertreten Sie Ihren Standpunkt konsequent und gehen Sie mit Bedacht und innerer Gelassenheit vor. So können Sie Ihre Gesprächspartner nachhaltig beeindruckten.</p> <p>Setzen Sie nicht alles daran, den Partner umzukrempeln! Akzeptieren Sie, dass er oder sie nun einmal kein Wunschprinz oder eine perfekte Traumfrau ist.</p> <p>Als Gesprächspartner sind Sie hoch geschätzt: Das können Sie am Wochenende mal wieder unter Beweis stellen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um Ihr Engagement zu zeigen!</p>	<p>Im finanziellen Bereich ist mehr Wachsamkeit geboten. Sie sollten Ihre Kontobewegungen genau kennen. In Herzensangelegenheiten verläuft alles zu Ihrer Zufriedenheit.</p> <p>Jemand versucht, eine bereits getroffene Abmachung neu zu verhandeln. Wollen Sie das hinnehmen? Vielleicht sollten Sie Ihrerseits auf Ihre Forderung noch etwas draufsatteln!</p> <p>Wenn man auf Ihre Vorschläge nicht eingehen will, sollte Sie das nicht beunruhigen. Die anderen werden schon noch merken, was sie an Ihnen und Ihrer Weitsicht haben.</p> <p>Werfen Sie doch endlich Ihre Zweifel über Bord: Viel besser können die Voraussetzungen für das Projekt nicht mehr werden, an dem Sie nun schon so lange arbeiten.</p> <p>Wirkliche Probleme haben Sie doch gar nicht. Warum machen Sie sich um alles, was um Sie herum geschieht, so viele Sorgen? Sehen Sie die Dinge gelassener!</p> <p>Sie sollten unbedingt standhaft bleiben. Lassen Sie sich keinesfalls vom negativen Gerede einiger von Ihrer absolut richtigen Grundeinstellung abbringen.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>
--	--	---	--

Ausflug zur Ziegelhütte mit dem Roten Kreuz

Bad Homburg (hw). Eingebettet in den Wald zwischen Cratzenbach und Rod an der Weil liegt der Landgasthof Ziegelhütte, der das Ziel des nächsten Ausflugs des DRK Kreisverbands Hochtaunus am Mittwoch, 26. Juni, ist. Interessierte Senioren treffen sich um 12.45 Uhr an der Bushaltestelle Finanzamt. Von dort aus geht es mit dem Bus zur Ziegelhütte. Wer möchte, kann sich dort bei einem kleinen Rundgang das Gelände samt Fischteiche anschauen oder beim Kaffeetrinken die Natur des Weitals genießen. Den Ausflug begleiten Barbara Pfriem und Gerlinde Wunderlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auto fuhr auf Roller auf

Bad Homburg (hw). Ein 59-jähriger Bad Homburger fuhr mit seinem Motorroller am Montagnachmittag die Kirdorfer Straße in Richtung Gluckensteinweg. Vor Haus Nummer 31 bremste er ab, um auf einen Parkplatz zu fahren. Das Abbremsen bemerkte ein nachfolgender 27-jähriger Audi-Fahrer zu spät und fuhr auf den stehenden Roller auf. Der Rollerfahrer kam zu Fall und verletzte sich an der Schulter. Weiterhin zog er sich Schürfwunden und eine Prellung am Ellbogen zu. Er wurde in die Klinik eingeliefert. An dem Roller entstand geringer Sachschaden; der Schaden an dem Audi beläuft sich auf etwa 3000 Euro.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events

Wochenkarte 24.06. – 29.06.2013

Mo: Spaghetti Bolognese mit Salat € 10,90
Di: Frankf. Salatplatte, Forellenfilet € 9,80
Mi: Hähnchenbrust in Kräuterrahm € 12,80
Do: Spießbraten mit Bratkartoffeln € 11,80
Fr: Backfisch, Kartoffeln, Remoulade € 12,80
Sa: Braumeistersteak, Bratkartoffeln € 12,80
Apfelfringe im Bierteig, Vanilleeis € 6,40
Frische Erdbeeren, Sahne/Vanilleeis € 6,50

Bad Homburger Brauhaus
 Zeppelinstr. 10, 61352 Bad Homburg
 Tel. 06172/28 86 62
 www.hofgut-kronenhof.de

KidsKungFu –
Kurs für Selbstbehauptung & Prävention

für Kids von 4 – 6 Jahren
 mittwochs 16.30 h u. samstags 12 h

Voranmeldung
 info@wingtsunconcepts.de
 oder Tel. 0 61 72 - 48 88 96
 www.wingtsunconcepts.de

Neue Sprechstunde für Eltern von Schreibabys

Hochtaunus (how). Das Beratungsangebot des Hochtaunuskreises wird im Rahmen des präventiven Kinderschutzes ausgeweitet. Die offene „Schrei-Sprechstunde“ wurde als umfassendes Beratungs- und Unterstützungsangebot entwickelt, das auf konkrete Hilfe für das Kind und Entlastung für die Eltern abzielt. „Die Schrei-Sprechstunde ist ein wichtiges entlastendes Element der Frühen Hilfen“, erklärt Landrat und Jugenddezernent Ulrich Krebs.

Es ist gerade in den ersten Wochen und Monaten nicht immer leicht, alle Signale der Babys zu verstehen und Unterstützung zu geben. Phasen der frühkindlichen Entwicklung, die durch extreme Ausprägung und Dauer erhöhte Anforderungen an die elterliche Kompetenz stellen machen Eltern oftmals ratlos. Die Schrei-Sprechstunde bietet in solchen Fällen Hilfestellung und Lösungen an – sofern medizinische Gründe ausgeschlossen sind. Hilfe kann benötigt werden, wenn das Kind schwer einschläft oder nachts häufig aufwacht, wenn es viel weint, unruhig, verspannt ist und sich schwer beruhigen lässt. Eltern, die sich chronisch erschöpft und überfordert fühlen, die bei einer Wochenbettkrise nur schwer Freude über das Baby empfinden, die Schwierigkeiten beim Stillen, Füttern oder Zufüttern feststellen oder gar ein Baby verloren haben, benötigen ebenfalls oft Hilfestellung. Eine Familienhebamme, die zusätzlich als emotionelle Erste Hilfe-Fachberaterin ausgebildet ist, gibt Ratschläge, wie die Eltern-Kind-Bindung unterstützt werden kann. Die Blicke werden wieder auf die schönen Momente mit dem Baby gelenkt. „Meist reichen wenige Besuche, um die Situation dauerhaft zu verbessern“, sagt Familienhebamme Kathrin Seidel.



Familienhebamme Kathrin Seidel und Landrat Ulrich Krebs machen sich für die Schrei-Sprechstunde stark.

Die offene Schrei-Sprechstunde findet in den Räumen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Taunusstraße 5, in Bad Homburg statt. Die Beratung ist kostenlos und wird im Rahmen der Jugendhilfe finanziert. Anmeldung unter Tel. 06173-994737 oder E-Mail www.info@hebks.de. Weitere Informationen gibt es unter www.hochtaunuskreis.de.

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

WERKRAUMMUSIK
 Professioneller Unterricht. Jedes Alter. Jeder Stil. Alle Instrumente und Gesang.
Kostenlose Probestunde.

06172 – 75136

Industriestr. 18c · 61381 Friedrichsdorf
www.werkraummusik.com

JUWELIER

Abraham

Ankauf von Gold, Silber u. Zahngold
Sofort Bargeld

- Reparaturen • Batteriewechsel
- Trauringe • Ohrlochstechen

Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern
 Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com

NEUE FASSADE

m² 28,- €

inkl. Gerüst – Material – Lohn
Tel.: 0172 5769030

Main Berater
 ... maßgeschneidert reisen
 Tel.: 06195 - 976 976 0
www.main-berater.de

Die Bad Homburger Woche
 im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Ballonfahrten

– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –

Infos unter Telefon 0 69/95 10 2574
www.main-taunus-ballonfahrten.de

KAFFEEMASCHINE DEFEKT?

SCHNELLE REPARATUR, ZUVERLÄSSIGER UND FREUNDLICHER SERVICE FÜR PRIVATKUNDEN, BÜROS UND GASTRONOMIE

WWW.KAFFEEMASCHINEN-MACHER.DE

AVP-GmbH
 Otto-Hahn-Str. 2 · 61381 Friedrichsdorf
 Tel. 0 61 75 / 33 56
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 8 – 17 Uhr

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
 Michael Boldt
 Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
 Dienstag vor Erscheinen 15 Uhr
 (ingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 38 800 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
 Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
 Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
 Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
 Private Kleinanzeigen Dienstag 14 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
 Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2013

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH (vormals Ehrenklau Druck)

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter
Tel. 06171/6288-0

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

9	5	7	1	6	8	4	3	2
8	4	1	2	3	9	7	5	6
3	2	6	7	5	4	1	9	8
1	6	5	9	8	7	3	2	4
7	8	2	3	4	1	9	6	5
4	3	9	5	2	6	8	7	1
2	9	8	4	7	5	6	1	3
6	1	3	8	9	2	5	4	7
5	7	4	6	1	3	2	8	9

Sudoku

				9	4			
		4				9	2	
		2		6		8	5	
8	9			1	5	4		
6	5		8		1		3	
2	4	3			9	7		
9	3		5	8				
8	4			7				
		7	6					

Die Auflösung des Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

Telefon 0 61 71 / 62 88-0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19

Freitag
22 | 16

Sonntag
19 | 13

Word©Wide

21 | 15
Samstag



Landrat Ulrich Krebs mit Damen und Pflanzkübel: Anjuli Spieker, Angelina Schreiner vom GartenRheinMain, Landrat Ulrich Krebs, Cornelia Kalinowski, Fachbereich Kultur, und Cornelia Geratsch, Amt für den Ländlichen Raum. Fotos: mba

Pausen-Gärtner auf dem Dach genießen den Skyline-Blick

Bad Homburg (mba). Also ein bisschen grau ist es schon, das Landratsamt. Trotz avantgardistischer Architektur fehlt für die Mitarbeiter der Wohlfühleffekt für eine sommerliche Pausengestaltung: ein bisschen Grün und bunte Blumen. Platz genug wäre da, insbesondere auf den flachen Dächern.

Mit diesen Gedanken befasste sich Cornelia Kalinowski, Fachbereich Kultur der Kreisverwaltung, schon länger. Bei der Teilnahme an einem Arbeitskreis der „GartenRheinMain“-Initiative, die sich in diesem Jahr das Motto „Urban Gardening – Neue Lust am Grün“ auf die Fahnen geschrieben hat, fiel ihr die Lösung ein: Ein Dachgarten zum Selbstgärtnern, Gartenarbeit als Entspannung in der Mittagspause.

Gemeinsam mit Cornelia Geratsch, Amt für den ländlichen Raum, rief sie die Aktion „Mobile Pausengärten“ ins Leben. Nicht nur Landrat Ulrich Krebs konnte sich schnell für das Projekt erwärmen, sondern auch das Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Hohemark und die Helen-Keller-Schule waren von der Idee begeistert. Jeweils sechs Pflanzcontainer, liebevoll gestaltet von der Gärtnerei Kofler, wurden aufgestellt und sorgen für Freude und Entspannung bei ihren kleinen und großen Pausengärtnern. „Wir lassen gemeinsam mit Jugendlichen und Erwachsenen Positives entstehen und schaffen neue Orte für Begegnungen“, so Landrat Krebs bei der Vorstellung des Projekts im Landratsamt.

Das Ergebnis ist beeindruckend: Bisher 15 „Bacsacs“, voll mit bunten Blumen, Kräutern und Gemüse sowie eine buntgemischte Beetlandschaft zieren das Dach des Landratsamtes und wachsen prächtig. Gehegt und gepflegt werden sie von bislang sechs Pausengärtnern, die bei der Arbeit einen unvergleichlichen Blick über die Frankfurter Skyline und den Taunus genießen können.

„GartenRheinMain“, zu dem nun auch die Initiative „Mobile Pausengärten“ als eigenes Projekt des Hochtaunuskreises zählt, der als Gesellschafter fungiert, nimmt die Gärten der Region in den Blick und entführt seine Bewohner auf eine Reise durch die Geschichte der europäischen Gartenkunst. Ziel des Projektes ist es, die Anziehungskraft der Gärten und Parks zu fördern und innovative Nutzungsstrategien zu entwickeln. Als Beispiel für das „Urban Gardening“ kann man in Frankfurt auf dem Danziger Platz den „Frankfurter Garten“ besichtigen und im Rahmen der „essbaren Stadt“ pflegen Anwohner des Schillerplatzes in Mainz Kürbisse und Tomaten, die in eine städtische Grünanlage gepflanzt wurden.

„Wir würden uns sehr freuen, wenn sich noch mehr Pausengärtner melden würden,“ erklärt Cornelia Kalinowski, „damit wir dieses Projekt in den kommenden Jahren weiterführen und ausdehnen können. Gärtnern in der Mittagspause entspannt nicht nur, sondern erzeugt auch sehr schmackhafte und gesunde Ergebnisse.“

Sommernachtsfest am Braumannstollen

Kirdorf (hw). Am Samstag, 22. Juni, findet ab 18 Uhr das Sommernachtsfest des Wanderclubs Kirdorf im und um das Clubhaus am Braumannstollen statt. Es gibt Leckereien vom Grill und Salate, die von den Mitgliedern und Freunden des Vereins gespendet werden.

Gebraucht werden noch Nudel-, Reis-, Grüner-, Kartoffel- oder sonstige Salate. Die Spenden können am 22. Juni von 11 bis 13 Uhr direkt im Clubhaus am Braumannstollen abgegeben oder am Abend zum Beginn des Festes um 18 Uhr, mitgebracht werden.

– Anzeige –

Entspannen und genießen Sie im BEACH-CLUB mit Sommerterrasse hinter dem Kurhaus!



**KURHAUS
Ladengalerie**

Louisenstraße 58 · Bad Homburg

Einkauf mit
Genuss und Spaß

Willkommen in der Kurhaus Ladengalerie!

Nicht nur wegen der Vielfalt der Gesc häfte, Gastronomiebetriebe und Dienstleister lohnt es sich, die Kurhaus Ladengalerie im Herzen der Bad Homburger City zu besuchen. Jetzt im Sommer hat auch der Beach Club zwischen Kurhaus und Kurpark, beliebter Treffpunkt mit Spaßfaktor und ideal zum Entspannen, wieder geöffnet. Und jeden 1. Freitag im Monat veranstalten die Metzgerei Zeiss und das Bistro Muy bien einen abwechslungsreichen Grillabend. Unabhängig von Wetter und Jahreszeit können Sie auf den verschiedenen Ebenen der Ladengalerie bummeln und einkaufen. Die Inhaber der F achgeschäfte in der Galer ie nehmen sich Zeit und beraten Sie gerne und kompetent. Individuelle und hochwertige Damen- und Herrenmode finden Sie hier in ausgesuchter Qualität und Vielfalt auf kurzem Weg von Geschäft zu Geschäft unter dem Dach des Kurhauses von Bad Homburg. Soll es ein neuer kreativer Hairstyle sein, Schmuck für den schönsten Tag des Jahres, eine perfekte Nagelmodellage oder muss einfach nur mal schnell der Lottoschein abgegeben werden? In der Kurhaus Ladengalerie können Sie stets das Schöne mit dem Nützlichen verbinden. Selbst bei der Suche nach einem ausgefallenen Piercing oder Underground wear oder bei der Beratung rund um das Thema Schlafen und Betten finden Sie in der Kurhaus Ladengalerie sicher das, was Sie suchen. Und für den Gaumengenuss zwischendurch ist auch gesorgt: wie wäre es mit italienischer Pasta, spanischen Tapas, regionalen Fleisch- und Wurstwaren, einem Cappuccino auf der Sommerterrasse vor dem Kurhaus oder einer Sangria im Beach Club hinter dem Kurhaus? **Am Freitag, dem 5. Juli, wird im Beach-Club wieder gegrillt! Kommen Sie auf einen Besuch vorbei und lassen Sie sich von der Vielfalt der Angebote und der freundlichen Atmosphäre überraschen.**





Herzlich Willkommen in der Genusswelt von ERICH ZEISS

Seit nunmehr über 100 Jahren steht der Name Zeiss für hochwertige Fleisch- und Wurstwaren. Höchste Qualität bei optimalem Service ist auch das Motto von Familie Nickel, die seit 9 Jahren die Filiale der Metzgerei Zeiss in der Kurhaus Ladengalerie betreibt.

Vom herzhaften Frühstück über das Essen zur Mittagspause mit täglich wechselndes Menü bis hin zum schnellen Snack zwischendurch... Frau Nickel und ihr Team beraten und bedienen Ihre Kunden nicht nur gern, sondern sind mittlerweile für viele Stammkunden auch Anlaufstelle für die vielen kleinen Probleme des Alltags die man hier besprechen kann. Neben Tipps zum richtigen Umgang mit Braten- und Steakfleisch & Co erhält man auf Wunsch auch gerne einmal ein komplettes Rezept für die professionelle Zubereitung zu Hause. Wem das zu viel ist, der kann sich komplette Menüs zum Mitnehmen und einfachen Auf-

wärmen auch verpacken lassen. Was viele nicht wissen, hier in der Kurhaus-Filiale der Metzgerei ZEISS wird auch Catering für private und geschäftliche Anlässe angeboten: von belegten Brötchen über Platten bis hin zum Spanferkel. Fragen Sie vor Ihrer nächsten Feier-Planung einfach einmal an. Die vielfältigen Fleisch- und Wurstwaren werden regelmäßig DLG prämiert: zum 22. Mal hintereinander erhielt das Unternehmen den Preis der Besten in Gold für langjährige hervorragende Produktqualität. Da ist es selbstverständlich, dass man bei ZEISS bei den meisten Produkten auf die Zugabe von Laktose und Gluten verzichtet.

Fragen Sie beim nächsten Mal doch einfach nach SCHARFER ERICH, LEICHTER ERICH, FEINER ERICH oder KLEINER ERICH. All diese Produkte haben eines gemeinsam: höchste Qualität, absolute Frische und hergestellt nach guter alter Tradition in weitestgehend eigener Herstellung.

Jetzt während der Sommermonate freuen wir uns, Sie zusammen mit dem Bistro Muy Bien jeden 1. Freitag im Monat zu einem abwechslungsreichen Grillabend im Beach-Club einladen zu können.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie nicht nur unsere Fleisch- und Wurstwaren sondern auch die einmalige Atmosphäre „am Strand“ hinter dem Kurhaus.



Pause im Grünen zwischen bunt bepflanzten „Bacsacs“ auf dem Dach des Landratsamtes.

Spielmobil zieht hinter das Kurhaus

Bad Homburg (hw). Das Spielmobil zieht wieder um. Vom 24. Juni bis 12. Juli bietet das städtische Mobil seine Nachmittagsaktivitäten sind für alle Kinder ab sechs Jahren auf der Wiese hinter dem Kurhaus an. Das Spielmobil hat viele bekannte und einige neue Spielsachen dabei, die Mitarbeiter gerne gegen ein kleines Pfand ausleihen. Zwischen 15 und 17 Uhr können die Kinder Baumbilder modellieren, Taschen bemalen, eine kleine Olympiade veranstalten, Glückbringer nähen und vieles mehr. Die Rollenbahn steht bei schönem Wetter auch. Die Öffnungszeiten des Spielmobils sind montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, zusätzlich findet von 15 bis 17 Uhr das kostenfrei Nachmittagsprogramm für Grundschüler statt. Bei schlechtem Wetter bleibt das Spielmobil geschlossen. Das komplette Programm steht auf dem Tagesplan am Spielmobil oder auf der Homepage der Stadt Bad Homburg unter www.bad-homburg.de.

Nummernvergabe

Ober-Eschbach (hw). Die ev. Kirchengemeinde veranstaltet am Samstag, 24. August, von 9 bis 12 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, einen „Secondhand-Basar – alles für das Kind“. Die Nummernvergabe erfolgt nur über E-Mail mit korrekter Anschrift und Telefonnummer am 22. Juni ab 20 Uhr unter basaranmeldung@gmx.de. Außerhalb dieses Zeitraums eingehende Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Diese Seite ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

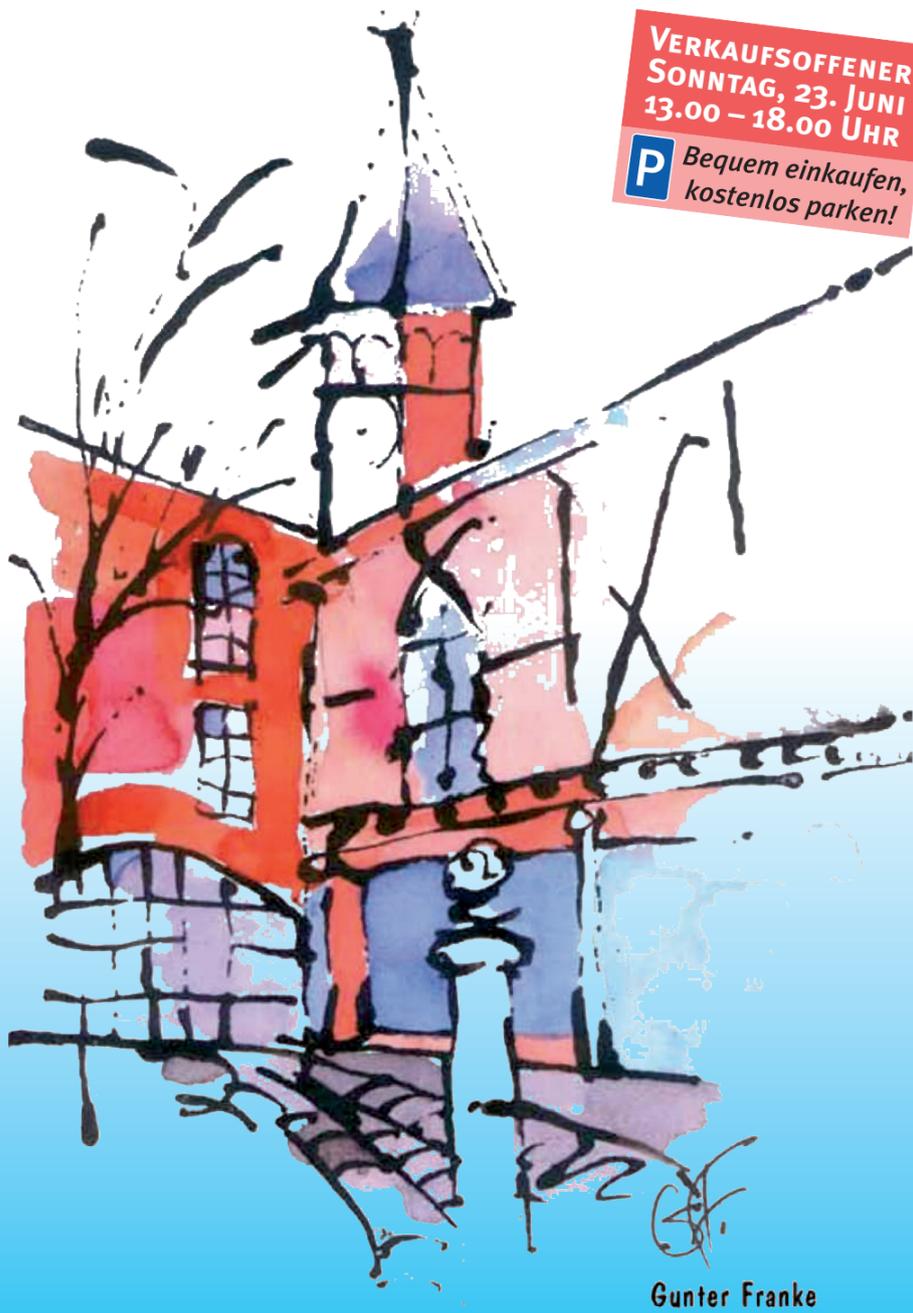
7 22. + 23.6.2013 FRIEDRICHSDORFER KÜNSTLERTAGE

Am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Juni, jeweils von 11 bis 18 Uhr finden die 7. Friedrichsdorfer Künstlertage statt. Die Gemeinschaftsveranstaltung des städtischen Kulturamts, des Gewerbevereins „Aktives Friedrichsdorf“ und der Künstler wird vom Kunstkreis Friedrichsdorf organisiert. Bürgermeister Horst Burghardt eröffnet die Künstlertage am Samstag um 11 Uhr auf dem Landgrafenplatz. Rund um die Hugenottenstraße, in den vielen histori-

schen Innenhöfen mit ihrem besonderem Charme, am Landgrafenplatz, Houiller Platz und rund um das Rathaus, innen und außen, stellen über 85 Künstler aller Kunstsparten – Malerei, Skulpturen, Fotografie, Holzkunst – ihre Werke aus und sogar Autoren präsentieren ihre literarische Kunst. Erstmals findet am Houiller Platz rund um den Brunnen „Jolie Marie“ ein Kreativmarkt statt, auf dem handgemachte Lieblingsstücke von stilvoller

Keramik bis zu filigranem Glasperlenschmuck, von individuellen Grußkarten und duftenden Seifen bis zu bezaubernden Stoff- und Filzaktionen zu finden sind. Als weitere Neuerung gibt es auf dem Landgrafenplatz die „Literatur im Pavillon des Kunstkreises“ mit Schreibevent und Spontanlesungen verschiedener Autoren. In der Stadtbücherei im Institut Garnier ist am Samstag von 10 bis 18 Uhr ein Tag der offenen

VERKAUFSOFFENER SONNTAG, 23. JUNI 13.00 – 18.00 UHR
P Bequem einkaufen, kostenlos parken!



Gunter Franke

Programm im Rahmen der Künstlertage 22. und 23. Juni 2013

Samstag, 22. Juni 2013	Sonntag, 23. Juni 2013
Landgrafenplatz	Rathaus
11.00 Eröffnung durch Bürgermeister Horst Burghardt – Musikalische Umrahmung Bill's Jazz Band	11.00 Musikalisch-literarische Matinee mit Nils Dommermuth, Dr. Kristina Edel, Tanja Konopka, Christel Wösner-Rafael und dem Jazzquartett „Sockless child“: Liane Acs (Voice), Dovile Staniulioniene (Jazz-Piano), Holger Lisy (E-Gitarre, Percussion), Andreas Graf (Trompete), Moderation: Christel Wösner-Rafael
14.00 Philipp-Reis-Orchester, Bläserklasse 6 Leitung: Michael Hollenstein	14.00 – 17.00 Kuchentheke der Landfrauen Burgholzhausen
15.00 Purcell Brass Ensemble	16.00 Schülervorspiel der Klavierklasse Waltraut Bartl
15.30 Chor der Grundschule Burgholzhausen Leitung: Jochen Schimmelschmidt aus: „Die atemberaubende Reise mit der Zeitmaschine“	Landgrafenplatz
16.00 EME-Chor der Musikschule Friedrichsdorf	11.30 Dry Pool Jazz Band
16.30 Percussionensemble „The Crazy Drummers“ Leitung: Tobias Schmitt (Musikschule Friedrichsdorf)	14.00 Bandprojekte der Musikschule WerkrumMusik: Jil-Carl-Band (WerkrumMusik)
17.00 Rockband „Sixwaytraffic“ Leitung: Andreas Heinz-Felsing (Musikschule Friedrichsdorf)	15.30 Jonas-Guido-Band (WerkrumMusik)
Hugenottenstraße 89 Innenhof	17.00 Black Dots Big Band (Butzbach)
16.00 Kindersingkreis Musiccoli „Wald und Flur – Lieder der Natur“. Leitung: Myriam Jabaly	Evangelische Kirche Friedrichsdorf
Philipp-Reis-Haus	11.00 Flötenensemble der Ev. Kirche Seulberg
14.00 Führung: Hugenotten, Färber und Philipp Reis (Dr. Erika Dittrich)	16.00 Volkschor Köppern; Leitung: Martin Höllenriegel – Shen Shen (Gesang), Rudolf Oppermann (Trompete), Gisèle Kremer (Orgel)
Stadtbücherei im Institut Garnier	Philipp-Reis-Haus
10.00 – 18.00 Tag der offenen Tür – Bücherflohmarkt in Garniers Keller	14.00 Führung: Hugenotten, Färber und Philipp Reis (Karin Halfmann)
12.00 Lesung für Kinder ab 4 Jahren mit Bürgermeister Horst Burghardt	Institut Garnier
15.00 Laku Paka-Puppentheater „Schwarze Schafe leben besser“ für Kinder ab 4 Jahren (Eintritt 4 €)	Dozenten und Schüler der Musikschule WerkrumMusik:
Bücher-Preis-Rätsel für Kinder ab 7 Jahren	15.00 Percussionensemble
Kuchenbuffet vom Seulberger Karnevalsverein	15.30 Tony Clark
Institut Garnier	16.00 Rose Town Blues Band
16.00 Purcell Brass Ensemble	Bahnstraße 29
Katholische Kirche St. Bonifatius	12.00 – 16.00 Schülerinnen und Schüler der Musikschule musizieren
18.00 „Making waves“ Chorkonzert mit LaCappella und dem Kinderchor „Usinger Spatzen“. Leitung: Veronika Bauer, Cordula Scobel	Jörg Krüger begleitet Sie an den Künstlertagen mit Drehorgelmusik zum Zuhören und Mitsingen.
Evangelische Kirche Friedrichsdorf	Steptanzdarbietungen des Tanzstudios Harscher-Engel sind während der Künstlertage an verschiedenen Orten zu sehen.
19.00 Swinging Sax & Swinging Pipes Orgelkonzert	
Veranstalter: Musisch-Bildnerische Werkstatt	
Hugenottenstraße 90 – ehemaliges Mädcheninstitut	
20.30 Miss Zippy & the Blues Wail (Chicago Blues) – Eintritt frei	

Tür mit Bücherflohmarkt und Kinderprogramm. Begleitet werden die beiden Tage von einem anspruchsvollen Rahmenprogramm, welches von allen Friedrichsdorfer Musikschulen, der Philipp-Reis-Schule, dem Chor der Grundschule Burgholzhausen, dem Volkschor Köppern, verschiedenen Ensemble-Gruppen, Solisten und Tanzgruppen gestaltet wird. Sowohl in der evangelischen Kirche als auch in der katholischen Kirche St. Bonifatius finden außerdem mehrere Konzerte statt. Am Samstag um 19 Uhr veranstaltet die Musisch-Bildnerische Werkstatt in der evangelischen Kirche das Orgelkonzert „Singin' Sax & Swingin' Pipes“, das mit einem vielseitigen Programm vom klassischen Ohrwurm bis zur groovigen Jazz-Nummer aufwartet. Es ist die dritte gemeinsame Produktion des Duos Wolf Dobberthin

(Saxofon) und Andreas Karthäuser (Orgel). Anschließend trifft man sich im Hof des ehemaligen Mädcheninstituts in der Hugenottenstraße 90 bei „Miss Zippy & the Blues Wail“ zum Chicago Blues. Am Sonntag ab 17 Uhr klingen die Künstlertage mit dem Auftritt der „Black Dots Big Band“ aus Butzbach aus. Der Kunstkreis Friedrichsdorf lädt Besucher an beiden Tagen an seinen Stand auf dem Landgrafenplatz bei kleinem Imbiss, Getränken, Kaffee und Kuchen ein. Außerdem kann man sich dort ausführlich über die Arbeit und die Ziele des Vereins informieren.

Kosmetik im Atelier
Bärbel Sorger
Berliner Str. 17-19
61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 61 72 / 76 42 37

Seit 2. April 2013 unterstützt mich Melanie Matzke mit Kosmetik, Maniküre und Pediküre in meinem Atelier.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PAYOT
Arabesque
DALTON

„Eine meiner besten Entscheidungen: Sofort besser hören mit einem Design-Hörsystem von HANSATON!“



Hörtest kostenlos!

Hörgeräte-Tester gesucht!

Haben Sie das auch schon bemerkt? Manchmal erscheint Ihnen Ihre Wahrnehmung nicht mehr so voll und lebendig wie früher – als wäre das Hörbild verblasst, die frische Farbe aus dem täglichen Leben herausgewaschen.

Kein Grund zur Sorge – holen Sie sich Ihre volle Hörvielfalt jetzt ganz einfach zurück. Wir bei HANSATON haben eine Technologie entwickelt, die Ihnen das ganz leicht macht.

Werden Sie Teil einer neuen Generation von Hörsystem-Trägern, die wieder genießen kann, wie schön die Welt mit allen Sinnen klingt.

XearA Technologie von HANSATON – bringt die Farbe ins Hör-Erleben zurück.

- Im Restaurant: Sprache wird verstärkt, Nebengeräusche werden ausgeblendet
- Beim Telefonieren: Sprache wird hervorgehoben, Nebengeräusche werden unterdrückt
- Beim Autofahren: gutes Hören aus allen Richtungen ohne Störlärm
- Beim Musikhören: Überträgt auch feinste Tonnuancen
- Beim Fernsehen: gutes Verstehen und ein angenehmes Klangbild
- In hallenden Räumen: Störgeräusche werden reduziert

Testen Sie jetzt kostenlos und unverbindlich 14 Tage die neue Welt des Hörens

XearA Technologie

Optik + Hörgeräte
Aumüller
Hugenottenstr. 83 · 61381 Friedrichsdorf
Telefon: 0 61 72 / 719 23

WAHNSINN!
JETZT KNALLT'S BEI

Schuhmode
Wiefett
Hugenottenstraße 79 · 61381 Friedrichsdorf

RÄUMUNGS-VERKAUF
WEGEN LAGERUMBAU
VOM 13. 6. – 29. 6. 2013
DER RÄUMUNGSVERKAUF GEHT WEITER!
HOCHWERTIGE, MODISCHE MARKENSCHUHE
20 BIS 70% REDUZIERT!

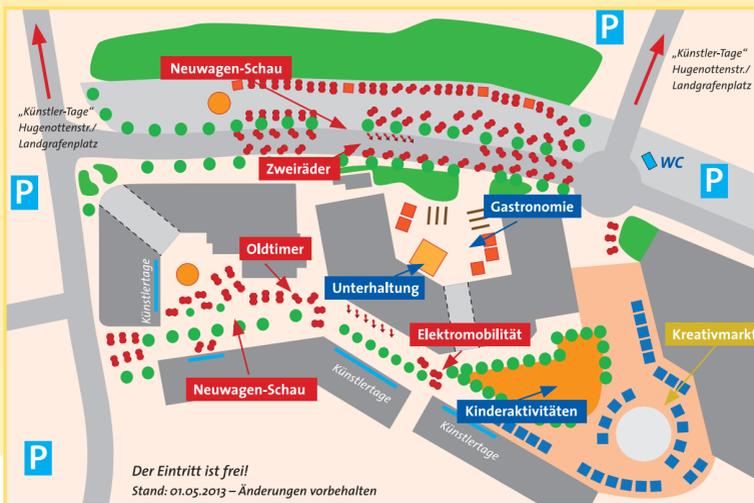
22.+23.6.2013: Friedrichsdorfer Autosommer 2013 mit Kreativmarkt „Jolie Marie“



Autos, Autos, Autos, Informationen und ein schnuckeliger Kreativmarkt: Autoschau und „Jolie Marie“

Die Autoschau, die regelmäßig in Friedrichsdorf stattfindet, hat bereits Tradition. Alle zwei Jahre werden auf Initiative des „Handels- und Gewerbevereins – Aktives Friedrichsdorf e.V.“ die Autohändler aus der Region mit großem Erfolg eingeladen, um sich an der sehr attraktiven Veranstaltung

rund um den Houiller Platz zu beteiligen. In diesem Jahr erfährt die Veranstaltung nun eine Erweiterung: Aus der Autoschau wurde der „Friedrichsdorfer Autosommer“, der um eine reizvolle Marktveranstaltung auf Initiative des Kulturamts der Stadt Friedrichsdorf erweitert wurde. Unter der Leitung von Heike Havenstein wird der ergänzende Kreativmarkt „Jolie Marie“ rund um den Brunnen am Houiller Platz dafür sorgen, dass die Veranstaltung für die Besucher noch interessanter wird. Der neue „Friedrichsdorfer Autosommer“ wird so zu einer noch attraktiveren Familienveranstaltung, die für jeden etwas bietet.



Autosommer von A-Z

Eintritt
Der Eintritt zu allen Open-Air-Veranstaltungen am 22.+ 23.6. ist frei.

Elektromobilität
Erfahren Sie Neues zum Thema und schauen Sie sich Elektrofahrzeuge an

Gastronomie
Für das leibliche Wohl sorgen die Gastronomiebetriebe auf dem Houiller Platz.

Kinderprogramm
Es wird spezielle Angebote für die Kleinen geben, wie das beliebte Kinderschminken und Mitmachaktionen.

Kreativmarkt
siehe Artikel

Künstlertage
Auch am Houiller Platz stellen Künstler ihre Werke vor.

Oldtimer
Alte Autos sind doch immer ein Blickfang und erinnern an die gute alte Zeit.

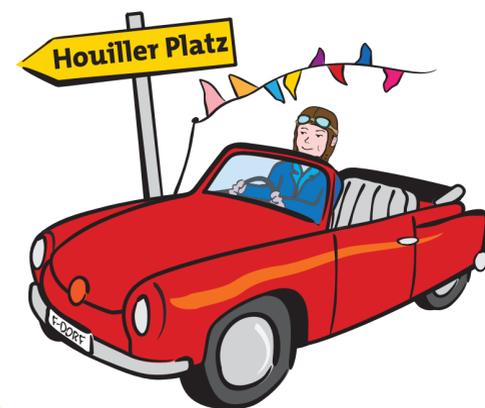
Pkw-Präsentation
Autohändler präsentieren die Neuheiten des Jahres

Rahmenprogramm
Die Organisatoren haben für ein attraktives Rahmenprogramm gesorgt.

Service
Service-Angebote rund ums Auto sollen die Schau attraktiv abrunden.

Verkaufsoffener Sonntag
Am Sonntag, 23. 6., haben die Geschäfte am Houiller Platz und in der Hugentottenstraße von 13-18 Uhr geöffnet.

Zweiräder
Motorroller vom Feinsten.



DER 100 % ELEKTRISCHE RENAULT ZOE. EINE NEUE ÄRA AUTO.



Renault ZOE Life ab € 22.290,- €*
inklusive eBox 3,7 kW, mit Montage und Inbetriebnahme

Batteriemiete ab 79,- € im Monat**
Mit 22 kW in 1 Stunde aufgeladen***

Besuchen Sie uns auch auf der Friedrichsdorfer Automesse am 22. und 23. 6. am Houiller Platz. Wir beraten Sie gern.

*Für das Fahrzeug ohne Antriebsbatterie. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Leasing. Im Kaufpreis enthalten ist eine Wall Box nach Z.E. Ready 1.2 Standard für die Heimladung des Fahrzeugs mit Montage und Inbetriebnahme. Vorarbeiten an der Hausinstallation zur Nutzung der vollen Leistungsfähigkeit der Ladeinfrastruktur sind mit zusätzlichen Kosten verbunden. **Monatlicher Mietzins von 79,- € bei einer Jahresfahrleistung von 12.500 km und 48 Monaten Laufzeit. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie ab. ***Schnellladung an öffentlichen Ladestationen mit 22 kW in 1 Stunde zu 80 %. Die Restladung erfolgt im Standardladeverfahren. Abbildung zeigt Renault ZOE Zen mit Sonderausstattung.

DER SEAT LEON.

NULL Anzahlung
NULL Zinsen
ab 159 € / Monat¹

ENJOYNEERING

DER SEAT LEON. Einmalige Überführungskosten von 685,00 €.
Der SEAT Leon vereint Form und Funktion in einzigartiger Weise. Sein dynamischer Auftritt ist geprägt von atemberaubender Linienführung und markanten Design details, was sich im hochwertigen Innenraum konsequent fortsetzt. Mit innovativen Technologien und zahlreichen optionalen Ausstattungshighlights – wie Voll-LED-Scheinwerfern, Easy Connect Infotainmentsystem mit Touchscreen, Spuralteassistenz und Müdigkeitserkennung – führt der SEAT Leon Ausstattungsmarkende der Oberklasse erstmals in das Kompaktssegment ein.

Beispielrechnung für den SEAT Leon 1.2 TSI, 63 kW (86 PS) ¹			
Fahrzeugpreis:	15.390,00 €	48 Monatsraten	159,00 €
Anzahlung:	0,00 €	im AutoCredit à:	7.758,00 €
Nettodarlehensbetrag:	15.390,00 €	Schlussrate:	15.390,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,00 %	Gesamtbeitrag:	685,00 €
Effektiver Jahreszins:	0,00 %	Überführungskosten (einmalig):	685,00 €
Laufzeit:	48 Monate	Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.	
Fahrleistung/Jahr:	10.000 km		

SEAT Leon, Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: kombiniert 6,0–3,8 l/100 km; CO₂-Emissionswerte: kombiniert 139–99 g/km. Effizienzklassen: D–A

¹) Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gilhomer Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12 bis 48 Monaten Laufzeit. Gültig für alle SEAT Leon Modelle (nur Neuwagen). Bonität vorausgesetzt. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine Aktion der SEAT Deutschland GmbH. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG
Sodener Str. 1
61462 Königstein
Tel: (0 61 74) 29 93-932
Fax: (0 61 74) 18 06
seat@marnet.de
www.marnet.seat.de

Besuchen Sie uns auf dem "Friedrichsdorfer Autosommer 2013" am 22. + 23.06.2013 Ihr SEAT Team freut sich auf Sie mit aktuellen Modellen und attraktiven Angeboten!

Kreativmarkt „Jolie Marie“

Die hübsche Marie selbst begrüßt am wimpelgeschmückten Eingang zum Kreativmarkt und lädt zum Bestaunen der handgemachten Lieblingsstücke ein, die allesamt nicht aus den Fabriken Asiens stammen, sondern liebevoll entworfen und als Unikate hergestellt worden sind. Der reizvolle Kreativmarkt ergänzt den „Friedrichsdorfer Autosommer“ in diesem Jahr in attraktiver Weise, um bei aller interessanter Technik die Möglichkeit zum Durchatmen und Entspannen zu bieten und natürlich auch zum Kauf des einen oder anderen Stücks, an dem man nicht vorbeigehen konnte, anzuregen.

Von stilvoller Keramik bis filigranem Perlenschmuck, von individuellen Grußkarten und duftenden Seifen, von leckerem Kuchen im Glas oder witzigen Geschenken mit Lokalkolorit bis hin zu zauberhaften Stoff- und Filzcreations reicht die kunterbunte Palette an zauberhaften Ideen. Der Besucher taucht ein in die farbenfrohe Welt der liebevoll geschmückten Stände rund um den Brunnen am Houiller Platz. Fernab der Massenherstellung verlocken die charmanten Eigenkreationen zum Stöbern, Staunen und Kaufen – für sich, oder um Freunden oder Familie eine Freude zu bereiten.

Das erfrischende Wasserspiel, begrünte, lauschige Laubgänge, ein großer beschatteter Kinderspielplatz und ein gemütliches Eiscafé in direkter Nachbarschaft untermalen das einladende Ambiente. Rund 30 Marktteilnehmer erwarten die Besucher und für ein Rahmenprogramm ist auch gesorgt.

Jolie Marie
Kreativmarkt der handgemachten Lieblingsstücke
22.+23.6.2013
Houiller Platz

Auf der Suche nach einer ausgezeichneten Kfz-Werkstatt?

Damit die Suche nach der Nadel im Strohhaufen ein Ende hat, stellen sich freie Kfz-Werkstätten alljährlich zur Wahl. Knapp 95.000 Autofahrer wählen ihre WERKSTATT DES VERTRAUENS und drücken damit ihre Zufriedenheit mit dem ausgeführten Autoservice aus. Bundesweit haben 1.253 freie Werkstätten ihre Kunden aufgefordert, ihre Meinungen zu äußern. Auch die Kfz-Werkstatt Peter & Detlef Koch GBR hat sich dem Urteil gestellt und Stimmkarten an ihre Kundschaft verteilt, um zu erfahren, ob und wie zufrieden der Service bewertet wird. „Dass wir vom guten Ruf leben, zeigt das Ergebnis erneut. Wir sind von unseren Kunden wieder zur WERKSTATT DES VERTRAUENS gewählt worden. Dafür danken wir unseren Kunden und sehen dies als Ansporn für guten Kfz-Meisterservice für alle Automarken“, so Inhaber Peter Koch, der zum 3. Mal die Auszeichnung über die Kundenbefragung erhält.

Peter & Detlef Koch GBR
Kfz-Meisterbetrieb

Vertragshändler für:

Otto-Hahn-Straße 34 • 61381 Friedrichsdorf • Gewerbegebiet Köppern
Tel.: 06175 940889 • Internet: www.kochkfz.de • E-Mail: info@kochkfz.de

Text- und Bildveröffentlichung mit freundlicher Genehmigung von carta.media GmbH, Friedrichsdorf

MEHR SPASS AM ABENTEUER FAMILIE.

JUBEL ZINS 0,25%¹
effektiver Jahreszins
über die FINANZIERUNG
Toyota Kreditbank GmbH

QUANTITÄT MACHT SPASS

MONATLICHE RATE AURIS: 89 €¹
Barpreis: 14.990 €

BARPREIS VERSO AB: 17.470 €

BARPREIS RAV4 AB: 25.990 €

Besuchen Sie uns beim Friedrichsdorfer Autosommer

¹Ein Finanzierungsangebot* für den Auris, 1.33-l-VVT-i, 6-Gang, 5-türig; Hauspreis: 14.990 €; Anzahlung: 3.700,00 €; einmalige Schlussrate: 7.199,37 €; Nettodarlehensbetrag: 11.290,00 €; Bearbeitungsgebühr: 0,00 €; Gesamtbetrag: 11.382,37 €; Vertragslaufzeit: 48 Monate; Sollzinssatz: 0,25%; effektiver Jahreszins: 0,25%; 47 monatliche Raten à 89,00 €.

* Finanzierungsangebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gibt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2013. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 3 PAngV. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber. Abbildungen zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

autohaus NIX
 Toyotas Nummer 1 in Hessen
 Elly-Beinhorn-Straße 1
 65760 Eschborn
 Telefon 0 61 96 / 8 87 18-0

Hanauer Landstraße 429
 60314 Frankfurt/Main
 Telefon 0 69 / 41 67 44-0

Spessartweg 11-13
 63071 Offenbach
 Telefon 0 69 / 85 70 79-0

Firmenzentrum:
 Frankfurter Straße 1-7
 63607 Wülfersbach
 Telefon 0 60 53 / 8 03-0

Großes Gewinnspiel



Friedrichsdorfer Woche

Aktives Friedrichsdorf 61363 Friedrichsdorf, Postfach 1266
Telefon 06172-598-345, Telefax 456
Handels- und Gewerbeverein e.V. www.aktives-friedrichsdorf.de

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die Lösung (besonders gekennzeichnet) ist den neben dem Firmenporträt platzierten Anzeigen zu entnehmen.

Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 62 88 19 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.

Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO** freuen.

Einsendeschluss ist Freitag, 5. Juli 2013. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Friedrichsdorfer Sommer

Endlich ist sie da, die Sonne und mit ihr so was Ähnliches wie Sommer, der allerdings immer wieder plötzlich von Herbsttagen unterbrochen wird. Aber wer lässt sich davon schon stören. Die Friedrichsdorfer ganz sicher nicht. Denn jetzt geht er los, der Friedrichsdorfer Sommer. Am 22. und 23. Juni starten von 11 bis 18 Uhr die 7. Friedrichsdorfer Künstlertage. Rund um die Hugenottenstraße, in den vielen historischen Innenhöfen mit ihrem besonderem Charme, am Landgrafenplatz, Houiller Platz um das Rathaus herum, innen und außen, stellen über 85 Künstler ihre Werke aus. Erstmals wird am Houiller Platz auch ein Kreativmarkt rund um den Brunnen „Jolie Marie“ durchgeführt. Gleichzeitig findet der „Friedrichsdorfer

Autosommer“ auf dem Houiller Platz und der Cheshamer Straße statt. Die beliebte Autoschau, die regelmäßig alle zwei Jahre in Friedrichsdorf veranstaltet wird, hat bereits Tradition. In diesem Jahr hat sich nur der Name geändert. Zahlreiche Ge-

schäfte in der Hugenottenstraße und auf dem Houiller Platz öffnen für Sie von 13 bis 18 Uhr. Das kommende Wochenende bietet Ihnen jede Menge Attraktionen für Jung und Alt, für Groß und Klein. Beachten Sie hierzu bitte unsere Sonderseiten mit den Programmen.

Ab dem 5. Juli geht es gleich weiter. Schon zum 33. Mal findet der „Hugenottenmarkt“ auf dem Landgrafenplatz und der Hugenot-

tenstraße bis zum 7. Juli statt. Ein umfangreiches Musikprogramm auf drei Bühnen und ein kulturelles Angebot erwartet Sie an den drei Tagen. Für Ihr leibliches Wohl sorgen viele Stände mit einem abwechslungsreichen Angebot. Auch hier öffnen am Sonntag, vor allem in der Hugenottenstraße, die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr. Merken Sie sich den Termin schon heute vor.

Wer nun denkt, das war's, irrt gewaltig. Am 26. und 27. Juli laden die Dillinger Kerburschen zur „Dillinger Kerb“ ein. Lassen Sie sich „die Super-Kerb oben auf dem Berg“ nicht entgehen.

Die Seulberger feiern vom 9. bis 11. August das „Seulberger Dippe- und Brunnenfest“ ein Familienspaß mit Handwerkermarkt und

Tombola rund um die evangelische Kirche. Wer dann immer noch nicht genug hat, kann sich auf die „Zeltkerb Burgholzhausen“ im September freuen.

Aber auch ohne Veranstaltungen lädt Sie die Einkaufstadt Friedrichsdorf mit ihren kurzen Wegen, dem attraktiven Angebot der zumeist inhabergeführten Geschäfte und den vielen kostenlosen Parkplätzen zum bequemen Einkauf ein.

Und Sie, liebe Leser, haben nun die Möglichkeit einen Friedrichsdorfer Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro zu gewinnen. Die Vorzüge des Gutscheins haben wir Ihnen beim letzten Gewinnspiel schon nähergebracht.



Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit

Künstlertage BEI BEATE SCHELLHAS
AM HOUILLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

K **KÜNSTLERTAGE**
verkaufsoffener Sonntag
23. Juni 2013 · 13 - 18 Uhr

Kahlstatt Lederwaren

Seit über 30 Jahren

beste Beratung und Service.
Eigene Reparaturwerkstatt

20% Rabatt
nur am Sonntag

Hugenottenstr. 73 · 61381 Friedrichsdorf/Ts.
Telefon: (0 61 72) 7 17 82
E-Mail: Kahlstatt-Lederwaren@t-online.de

MOTORWELTEN
AUTOMOBILE KOMPETENZEN

Ihr **TUV NORD**
in Friedrichsdorf bei Motorwelten

Montag + Mittwoch vormittags
jeden 1. u. 3. Sa. im Monat v. 10.00 bis 13.00 Uhr -
samstags auch ohne Voranmeldung

Service und Reparaturen für alle Marken	Autolackiererei Karosseriebau/Autoglas
Reifenzentrum Alufelgen/Achsvermessung/Reifen/Premio Tuning	Gebrauchtwagen An- und Verkauf

Motorwelten GmbH · Im Dammwald 2
61381 Friedrichsdorf · 06172 86860-0

Neben ARAL Tankstelle!

Benjas **Traditionelle Thaimassage**

Traditionelle Thaimassage, Akupressuren, Fußreflexzonen-Massagen, Entspannungsmassagen u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch...
... und gewähren **5,- € Rabatt** auf alle Anwendungen ab 60 min. bei Vorlage dieser Anzeige (gilt auch für Ihre Geschenk-Gutscheine).

Benjas Thaimassage - Hugenottenstraße 81
61381 Friedrichsdorf - Tel.: 06172 - 266 98 94
www.benjas-thaimassage.com

Was findet vom 5. bis 7. Juli in Friedrichsdorf statt?

H U _ _ N _ T _ E _ _ A _ _ T

DerHochtaunus Verlag gratuliert dem Gewinner.



Inhaberin: Lenka Rehbein - Tel.: 06175 / 79 76 780

PRINOBA KIDS OUTLET
Neue Markenmode für Babys, Kids & Teens

Bench. KINDERMODEN-OUTLET

VINROSE

GING DING

Regatta

YOUNG WOMEN MEXX

REPLAY

DIESEL

blue seven

Pro 20,00 € Einkaufswert gibt es vom 06.07. bis 08.07. einen EISDIELER-COUPON!

einlösbar in den PrinoBa Partner-Eisdielen:
Eis Cafe De Pellegrin,
Louisenstr. 9, 61348 Bad Homburg
und
Eis Cafe Dolce&Gelato,
Köppernerstr.101, 61381 Köppern

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: 10:00 - 13:00 Uhr

PrinoBa Kids Outlet - Köpperner Str. 81
61381 Friedrichsdorf/Köppern
friedrichsdorf@prinoba.com

OUTLETMODE dauerhaft bis zu 70% reduziert NEUWARE

Für alle, die schöner, jünger und vitaler sein wollen.

me

maisonette esthétique
anti aging · cosmetics · bodyforming

Kristine Klose

Bahnstraße 2 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 06172 / 667 15 15

Raumausstattung
W. TITZE
Meisterbetrieb

HOME
TRENDBERATER

Bahnstraße 2 (im Hof)
61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172/74892

www.raumausstattung-titze.de

Insektenschutz
Passgenau und fachgerecht montiert -
effektiv und fast unsichtbar.
Wir beraten Sie gerne.

DIONYSOS
Griechisches Restaurant

seit 1980...

Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht in gemütlicher Atmosphäre serviert!

Tägl. ab 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 12.00-14.30 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Montag Ruhetag

Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com

Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175 / 79 61 16

Letzter Anpfiff des Stanley-Cups beim Jubiläumsturnier

Bad Homburg (hw). Es war die Zeit, als sich Leipzig, Dresden und Wattenscheid in der ersten Bundesliga tummelten, da rief ein Freundeskreis aus Freizeitkickern den Stanley-Cup ins Leben. „Die Dicken und die Doofen“ nannten sie sich, als sie 1994 zum ersten Freizeit-Fußballturnier einluden. Verdienen wollten sie nie an dem Turnier. Den Erlös stellten sie von Beginn an dem Verein „Schnelle Hilfe in Not“ zur Verfügung. So ist im Lauf der Jahre eine beachtliche Spendensumme von 25 000 Euro zusammengekommen.

Dieser Betrag dürfte sich noch weiter erhöhen, wenn am Samstag, 29. Juni, beim 20. Turnier auf dem Fußballplatz im Sportzentrum Nord-west Jubiläum gefeiert wird. Es wird erneut zu spannenden Begegnungen kommen. Der Wermutstropfen: Es werden die letzten sein, denn nach 20 Jahren wird der Stanley-Cup eingestellt. Nicht jedoch ohne große Verabschiedung mit einem wahren Fußball-Feuerwerk, das „die Dicken und die Doofen“ gegen die Traditionsmannschaft von Eintracht Frankfurt zünden. Damit sie als „Freunde des runden Leders mit gedrosselter Leistung“ gegen die Elite überhaupt ein Bein auf die Erde kriegen, haben sie sich prominente Verstärkung geholt. Die vierfache Europa- und zweifache Weltmeisterin Sandra Minnert wird mit den Jungs auf das Tor der Eintracht zustürmen.

„Möglicherweise haben wir sogar noch einen zweiten Joker im Ärmel“, verrät Olaf Wehrheim. „Aber das ist noch nicht 100-prozentig sicher.“ Er ist einer der letzten Vier vom harten Kern der „Dicken und Doofen“ und das ist

auch der Grund dafür, dass die erfolgreiche Benefiz-Veranstaltung ausläuft. „Jeder von uns ist 20 Jahre älter und 20 Kilo schwerer als damals, während unsere Gastmannschaften immer jünger werden.“ Nicht nur auf dem Spielfeld, auch bei der Organisation verteile sich die Arbeit auf immer weniger Schultern. Um wenigstens vor dem Turnier nicht in der Küche stehen zu müssen, bringen die Gastmannschaften seit einigen Jahren Kuchen und Salate mit und erhalten dafür Verpflegungsgutscheine. Trotzdem oder gerade wegen der engen Verbundenheit, die über die Jahre gewachsen ist, haben zum Finale des Stanley-Cups 18 Teams zugesagt.

Rund um die Turnierspiele läuft ein unterhaltsames Rahmenprogramm, an dem Groß und Klein riesigen Spaß haben werden. Neben dem Kinderschminken steht eine hüpfburg bereit und beim Badeschlappenzielschießen wird jeder Treffer im Papierkorb frenetisch bejubelt werden. Eine ganz besondere Herausforderung für alle Fußballbegeisterten stellt bestimmt die Torschuss-Geschwindigkeitsmessanlage dar. Bei der Tombola gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Deren Erlös geht ebenfalls komplett an die „Schnelle Hilfe in Not“. Der Verein leistet Unterstützung auf verschiedenste Weise vom Zuschuss für die Klassenfahrt und den Nachhilfeunterricht vor der Prüfung, wenn das Geld in der Familie nicht für die fünf Kinder reicht, bis zur warmen Jacke für ältere, alleinstehende Menschen, die zu bescheiden sind, in ihrer Notlage um Hilfe zu bitten.



Maria Scholz (Mitte) konnte mehrfach einen Scheck von den Dicken und Doofen für die „Schnelle Hilfe in Not“ in Empfang nehmen.

Vortrag Friedwald-Konzept

Bad Homburg (hw). In einem Vortrag im Trauerzentrum, Ahlweg 9, wird am Dienstag, 25. Juni, um 20 Uhr „Das Friedwald-Konzept – Möglichkeiten der Naturbestattung“ vorgestellt.

Fotosafari des Heimatmuseums

Kirdorf (hw). Das Kirdorfer Heimatmuseum lädt Jugendliche zwischen zwölf und 15 Jahren am Samstag, 22. Juni, zu einer Fotosafari ein. Wer wollte nicht die kleine beschauliche Welt des historischen Ortskerns aus einer anderen Perspektive kennenlernen und gleichzeitig seinen fotografischen Blick schulen? Fotos sind „Ansichtssachen“, die den Augenblick festhalten. Faszinierende oder auch skurrile Motive ziehen ihre Betrachter in ihren Bann und wecken Begeisterung.

Um 14 Uhr erhalten die Teilnehmer im Heimatmuseum von Hans-Jürgen Gerlach und Stefan Ohmeis wichtige Tipps und Tricks, mit denen jeder die Qualität seiner Fotos verbes-

Wohnen & Leben in Königstein: Modernes Wohnen Am Haderheck



- Exklusive, hochwertige Ausstattung
- bereits 30% verkauft
- Fertigstellung Juni 2014

Verkaufsbüro vor Ort jeden Sa. & So. offen von 11.00 bis 14.00 Uhr

Limburger Straße 52, letztes Grundstück ganz oben rechts direkt am Wald.

Bauträger: Wohnen & Leben GmbH
Vertrieb: BB Immobilien & Partner
www.bb-immobilien-partner.de
info@bb-immobilien-partner.de
Bastian Borchers: 0151 / 15503858



Experten für das Mittelalter können am Wochenende im Gonzenheimer Heimatmuseum am Kitzenhof befragt werden: Die Gruppe „Ex Cor de Naturae“ demonstriert das Leben der Franken aus der Zeit Karls des Großen. Foto: a.ber

Die Franken übernehmen das Heimatmuseum Gonzenheim

Gonzenheim (a.ber). Wie baut man einen mittelalterlichen Schießbogen? Was kann man aus Knochen alles machen, und wie funktioniert das Spinnen von Wolle? Die Franken kommen an diesem Wochenende ins Gonzenheimer Heimatmuseum im Kitzenhof. Am Sonntag, 23. Juni, können Besucher von 11 bis 18 Uhr Leben und Handwerk der Franken aus der Zeit Karls des Großen um 800 n.Chr. im und vor dem neuen Museum, Am Kitzenhof 4, erleben.

Die Mittelaltergruppe „Ex Corde Naturae“, eine Interessengemeinschaft für Leben im Mittelalter, die seit 2005 existiert, tritt in den authentischen Trachten der fränkischen Volksgruppe auf, die im Mittelalter auch in Gonzenheim lebte. Bei einem Besuch im Kitzenhof-Museum kann auch der originale Franke besichtigt werden, dessen Knochen in einem Gräberfeld an der Frankenstraße/Frankfurter Landstraße gefunden wurden. Die Gruppe „Ex Corde Naturae“, die 24 Mitglieder vom Kleinkindalter bis zu älteren Erwachsenen umfasst und der auch fünf Bad Homburger angehören, wird bei schönem Wetter im Museumshof Bogenschießen und Knochenarbeiten vorführen, au-

ßerdem das Wollspinnen der Frauen und die Kleiderherstellung der damaligen Zeit demonstrieren sowie das Herstellen von Mehl durch Handmühlen und das Fladenbacken. Bei schlechtem Wetter findet die Schau im Museum statt. Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim bietet außerdem in der Schultheißenstube Kaffee und Kuchen an.

„Ex Corde Naturae“ beschäftigt sich mit dem Leben vom Frühmittelalter bis zum späten Mittelalter, von den Merowingern bis zu den Carolingern. Die Mitglieder nähern sich Kleidung der Zeit – im Fall der am Wochenende auftretenden Carolinger nach Abbildungen aus dem Utrechter und Stuttgarter Psalter. Typisch hierfür sind die großen Punkte auf der Tracht und der aufgestickte Besatz. Die mittelalterbegeisterten Erwachsenen und Kinder gehen auf Mittelalter-Märkte in ganz Deutschland, leben zeitweilig in der Wikingersiedlung Haitabu bei Schleswig und verbringen jeden Sommer zwei Wochen in „Ukränenland“, einer frühmittelalterlichen Slavensiedlung in Mecklenburg. Sie sind Experten für alle Fragen rund ums Mittelalter und freuen sich auf zahlreiche Interessierte.

Großes Gewinnspiel

**Bad Homburger
Woche**

**Friedrichsdorfer
Woche**

Schicke Schuhe für die glückliche Gewinnerin

Bislang hatte Helga E. Preese aus Bad Homburg noch nie etwas gewonnen. Bis sie sich entschloss, beim Gewinnspiel der Bad Homburger Woche mitzumachen. Sie ist schon oft an der Galleria Schuhboutique vorbeigelaufen und dachte sich, ja, da mache ich doch einfach mal mit.

Die Glücksfee des Gewinnspiels im Monat Mai meinte es gut mit Helga E. Preese, denn sie wurde als Gewinnerin von vielen Einsendungen gezogen. Freudestrahlend kam sie in die Galleria Schuhboutique von Kami Zadeh, um dort ihren Gewinnutschein entgegenzunehmen, der ihr von Mitarbeiterin Monika Klobetanz überreicht wurde.

Die Galleria Schuhboutique überzeugt mit einer ausserlesenen Kollektion, die vorzugsweise aus Italien und Spanien stammt. Dort ist die Kunst

der Schuhdesigner, aus guten Materialien und auf der Basis jahrhundertelanger Erfahrung schöne Modelle zu entwickeln, einmalig, berichtet Kami Zadeh. Vielleicht entscheidet sich Frau Preese aber auch für Wellnesschuhe von Gadea, denn hier wird Design und Tragekomfort auf ideale Weise miteinander kombiniert. Taschen, Gürtel und Tücher bekannter Markenhersteller runden das Angebot der Galleria Schuhboutique ab. So hat die glückliche Gewinnerin eine qualitativ hochwertige Auswahl, für die sie ihren Gewinnutschein einsetzen kann.

Bei der Gewinnübergabe hat sich Helga E. Preese schon einmal umgeschaut. „Ich freue mich riesig“, sagt sie. „Ich werde demnächst wiederkommen und mir in aller Ruhe etwas Schönes aussuchen.“



Geschäftsinhaber Kami Zadeh, seine Mitarbeiterin Monika Klobetanz (v.r.) und der Anzeigenberater des Hochtaunus Verlags, Jürgen Trohorsch (l.), gratulieren der Gewinnerin Helga E. Preese. (2.v.l.)



Dieser Bungalow aus den 60er-Jahren im Bad Homburger Kälberstücksweg wurde 2012 nach den Plänen des Büros unlimited architekten in Holzbauweise aufgestockt.

Ein Blick hinter die Fassade guter Alltagsarchitektur

Hochtaunus (how). Am Samstag, 29., und Sonntag, 30. Juni, öffnen Bauherren und ihre Architekten beim „Tag der Architektur“ die Türen und Pforten. Zu entdecken gibt es 145 Bauten und Umbauten, zeitgenössische Innenarchitektur sowie neugestaltete Freiräume an zahlreichen Orten in ganz Hessen.

Der Hochtaunuskreis ist mit acht Objekten vertreten. Vier davon stehen in Bad Homburg: der rekonstruierte Eiskeller im Kleinen Tannenwald 1 (geöffnet am Samstag von 10 bis 13 Uhr, Führungen um 10, 11, 12 und 13 Uhr), die Orangerie mit Musikpavillon im Kurpark (Samstag und Sonntag jeweils eine Führung um 11 Uhr), ein umgebautes und aufgestocktes Einfamilienhaus im Kälberstücksweg 59 (Samstag 10 bis 14 Uhr mit Führungen um 10, 11, 12 und 13 Uhr sowie Sonntag 13 bis 17 Uhr mit Führungen um 13, 14, 15 und 16 Uhr) sowie ein 50er-Jahre-Einfamilienhaus, das nachhaltig umgebaut und erweitert wurde, im Oberen Mittelweg 15 (Samstag 14.30 bis 16.30 Uhr).

In Wehrheim ist der Neubau eines Einfamilienhauses in der Köpferner Straße 95 am Sonntag von 11 bis 16 Uhr zu besichtigen. Kronberg ist mit der modernisierten Parksavenue in der Viktoriastraße 3 (Führung Sonntag 12.30 Uhr) und mit dem Stadthaus Silberdisteln für eine zeitgemäße Senioren-WG (Samstag und Sonntag jeweils 14 bis 18 Uhr mit Führung jeweils um 14.30 Uhr) vertreten. Ebenfalls sehenswert ist das Königsteiner Haus der Begegnung in der Bischof-Kaller-Straße (Samstag 12 bis 16 Uhr mit Führungen um 12, 13, 14 und 15 Uhr).

Im Fokus steht das Thema Planen und Bauen für jedes Lebensalter. Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner legen ein umfangreiches Programm vor. Die gezeigten Projekte reichen von Wohnhäusern über Schulen, Verwaltungs- und Industriebauten bis hin zu Kulturbauten und Tür-

men. Rad- und Bustouren, Filmvorführungen oder auch Workshops für Kinder und weitere begleitende Veranstaltungen, die von Verbänden und Kultureinrichtungen in Zusammenarbeit mit der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) angeboten werden, ergänzen den Tag der Architektur.

Es gibt ein Faltblatt mit allen Informationen sowie einen kleinen Katalog, der alle Häuser vorstellt. Er liegt am 29. und 30. Juni 2013 bei allen teilnehmenden Projekten kostenlos aus und ist für fünf Euro bei der AKH vorab erhältlich. Weitere, laufend aktualisierte Informationen finden sich unter www.akh-tda.de. Hier wird auch das vollständige Programm präsentiert und es kann gezielt nach geöffneten Bauten in bestimmten Regionen gesucht werden. Erstmals können Besucher ihr Besichtigungsprogramm vorab per App zusammenstellen. Anhand verschiedener Suchkriterien oder einer Umkreissuche lässt sich über die mobile Website mobil.tag-der-architektur.de bequem eine Route online planen. Die Objekte werden mit Bildern, Adresse, Angaben zu den Architekten und einer Kurzbeschreibung vorgestellt.

Der „Tag der Architektur“ findet 2013 bereits zum 19. Mal statt. Hessen war gemeinsam mit Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen 1995 Vorreiter bei der Veranstaltung, die bundesweit übernommen wurde. Jedes Jahr nutzen über 13.000 Besucher in ganz Hessen das Angebot, „hinter die Fassade zu schauen“. Qualifizierte Fachleute wählen jährlich die gezeigten Bauten und Objekte aus und stellen ein möglichst ausgewogenes Programm mit guter „Alltagsarchitektur“ zusammen.

Raubüberfall mit einer Schusswaffe

Friedrichsdorf (fw). Am späten Sonntagabend wurde in der Hugenottenstraße eine 56-jährige Ladenangestellte von einem bisher unbekanntem Mann überfallen und beraubt. Die Frau hatte das Geschäft geschlossen und befand sich auf dem Weg zu ihrem Fahrzeug. In einer Tiefgarage lauerte ihr der Mann, 20 bis 25 Jahre alt, circa 1,75 Meter groß, von kräftiger Statur, auf und bedrohte sie mit einer silberfarbenen Schusswaffe. Die verängstigte Frau übergab dem Täter eine blaue Umhängetasche, in der sich die Tageseinnahmen und persönliche Dokumente befanden. Dabei kam es zu einem Gerangel, in dessen Folge das Opfer zu Boden stürzte. Der Räuber gab zunächst einen und kurze Zeit später nochmals zwei Schüsse in Richtung der Frau ab, bevor er zu Fuß aus der Tiefgarage flüchtete. Unklar ist derzeit noch, ob es sich um eine Schreckschusswaffe oder eine „scharfe“ Faustfeuerwaffe gehandelt hat. Die Frau erlitt keine Schussverletzungen, allerdings Hautabschürfungen, Stauchungen und einen Schock. Der Wert des Diebesguts steht noch nicht fest. Ein Anwohner hatte die Schüsse und Schreie der Frau gehört und die Polizei verständigt. Obwohl sofort eine groß angelegte Fahndung eingeleitet wurde, konnte der Täter, der einen grauen Kapuzenpullover trug und eine rote „Rewe-Tüte“ mitführte, nicht gestellt werden.

Ein buntes Ferienprogramm im Freilichtmuseum Hessenpark

Hochtaunus (how). Anfang Juli beginnen die hessischen Sommerferien. Das Freilichtmuseum Hessenpark bietet vom 7. Juli bis zum 18. August ein buntes Ferienprogramm. Alte Kinderspiele, ein kulinarisches Wochenende, Vorführungen in der Schreinerei, Fachwerkbau für alle, Töpferkurse, Textilherstellung und die beliebte Kinderwoche laden zum Mitmachen und Entdecken ein.

Los geht's mit einem Erzählcafé zum Thema „Ferien“ am 7. Juli. Vom 8. bis zum 12. Juli stehen die Tage der Schauspielführungen auf dem Programm – Besucher können in dieser Zeit täglich andere Führungen mit dem Museumstheater erleben. Einen tieferen Einblick in die Töpferkunst bieten die viertägigen Töpferkurse für Kinder ab sechs Jahren. Die Themen lauten: „Tierisches Geschirr“ (8. bis 11. Juli, vormittags) und „Meerestiere“ (12. bis 15. August, nachmittags). Die Kurse kosten 40 Euro pro Kind inklusive Material und Museumseintritt. Anmeldungen sind unter Tel. 06081-588-109/-161 oder per E-Mail unter ferienprogramm@hessenpark.de möglich.

In den weiteren Ferienwochen stehen ein kulinarisches Ferienwochenende mit Leckereien aus Großmutter's Rezeptbuch (13./14. Juli), Vorführungen und Mitmachaktionen rund um das Thema Textilherstellung (20./21. Juli), die Thementage „Alt und Jung“ mit spannenden Abenteuern für Großeltern, Eltern und Enkel (23.-25. Juli), Fachwerkbau zum Mitmachen für große und kleine Baumeister (30. Juli bis 1. August) und ein Ferienwochenende prall gefüllt mit „Alten Spielen“ (3./4. August) auf dem Programm. Zu ausgewählten Terminen lädt die Hessenpark-Töpferin Kinder zum Mitmachen in die offene Töpferei ein (8. bis 11. Juli von 14 bis 16 Uhr und 12. bis 15. August von 10-12 Uhr); in der Schreinerei dreht sich am 11., 18., 24. und 25. Juli alles um Holz, Hammer und Säge. Wechselnde Handwerksvorführungen in den Werkstätten zeigen zudem anschaulich, wie die Menschen auf dem Land früher gelebt und gearbeitet haben. Zu den Höhepunkten der Ferienzeit gehören darüber hinaus die Dampfstage am 27./28. Juli und die Museumsnacht am 17. August mit vie-

len Attraktionen für Nachtschwärmer aller Altersklassen.

Den Abschluss des Ferienprogramms bildet die beliebte Kinderwoche, die traditionell in der letzten Ferienwoche stattfindet. Vom 12. bis zum 18. August werden im gesamten Freilichtmuseum die unterschiedlichsten Aktionen zum Mitmachen angeboten. So können die Kinder an historischen Schulstunden teilnehmen, Laubsägearbeiten durchführen, die Tiere des Waldes kennenlernen oder Theaterpuppen herstellen. Bei verschiedenen Bastelaktionen können sie außerdem ihre Fingerfertigkeit unter Beweis stellen.

Die Sommerferien enden im Freilichtmuseum Hessenpark mit einer Zeitreise ins Jahr 1913. Am 18. August nimmt das Museumstheater alle Besucher mit auf eine Landpartie ins Taunusdörfchen „Nirgendwo“. Besonderer Höhepunkt wird dann die Hochzeit von Leutnant zu Solms-Braunfels mit seinem Helenchen sein – soviel sei jetzt schon verraten. Nähere Informationen zum Ferienprogramm gibt es im Internet unter www.hessenpark.de.

Immergrüne wandern zur Sonnenwende

Dillingen (fw). Der Wanderclub Immergrün bricht am Samstag, 22. Juni, am Dillinger Brunnen zu seiner Sonnenwende-Wanderung auf. Die Teilnehmer der großen Tour über etwa zehn Kilometer starten um 14 Uhr. Der Weg führt zum „Fröhlichen Mannskopf“ und zurück zum Dillinger Vereinshaus. Die kleine Tour trifft sich um 15.30 Uhr und läuft etwa vier Kilometer weit. Die gemeinsame Schlussrast findet ab 17 Uhr im Dillinger Vereinshaus statt. Dort feiern alle Wanderer gemeinsam die Sommersonnenwende. Für kühle Getränke und Speisen wird gesorgt. Die Wanderführer sind Helmut und Christine Föller. Gäste sind willkommen.

Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

Ausrangierte Schulmöbel sind in Tansania hochwillkommen

Hochtaunus (how). Der Hochtaunuskreis hat Schulmöbel für Kinder in Tansania gespendet. Mit großer Freude überbrachten die Hilfsorganisationen „Frauengemeinschaft“ und „Heilig-Geist-Schwester“ die Güter in einem Container nach Afrika. „Mit unserer Hilfe können wir bessere Lebensbedingungen für Kinder ermöglichen. Das Mobiliar, welches nicht mehr im Hochtaunuskreis eingesetzt wird, ist dort etwas sehr Wertvolles“, sagte Landrat Ulrich Krebs und machte die Unterschiede zwischen Deutschland und Tansania deutlich.

Im Hochtaunuskreis sind neue Schulen entstanden und das Schulinventar wurde kontrolliert. Der Altbestand an Schulmöbeln hat im aktuellen Schulbetrieb und angesichts des heutigen Standards keine Verwendung mehr und wurde per Seefrachtcontainer nach Tansania gebracht. Als Spende des Hochtaunuskreises werden die Möbel in einem Schulan-

bau in Himo Verwendung finden. Mit Hilfe der ehrenamtlichen Kräfte konnten die Schulmöbel in die Einrichtung gebracht werden. Das Projekt begann 2005 und hat inzwischen 250 Schüler und lediglich ein Gebäude, das einer Vorschulklasse und sieben Grundschulklassen Raum bietet, damit sie einen vollständigen Schulabschluss erreichen können. Die Möbelspende soll auch als Appell an alle hilfsbereiten Menschen im Landkreis verstanden werden, sowohl für die Krisenregion Afrikas wie auch für die engagierten Hilfsorganisationen.

Die Frauengemeinschaft und die Heilig-Geist-Schwester mit Sitz in Königstein-Mammolshain pflegen seit vielen Jahren eine Beziehung nach Himo und Sanja Yuu in Tansania. Im Laufe der Jahre wurden bereits ein Haus für Frauen, eine Schule und ein Wasserprojekt realisiert. Zudem wurde im Januar 2010 eine neue Kirche eingeweiht.



„Haus H“, so bezeichnet das Büro 05 architekten das Ergebnis des Umbaus, der nachhaltigen Sanierung und Erweiterung eines Wohngebäudes, Baujahr 1954, entsprechend den Bedürfnissen einer fünfköpfigen Familie im Oberen Mittelweg in Bad Homburg.

Foto: Eibe Sönnecken



Mit dem Schulmobiliar aus dem Hochtaunuskreis wurde der Schulbau in Himo/Tansania eingeweiht.

15 weißrussische Kinder kommen ihrem Traumziel Homburg näher

Bad Homburg (eh). 15 Kinder kommen zusammen mit zwei Betreuerinnen aus der in der Tschernobyl-Region liegenden weißrussischen Stadt Tscharikow am 22. Juni für einen dreiwöchigen Erholungsaufenthalt nach Bad Homburg. Die Kinder im Alter zwischen acht und zwölf Jahren fahren zum ersten Mal ins Ausland, um sich in gesunder Luft und bei gesunder Ernährung zu erholen.

Es ist die fünfte Kinderfreizeit, die der Verein „Patenschaften für Tschernobylkinder Bad Homburg“ organisiert. Die Kinder wurden im Rahmen einer Erkundungsfahrt von den Vereinsmitgliedern Tanja Grüning, Bettina Kaffenberger und Bernd Ehmler im November letzten Jahres vor Ort eingeladen. Der weißrussische Landkreis Tscharikow ist das Projektgebiet des Bad Homburger Vereins, wo Waisenkinder und Kinder aus sozial schwachen Familien betreut werden, die heute noch nach dem GAU von Tschernobyl am 26. April 1986 auf zum Teil radioaktiv hoch belastetem Boden leben müssen.

Ziel des Erholungsaufenthalts der Kinder in Bad Homburg ist es, die dauerhafte Strahlenbelastung durch nicht strahlenbelastete, vitaminreiche Kost und Aufenthalte in frischer Taunus-Luft zu reduzieren. Ein sorgloser und fröhlicher Ferienalltag fördert die psychische und körperliche Erholung und reduziert die Strahlenbelastung der Kinder nach drei Wochen nachweislich um über 80 Prozent. In dieser Zeit vergessen die Kinder auch ihre Sorgen und Nöte aus dem Alltag. Dafür sorgt ein umfangreiches Programm mit Ausflügen in die nähere und weitere Umgebung. Die Kinder und ihre begleitenden Betreuerinnen sind in der Bad Homburger Jugendherberge untergebracht. Viele Kinder lernen während ihres Aufenthalts in Bad Homburg auch ihre Paten kennen. Waren im letzten Jahr 20 Kinder eingeladen, die allesamt Paten hatten, so sind es in diesem Jahr zwei Kinder, die sich auf ihre Paten freuen. Wie zum Beispiel die elfjährige Maria Batura aus Tscharikow. Sie hat über den Bad Homburger Verein Paten in Wehrheim. Auf Maria wurden Tanja Grüning, Bettina Kaffenberger und Bernd Ehmler im letzten November aufmerksam. Ihre Mutter hat sie einfach verlassen, wo der Vater ist, weiß niemand. Er war spurlos verschwunden. Das Kind saß fortan allein zu Hause und verstand

die Welt nicht mehr. Marias beide Großmütter sind verstorben, doch es gibt noch einen Opa. Dieser kümmert sich um Maria, doch er ist damit hoffnungslos überfordert. Zusammen mit Swetlana Prozenko, der Leiterin der von Bad Homburger Spendengeldern errichteten Sozialstation in Tscharikow, haben Tanja Grüning, Bettina Kaffenberger und Bernd Ehmler Maria besucht.

Fahles Kerzenlicht flackert durch ein Fenster des Holzhauses, in dem Maria mit ihrem Opa wohnt. Swetlana Prozenko klopft an der Tür und nach einer Weile öffnet die Elfjährige und schaut sich verängstigt um. Swetlana stellt sich und die drei Bad Homburger kurz vor und fragt: „Ist Dein Opa auch zuhause?“ „Nein“, antwortet Maria, „schon seit gestern nicht.“ „Wo ist er, wann kommt er wieder“, will Swetlana wissen. „Ich weiß nicht, wo er ist und ich weiß nicht, wann er kommt. Er hat mir nichts gesagt“, antwortet Maria. „Vielleicht ist er im Wald und holt Holz für den Ofen, denn wir haben kaum noch etwas“, so Maria weiter. „Hast Du etwas zu essen?“, fragt Swetlana. „Ja, es sind noch zwei Äpfel da“, so Maria, „sonst nichts.“

Das Kind war sich mehr oder weniger selbst überlassen. Spontan wurde Maria nach Bad Homburg eingeladen, da sie einen Reisepass besitzt. Kurz nach dieser Begegnung kam Maria für fünf Monate in das vom Bad Homburger Verein unterstützte Familienwaisenhaus in Tscharikow. In Zusammenarbeit mit der Tscharikower Sozialstation, der örtlichen Polizei und auch dem Gericht konnte die Mutter aufgefunden gemacht werden. In der Sozialstation wird Marias Mutter psychologisch betreut und es wird versucht, sie wieder auf den rechten Weg zu bringen. Das Gericht hat mittlerweile entschieden, dass Maria wieder zusammen mit ihrer Mutter wohnen kann und das scheint zu funktionieren. Jedenfalls freut sich Maria riesig, nach Bad Homburg zu kommen, um dort auch ihre Paten kennenzulernen. Die 15 Kinder werden vom Verein vor allem mit Kleidung und Artikeln des täglichen Bedarfs ausgestattet, die in Tscharikow so gut wie nicht mehr erworben werden können, weil sich die Familien diese Dinge aufgrund der



Maria, die verängstigt wirkt, wird vor dem Haus ihres Opas in einer unbeleuchteten Straße von der Leiterin der Tscharikower Sozialstation Swetlana Prozenko befragt. Foto: Ehmler

wirtschaftlichen Situation nicht leisten können. Ursprünglich hatte der Verein 20 Kinder eingeladen, doch bei fünf Kindern war jeweils ein Elternteil nicht auffindbar, das seine Zustimmung für die Reise nach Bad Homburg hätte geben müssen.

Bei einem offiziellen Begrüßungsabend am Sonntag, 23. Juni, um 19 Uhr in der Jugendherberge, Mühlweg 17, werden sich die Kinder vorstellen. Die offizielle Begrüßung durch die Stadt, die auch den kostenlosen Besuch des Seedamm-Bads ermöglicht, wird dieses Jahr im E-Werk stattfinden.

Als Betreuerinnen sind diesmal die Lehrerin Tatjana Madudina dabei, die auch als Dolmet-

scherin fungiert, und Valentina Efremova, die als Lehrerin an der Schule Nr. 1 in Tscharikow arbeitet. Tatjana Madudina hat schon viele Kinderfreizeiten begleitet, für Valentina Efremova ist es die erste Reise nach Deutschland. Wer sich für eine Patenschaft interessiert oder den Verein unterstützen möchte, kann auf das Spendenkonto „Patenschaften für Tschernobylkinder“, Konto-Nr. 18004020, bei der Taunus-Sparkasse, BLZ 51250000, einzahlen. Informationen zum Patenschaftsprojekt und zu allen anderen Vorhaben des Vereins gibt es im Internet unter www.tschernobylkinder-hg.de oder beim 1. Vorsitzenden Michael Grüning, Tel. 06172-399942.

Offenes Zimmer

Bad Homburg (hw). Die AWO, Kirchplatz 1, lädt am Montag, 24. Juni, von 14.30 bis 16.30 Uhr zum Offenen Wohnzimmer mit Plauder-Café und Spielen ein. Ein Fahrdienst ist eingerichtet und kann unter Tel. 06172-41480 angefordert werden.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Bender)

Ev. Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Dr. Meng)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst (Spory) und Kinder-gottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Gottesdienst; danach Gemeindefest

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Gottesdienst (Bergner) und Kinder-gottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach) 10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Ev. Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Kufner)

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr ev. Gottesdienst mit Chorprojekt „Musaik“ (Kündiger)

Kath. Kirche St. Marien, Stadtmitte

Sonntag, 23. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwester 9.30 Uhr Eucharistiefeier (lateinisches Choralamt) 11.30 Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim
Samstag, 22. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Samstag, 22. Juni
17 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung
Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Samstag, 22. Juni
17 Uhr Firmung in St. Stephanus in Nieder-Eschbach
Sonntag, 23. Juni
9 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 22. Juni
18.30 Uhr Sonntag-vorabendmesse
Sonntag, 23. Juni
10.45 Uhr Heilige Messe und Kinderwortgottesdienst im Pfarrzentrum, Martins-kirchstraße 8

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst



Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst zur Ausstellung der Künstlertage (Daum) mit der Kantorei, 11 Uhr Flötenensemble Seulberg
16 Uhr Musik für Orgel, Gesang und Trompete vom Kunstkreis

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße
Sonntag, 23. Juni
16 Uhr Verabschiedungsgottesdienst Klingel; danach Grillen im Gemeindegarten

Ev. Kirche Köppern
Freitag, 21. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus Kroh (Maas-Lehwalder)
Sonntag, 23. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst (Röhrig)

Ev. Kirche Seulberg
Samstag, 22. Juni
10 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Frühsommerfest im Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 2
Sonntag, 23. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst (Deckert)

Christian Revival Church, Taunusstraße 151
Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 22. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Sonntag, 23. Juni
9.15 Uhr Gottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 24. Juni
18.30 Uhr ev. Gottesdienst

Salus-Klinik, Landgrafplatz 1
Donnerstag, 25. Juni
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 23. Juni
11.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Vortrag zu Hirninfarkt und Hirnblutung

Bad Homburg (hw). Mit dem Thema „Hirnfarkt und Hirnblutung“ beschäftigt sich das Klinikforum am Donnerstag, 27. Juni. Dr. Andreas Dietz, Leitender Arzt der Neurologie an den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, wird darüber informieren, was gefährlicher ist und welche Möglichkeiten zur Vorbeugung es gibt. Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr im Nebenraum der Cafeteria des Krankenhauses, Urseler Straße 33. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06172-14-3561 oder E-Mail info@hochtaunus-kliniken.de. Sowohl Hirninfarkt als auch Hirnblutung können Ursache für einen Schlaganfall und damit lebensgefährlich sein. In den westlichen Industriestaaten gehört der Schlaganfall inzwischen zu den häufigsten Invaliditäts- und Todesursachen. Wo die Unterschiede zwischen den beiden Auslösern liegen, welche Diagnose- und Therapiemöglichkeiten es gibt, darüber wird Dr. Andreas Dietz berichten. Im Anschluss an seinen Vortrag steht er für Fragen zur Verfügung.

Sommerfest im JUZ Oberste Gärten

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. Juni, ab 14 Uhr veranstalten der Hort und das Jugendzentrum Oberste Gärten, Oberste Gärten 1, ihr Sommerfest mit Tag der offenen Tür. Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wird ein attraktives, abwechslungsreiches Programm geboten. Beim Bullriding gilt es, im Sattel zu bleiben. Geschick ist beim Hufeisenwerfen, im Seilgarten und beim Basteln erforderlich. Man kann sich am „Hau-den-Lukas“ messen. Für die jüngsten Besucher werden Kinderschminken und kleine Geschicklichkeitsspiele angeboten. Neben Kaffee und Kuchen sowie einer Cocktailbar, selbstverständlich alkoholfrei, gibt es auch Leckereien vom Grill.

Kreistag bietet den Bürgern ein Informationsportal an

Hochtaunus (how). Jetzt steht allen Bürgern ein Informationsportal im Internet zur Verfügung, das allen Interessierten einen schnellen, umfangreichen und informativen Einblick in die politische und administrative Gremienarbeit des Kreistages des Hochtaunuskreises verschafft.

Das zurzeit bestehende Angebot auf der Homepage des Hochtaunuskreises mit zahlreichen Einladungen und Protokollen der kommunalen Gremien sowie weiteren persönlichen Daten und Fakten zu den Kommunalpolitikern wird nun um ein moderneres Portal für den Kreistag und seine Ausschüsse erneuert.

Mithilfe dies Bürgerinformationsportals werden die vorhandenen Möglichkeiten optimiert, weitere strukturierte Informationen zur Kreispolitik angeboten und übersichtlich dargestellt. Durch einfachste Bedienung können die Anwender am Geschehen innerhalb des Kreis-

tages teilhaben. Das neue Portal gewährt einen umfassenden Einblick in die Arbeit und in die Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse.

Die in diesen Sitzungen beratenen Vorlagen der Verwaltung und Anträge der im Kreistag vertretenen Fraktionen, Gruppe sowie Einzelvertretern können alle komplett abgerufen werden.

Mit dem neuen öffentlichen Portal kann man den Verlauf dieser Initiativen von der Antragsstellung bis zur Beschlussfassung verfolgen. „Wir wollen“, so der Kreistagsvorsitzende Manfred Gönsch, „die Entscheidungsprozesse des von den Bürgern gewählten Kreistages für alle transparenter machen.“

Das Bürgerinformationsportal kann von jedem Bürger unter der Internetadresse www.Hochtaunuskreis.de aufgerufen werden. Auf der Homepage genügt ein Klick auf „Bürgerinformation zur Politik“.

Integrationspreis: Es können Vorschläge gemacht werden

Hochtaunus (how). Zum vierten Mal schreibt der Hochtaunuskreis den „Integrationspreis“ aus. Ausgezeichnet werden Vereine, Projekte, Institutionen oder Personen, die sich in besonderer Weise für die Integration ausländischer Mitbürger einsetzen und somit Vorbildfunktion für andere übernehmen. „Der Hochtaunuskreis unterstützt mit Nachdruck die Bemühungen, Schranken und Hemmnisse im Zusammenleben der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen zu beseitigen und damit eine erfolgreiche Integration zu ermöglichen“ begründet Landrat Ulrich Krebs die Vergabe des Preises.

„Mit der Modellregion Integration werden die vielfältigen Initiativen im Hochtaunuskreis sichtbar. Ein dichtes Netzwerk von Vereinen und Privatpersonen leistet hier eine hervorragende Arbeit und bringt die Integration gemeinsam voran. In Kombination mit der Verleihung des Integrationspreises macht der

Hochtaunuskreis damit sehr deutlich, dass ihm Integration ein Herzensanliegen ist“, unterstreicht der für Integration zuständige Erste Kreisbeigeordnete Dr. Wolfgang Müsse.

Der Integrationspreis wird seit dem Jahr 2007 im Zwei-Jahres-Rhythmus verliehen. Die Auszeichnung ist mit 1500 Euro dotiert. Eine Aufteilung auf mehrere Preisträger ist möglich. Über die Vergabe des Integrationspreises entscheidet eine Jury aus Vertretern der Politik, Ausländerbeiträgen und Vereinen, die sich in der Integrationsarbeit engagieren. Der Integrationspreis wird im Rahmen einer Feierstunde im Herbst dieses Jahres überreicht.

Vorschläge und Bewerbungen können bis 31. Juli an den Hochtaunuskreis, Leitstelle Integration, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 61352 Bad Homburg, oder per E-Mail an uta.george@hochtaunuskreis.de geschickt werden. Um eine möglichst ausführliche Darstellung des Projekts oder der Person wird gebeten.

S T E L L E N M A R K T

ESPRIT

Für unsere Store-Neueröffnung in Friedrichsdorf suchen wir engagierte Mitarbeiter (m/w) in der Position als:

Storemanager/in und **stellv. Storemanager/in**
Modeberater/in
ganztags und in Teilzeit

Unser Premiumpartner in Sachen Mode und Lifestyle ist bekannt für entspannte Styles und angesagte Mode in ausgezeichnete Qualität.

Leidenschaft für ausgefallene Streetwear und ein ausgeprägtes Stilempfinden sind deine Welt? Professionalität, Engagement und eine kundenorientierte Beratung zeichnen dich aus?

Dann bist du bei uns richtig!
Jetzt online bewerben: info@avg-mode.de

Der Franchise-Partner:
Allgemeine Warenvertriebs-GmbH
Immanuel-Maier-Str. 2, 73257 Köngen

Sicherheitsmitarbeiter
mit/ohne Dienststunde sofort gesucht.
DSH ☎ 06041/1465 o. 0163/1867084

Für die Reinigung eines Gastronomiebetriebes in Bad Homburg suchen wir zuverlässige **Reinigungskräfte**
AZ.: Mo. – Sa.: 19.00 – 21.00 Uhr,
Tel. 06104 - 79 78 50

10 Produktionshelfer m/w, Metall-
erfahrung von Vorteil, für Königstein gesucht. Langfr. Einsatz im 3-Schicht-Betrieb. 8,19 € – 12,29 € pro Stunde.
APM Zeitarbeit, Herr Korn
Tel: 06181 - 906 68 11

Regalservice auf geringf. Basis,
Mo – Sa, 6 Uhr, 1,5 Std., in Bad Homburg zu vergeben. **IS-Services**
Tel.: **07148-1605039 (AB)**

Schuhboutique in Bad Homburg
sucht **Verkäufer/in – halbtags**
Sie haben Spaß an Mode und Menschen?
Dann melden Sie sich bitte unter
Telefon **06172 - 2 65 74 95**

Wir suchen ab dem 1. Juli eine/n **PIZZA-BÄCKER**
(Festeinstellung möglich)
für ein italienisches Lokal in Wehrheim. ☎ 0171 - 5460 955

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.
Wir verstärken unser Team und suchen **Nachhilfelehrer (m/w)**

Sie sind Student oder Akademiker und möchten Ihr Fachwissen Schülern engagiert vermitteln?
Begleiten Sie eine kleine Gruppe Jugendlicher und setzen Sie dabei Ihre pädagogischen Fertigkeiten erfolgreich ein.
Rufen Sie uns an!
Schülerhilfe Bad Hbg. • Schülerhilfe Frdf.
Tel. 06172/10 15 00 (Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr)
www.schuelerhilfe.de

Erfolg durch Werbung

Für unsere **Mylo Asianudelbar** im neu eröffneten Taunus Carré in Friedrichsdorf suchen wir ab Mitte Juli zuverlässige Servicekraft und Küchenhilfe in Teilzeit od. Minijob.
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an Herrn Nguyen per E-Mail: Info@mylo-asianudelbar.de.
Mobil: 01 52 - 28 78 01 13

MYLO
Asia-Nudelbar

Pizzafahrer u. Servicekräfte
(m/w) für mittags u. abends gesucht.
La Piazza Toscana
Bad Homburg · Herr Panzarella
Tel. 06172 - 2 10 10

Tagesklinik sucht für **Patientenbetreuung**
zuverlässige Hilfe mit guten Deutschkenntnissen, ab sofort auf 450,- Euro-Basis. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Schriftliche Bewerbung erwünscht.
Accuramed Tagesklinik
Hessenring 120 | 61348 Bad Homburg
Hr. Vofrey | Tel. 06172 - 27157-16

Für unseren neuen Laden – demnächst in der Louisenstraße in Bad Homburg, suchen wir **qualifizierte Mitarbeiter** in den Bereichen **Thai Massagen, med. Fußpflege** oder auch **kosm. Fußpflege**.
mit Erfahrung im Nageldesign, **Kosmetikerin** und **Friseure**.
Wenn Ihr Interesse daran habt mit uns ein tolles Team aufzubauen, meldet euch gerne unter
Tel. 01 52 - 06 64 42 00

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine freundliche und zuverlässige **Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)**
Tätigkeitsbereich: Stuhlassistenz · Arbeitsbeginn: ab sofort
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Für Fragen oder weitere Infos erreichen Sie uns selbstverständlich auch telefonisch.
Zahnarztpraxis M. Khalil
Vorstadt 25 · 61440 Oberursel · Tel. 06171 / 55592

Wir suchen ab sofort in Teilzeit eine/n **freundliche/n deutschsprachige/n Mitarbeiter/in für unseren Patientenspeisesaal**
Montag – Sonntag im Wechseldienst ebenso eine/n **Mitarbeiter/in für unsere Spülküche**
für jeden zweiten Sa./So. auf 450,- €-Basis.
Selbstständiges Arbeiten und Flexibilität sind Ihnen nicht fremd? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen oder Ihren Anruf! Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

MIGRÄNEKLINIK Königstein
Frau Grilletta · Ölmühlweg 31 · 61462 Königstein
E-Mail: d.grilletta@migraene-klinik.de
Tel. ab 10.00 Uhr 06174/2904610

Anzeigen-Hotline:
0 61 71 6 28 80

Altkönig-Stift

Das Altkönig-Stift bietet seinen 640 Bewohnern seit über 40 Jahren ein ausgewogenes Angebot aus individuellem Wohnen, Rundumbetreuung, ärztlich-pflegerischer Versorgung im Bedarfsfall und einem attraktiven Kultur- und Freizeitangebot. Darüber hinaus ist dem Altkönig-Stift die Betriebsgesellschaft Altkönig-Stift mbH angegliedert, hierzu gehört unter anderem unser Café/Restaurant, welches auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist.

Für unser Café/Restaurant suchen wir sowohl an variierenden Wochentagen, vorzugsweise an den Wochenenden und Feiertagen (10.00 Uhr bis 18.30 Uhr) sowie in den Abendstunden (17.45 Uhr bis 22.00 Uhr) in Teilzeitbeschäftigung **zum baldigen Eintritt** eine erfahrene

Buffet- u. Servicekraft (m/w)

Bei uns erwartet Sie:

- ein motiviertes, engagiertes Team
- gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- 13. Monatsgehalt und Leistungszulage
- Teilnahme an einer zusätzlichen Altersversorgung

Wir erwarten:

- Erfahrung im gastronomischen Bereich
- gute Deutschkenntnisse
- Eigeninitiative
- Flexibilität
- Freundlichkeit und Souveränität im Umgang mit unseren Bewohnern

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die

Betriebsgesellschaft Altkönig-Stift mbH
Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg im Taunus
Tel.: 06173/310



Frühaufsteher für Bad Homburg, Friedrichsdorf gesucht

Sichern Sie sich eine attraktive Teilzeitbeschäftigung in unserem Team als

Zusteller (m/w)

Verdienen Sie in Ihrem Wohngebiet bis zu 450,-€ als Minijobber oder in Teilzeit auch darüber hinaus. Profitieren Sie von einem lukrativen Zuverdienst mit vielen Extras.

Wir bieten

- einen sicheren Arbeitsplatz
- pünktliche und sichere Bezahlung
- einen steuerfreien Nacht- bzw. Sonntagszuschlag
- Lohnfortzahlung bei Urlaub und im Krankheitsfall
- Intensive Einarbeitung
- Zustellerexemplar
- Zustellermaterial
- Eigenverantwortliches Arbeiten bei freier Zeiteinteilung Mo-Sa bis 6.00 Uhr oder So bis 08.00 Uhr

Sie stellen in Ihrem Zustellgebiet Tageszeitungen und andere zeitungssähnliche Objekte in den Morgenstunden zu. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Agentur Seng
Tel. 06172 – 757711 oder info@agentur-seng.de

Frankfurter **Frankfurter Allgemeine** **FrankfurterRundschau**
Neue Presse ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND



Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Saalburgpreis 2013 geht an den Burgverein Königstein

Hochtaunus (how). Der Burgverein Königstein erhält in diesem Jahr den Saalburgpreis für Geschichts- und Heimatpflege des Hochtaunuskreises. Dies hat der Kreisausschuss auf Vorschlag von Landrat Ulrich Krebs beschlossen. Die Auszeichnung wird anlässlich des Jahresempfangs des Hochtaunuskreises am 25. August feierlich übergeben.

„Der Burgverein Königstein blickt auf eine über 50-jährige Tradition zurück und ist zu einer tragenden Säule des gesellschaftlichen Lebens der Stadt Königstein geworden. Das Burgfest, das von dem Verein seit Jahrzehnten und überaus erfolgreich ausgerichtet wird, ist ein wichtiger Baustein für die kommunale und regionale Identität im Taunus geworden.“

Dem Burgverein ist es dabei ein besonderes Anliegen, dem Fest einen individuellen, heimatgeschichtlichen Charakter zu geben und es damit von anderen Volksfesten abzuheben. Für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Königstein ist das Burgfest somit zu einem wesentlichen Bestandteil ihrer Vorstellung von Heimat geworden“, lobt Krebs das Engagement des Vereins. Das Königsteiner Burgfest erhalte darüber hi-

naus durch die vom Burgverein herausgegebenen Burgfest-Bücher einen bleibenden Niederschlag.

Orts- und regionalgeschichtliche Aufsätze sowie die Geschichte von Stadt und Burg fänden in den Veröffentlichungen einen gleichberechtigten Platz. „Mit den Erlösen aus dem Buchverkauf und dem Burgfest selbst leistet der Burgverein einen bedeutenden Beitrag dazu, Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen an der Burgruine durchführen zu können und den Erhalt der Ruine dauerhaft zu sichern. Durch dieses ehrenamtliche Engagement kann eines der bedeutendsten Baudenkmäler im Hochtaunuskreis bewahrt werden“, unterstreicht Krebs.

Mit der Unterstützung des Vereins sei es so unter anderem möglich gewesen, die Sanierung des Turms am Haupttor in Angriff zu nehmen und eine Toilettenanlage einzurichten. Mit Blick auf die Leistung des Vereins und seiner Mitglieder stellt Krebs zusammenfassend die Beweggründe des Kreisausschusses für die Preisvergabe fest: „Der Burgverein Königstein leistet mit seiner Arbeit einen wesentlichen

Beitrag zur Erforschung, Pflege und Vermittlung der Heimatgeschichte sowie zur Pflege von Heimatbewusstsein und Identität. Dieses wichtige Engagement, das weit über die Stadtgrenzen von Königstein hinauswirkt, soll daher mit der Verleihung des Saalburgpreises im Jahr 2013 gewürdigt werden.“

Der Saalburgpreis des Hochtaunuskreises wird seit 1992 für herausragende Verdienste um die Geschichts- und Heimatpflege im Hochtaunuskreis verliehen. Er geht an Personen oder Personengruppen, die sich über einen langen Zeitraum ehrenamtlich mit dem kulturellen Erbe des Landkreises beschäftigt haben. 1995 wurde der Saalburgpreis um einen Förderpreis ergänzt, der jedoch nicht jährlich vergeben wird.

Förderpreis an Gymnasium Oberursel

Den Förderpreis zum Saalburgpreis hat der Kreisausschuss der Projektgruppe „Camp King“ von zwei Kunstleistungskursen des Gymnasiums Oberursel zugesprochen. Im Schuljahr 2011/12 wurde die wechselvolle Geschichte des Camp King unter der Leitung

von Inez Wagner zuerst thematisiert und danach in eine temporäre künstlerische Installation umgesetzt. Eine Woche lang beschäftigten sich die Klassen intensiv mit der wechselvollen Geschichte des Camp King. Das Ziel war die Auseinandersetzung mit der jüngsten Geschichte des Heimatortes und die Möglichkeiten des kreativ-gestalterischen Umgangs mit geschichtlich bedeutungsvollen Orten und Gebäuden.

Der Oberurseler Historiker und Saalburgpreisträger Manfred Kopp hatte zunächst die Jugendlichen bei einer Führung mit der besonderen Ortshistorie vertraut gemacht. Weitere Unterstützung fand das Projekt durch das Deutsche Architekturmuseum Frankfurt. Christina Budde und Dr. Dr. Arne Winkelmann problematisierten im Workshop weitere Architekturen von besonderer historischer Bedeutung. Zusammen mit den Jugendlichen wurde ein Modell der Mountain Lodge im Maßstab 1:33 nachgebaut. Bei einer festlichen Veranstaltung wurden die Ergebnisse der Öffentlichkeit vorgestellt.

STELLENMARKT

Die Fa. Deda Reinigungsdienst sucht für Bürogebäude in Bad Homburg und Königstein **Reinigungspersonal**. Deutschkenntnis und ein gepflegtes Erscheinungsbild müssen vorhanden sein. **Tel. 06172/459867 oder 0170/3704099**

Reinigungskräfte
Wir suchen für ein Objekt in Oberursel, in den Schwarzwiesen, deutschsprachige, erfahrene und zuverlässige Reinigungskräfte für täglich von Mo. - Fr. von 18.00 - 19.45 Uhr auf Minijobbasis.
N+P Industriereinigung, Groß Zimmern, Tel. 06071-601290

Fit+Fun Fitness in H.G. sucht f. 4-6 Std. pro Woche **Mitarbeiter** für unsere Theke und unseren Kursbereich.
Tel. 0 61 72 / 92 83 40

Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten nach Oberursel gesucht
Sehr ruhig arbeitendes Team – schwerpunktmäßig von Privatpatienten besuchte Praxis – sucht aufgeschlossene, begeisterungsfähige Auszubildende. Bei Bedarf kann eine möblierte Wohnung zur Verfügung gestellt werden.
Praxis für Zahnerhaltung und Prophylaxe · Zentrum für spezialisierte Zahnärzte
Ackergasse 9 · 61440 Oberursel · Tel. 061 71/57083
E-Mail: kontakt@praxis-fuer-zahnerhaltung.de · www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de

AWG-Mode, mit mehr als 250 Filialen, gehört zu den namhaften Modehandelsunternehmen. Für die Neueröffnung in **Friedrichsdorf** suchen wir engagierte Mitarbeiter (m/w) in der Position als:

Filialleiter/in und **stellv. Filialleiter/in**
Modeberater/in
ganztags und in Teilzeit sowie eine gewerbliche **Schneiderei** für unsere Änderungen.



Besitzen Sie eine positive Ausstrahlung und denken serviceorientiert? Haben Sie Freude am Verkauf und gehen gerne mit Menschen um?

Wenn Sie unsere Philosophie „Mode zu fairen Preisen mit sympathischem Service“ unterstützen wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung unter dem Stichwort „**Friedrichsdorf**“ an:

AWG-Mode GmbH
Immanuel-Maier-Str. 2, 73257 Köngen
Tel. (0 70 24) 97 14-0
E-Mail: info@awg-mode.de



s.Oliver

Für unsere Store-Neueröffnung in **Friedrichsdorf** suchen wir engagierte Mitarbeiter (m/w) in der Position als:

Storemanager/in und **stellv. Storemanager/in**
Modeberater/in
ganztags und in Teilzeit

“real fashion for real people”

Begeistern dich ausgefallene Streetwear-Trends und eine angesagte Modemarke, die Aufrichtigkeit, Authentizität und hervorragende Qualität auszeichnet?

Stilempfinden, Professionalität sowie eine ausgeprägte Kundenorientierung sind deine Stärken?

Dann bist du bei uns richtig!
Jetzt online bewerben: info@awg-mode.de

Der Franchise-Partner:
Allgemeine Warenvertriebs-GmbH
Immanuel-Maier-Str. 2, 73257 Köngen

Aushilfe bzw. Minijobber gesucht.
Rasen mähen und Hecke schneiden. Führerschein zwingend erforderlich.
Fink & Püllen GmbH Bad Homburg
Telefon **0 61 72 - 98 31 50**

Ihre Chance!
Examinierte Pflegekraft (w/m) gesucht. Mit der Bereitschaft zur Ausbildung als Pflegedienstleitung. Die Kosten für die Weiterbildung werden übernommen.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte nur schriftliche Bewerbung:
Dani Med
Ambulanter Pflegedienst
Hauptstr. 39 · 61350 Bad Homburg

Wir suchen zur Verstärkung unseres Verkaufsteams ab sofort engagierte und kundenorientierte **Mitarbeiter/innen** in Teilzeit oder Vollzeit
Der Einsatz erfolgt in den Bereichen Porzellan, Glas, Geschenke, Haushaltswaren, Möbel und Accessoires. Englischkenntnisse sind erforderlich.
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung schriftl. od. per E-Mail an **Rompel**
Vorstadt 31 · 61440 Oberursel
andreas.kuegel@firma-rompel.de

Industrieelektroniker w/m
Störungen an Produktionsanlagen beseitigen; techn. Anlagen warten u. optimieren, Projektarbeit im Bereich Produktion/Verpackung, neue Maschinen aufstellen und einrichten

Mechatroniker w/m
abgeschl. Ausbildung, Berufserfahrung; SPS- und Mechanik-Kenntnisse, Reisebereitschaft

Zerspaner w/m
Fachrichtung Frästechnik
abgeschl. Ausbildung als Zerspaner; 5-Achsen-Fräszentren bedienen, Qualitätsprüfung, Programm- und Werkzeugsanpassungen durchführen

Feinmechaniker w/m
abgeschl. Ausbildung; Kenntnisse im läppen, schleifen u. Oberflächen bearbeiten

Lagerfachkräfte w/m
Waren kommissionieren, ein- und auslagern, Urlaubs- und Einsatzplanung der Mitarbeiter; abgeschlossene Ausbildung, Berufserfahrung, Staplerschein und PC-Kenntnisse erforderlich

Lagermitarbeiter w/m
Waren kommissionieren, ein- und auslagern; Staplerschein und PC-Kenntnisse

Produktionshelfer w/m
3-Schichtbereitschaft

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Bad Homburg Louisenstraße 31 06172-24002
Frankfurt Gr. Bockenl. Str. 41 069-13389040
Friedberg Kaiserstraße 107 06031-73780
Oberursel Untere Hainstr. 1a 06171-704200

amicus
www.amicus.de

RotkreuzCampus
Landesverband Hessen e.V.



Ausbildungsplätze in der Altenpflege

Der Anteil älterer Menschen steigt stetig an. **Pflegefachkräfte** werden gebraucht und finden ein zukunftssicheres und verantwortungsvolles Arbeitsgebiet vor.

In der staatlich anerkannten Lehranstalt für Altenpflege im RotkreuzCampus findet eine **Informationsveranstaltung** über die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpfleger/in (3 Jahre) und auch zum/zur Altenpflegehelfer/in (1 Jahr) statt.

- **Termin:** 27.06.2013 von 16:00 bis 17:00 Uhr
- **Ort:** Staatlich anerkannte Lehranstalt für Altenpflege
- **Adresse:** Geschwister-Scholl-Straße 28, 61476 Kronberg

Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Telefon: 06173/9277-00 zur Verfügung.

Für unser neues Bäckerei-Café im Friedrichsdorfer TAUNUS-CARRÉ suchen wir ab Anfang Juli 2013



Mitarbeiter mit „Herz“ als Aushilfen oder in Teilzeit die neben

- Teamfähigkeit
- dem Bedienen von Kaffeemaschinen
- dem Herstellen von belegten Brötchen und Snacks
- dem Abbacken von Backwaren
- dem Verkauf von Backwaren und Getränken

vor allem Spaß am Umgang mit Gästen haben und sich als „Allrounder“, Dienstleister und Gastgeber verstehen.

Die Arbeitszeit kann im Wechsel erfolgen:

- vormittags: 06.00 Uhr bis 13.30 Uhr oder nach Vereinbarung
- nachmittags: 13.00 Uhr bis 20.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Die Öffnungszeiten sind von:

- Montag bis Samstag: 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr
- Sonntag: 08.00 bis 18.00 Uhr
- an Aktionstagen des Taunus-Carre's sonntags bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Bewerbungen (gerne auch per e-Mail an info@schaan.de) bis zum 29.06.2013

Schaan GmbH + Co.KG · Personalabteilung Frau Trunk
An der Rosenhelle 4a · 61138 Niederdorfelden

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter **www.schaan.de**

Bellini
C·A·S·I·N·O

Raiffeisenstr. 8
61250 Usingen
Info:
06442- 927 327

Freundliche und zuverlässige Servicekräfte (m/w) zur Erweiterung unseres Teams in Usingen gesucht!
Voll- und Teilzeitbeschäftigung möglich.



SG Ober-Erlenbachs „B2“ ist mit Trainer Oliver Beck, Erik London, Kevin Swecs, Alex Seig, Noah Stadler, Fatih Pekdemir und Ferhan Acikgöz (hintere Reihe, von links) sowie Sebastian Snoppek, Leon Bosch, Efe Öztürk, Jan-Niklas Ludwig und Yannic Großkopf (vordere Reihe, von links) Gruppensieger in der Kreisklasse geworden und erfolgreich in die Aufstiegsrunde gestartet. Auf dem Foto fehlen Co-Trainer Markus Wehenkel, Leandro Flocke, Capital Girmay und Djellson Berisha. Foto: gw

Der TTC Ober-Erlenbach startet am 1. September

Ober-Erlenbach (gw). Die Tischtennis-Saison 2013/14 wirft ihre Schatten voraus und beim TTC Ober-Erlenbach hat die Vorfreude auf die neue Runde bereits begonnen, in der die erste Herrenmannschaft erstmals in der Vereinsgeschichte in der 2. Bundesliga Nord an den Start gehen wird.

Der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) hat jetzt für diese Spielklasse den Terminplan für die neue Runde herausgegeben. Danach starten die Ober-Erlenbacher am 1. September um 14 Uhr beim TTC Schwalbe Bergneustadt in die Zweitliga-Saison 2013/14. Das erste Heimspiel in der Wingert-Sporthalle steht am Samstag, 7. September, um 16 Uhr gegen Borussia Dortmund auf dem Programm.

Anschließend geht es bis zum Jahresende wie folgt weiter: am 15. September (15.00) beim Bundesliga-Absteiger TTC Ruhrstadt Herne, am 28. September (18.00) gegen den SV Union Velbert, am 20. Oktober (14.00) beim TTC indeland Jülich, am 26. Oktober (18.00) gegen den SV Siek, am 27. Oktober (14.00) beim Regionalliga-West-Aufsteiger TuS Xanten, am 7. Dezember (18.00) gegen den 1. FC Köln sowie am 14. Dezember (18.00) gegen den Regionalliga-West-Aufsteiger SV Brackwede. Die Rückrunde läuft in der 2. Tischtennis-Bundesliga Nord vom 12. Januar bis zum

13. April 2014.

Die neue Saison hat beim TTC Ober-Erlenbach auch im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung gestanden, auf der Wieland Speer zum neuen Pressesprecher gewählt worden ist. Speer ist eine herausragende Größe in der Tischtennis-Szene. Der ehemalige Trainer und Sportliche Leiter des TTC Zugbrücke Grenze arbeitete unter anderem vom 1. Juni 2010 bis zum 31. Januar 2013 sehr erfolgreich als Bundestrainer im Deutschen Behindertensportverband und ist aktuell Jugendlehrwart im Kreis Frankfurt.

TSGO-Handballcup

Oberursel (ow). Am Wochenende ist wieder Handballzeit auf dem Sportplatz der Erich-Kästner-Schule, Bleibiskopfstraße. Die TSGO hat zum 41. Taunuscup geladen: Insgesamt 68 Mannschaften sind gemeldet, die in den Altersklassen von Minis (fünf Jahre) bis C-Jugend (14 Jahre) antreten. Davon spielen 24 Mädchenmannschaften am Samstag, 22. Juni, von 13.30 bis 18 Uhr. Am Sonntag, 23. Juni, geht es um 9.30 Uhr los. Dann sind die Minis und die Jungenmannschaften am Start. Die Finalspiele werden gegen 17 Uhr sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

TCO-Herren gegen SC Sachsenhausen

Oberursel (gw). Die zweiwöchige Punktspielpause ist zu Ende! Am Samstag erwarten die Herren 40 des Tennis-Clubs Oberursel in der Nordgruppe der Südwest-Liga den SC Sachsenhausen/Forsthausstraße zum letzten Heimspiel dieser Saison auf der Anlage an der Aumühlenstraße. Die Partie beginnt um 13 Uhr.

Diese Begegnung ist von besonderer Brisanz, denn der TCO ist mit aktuell 4:2 Punkten Tabellenzweiter und damit härtester Verfolger des Spitzenreiters aus Frankfurt (6:0). Im Anschluss an das „Gipfeltreffen“ müssen die Oberurseler noch zweimal reisen: am 29. Juni zum THC Hanau und beim Saisonfinale am 6. Juli zum Bendorfer TV.

Sport in Kürze

Tischtennis: Der diesjährige Kreistag im Hochtaunus wird am heutigen Donnerstag vom TV Stierstadt in der Vereinsturnhalle an der Plantanenstraße ausgerichtet und beginnt um 19.30 Uhr.

Sportabzeichen-Prüfungstermine: (Leichtathletik) am heutigen Donnerstag um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz am Bürgerhaus in Köppern, am Freitag um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz „Oberloh“ in Wehrheim, am Freitag von 19 bis 20 Uhr auf dem Sportplatz an der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach und am Freitag ab 18.45 Uhr auf dem Sportplatz am Massenheimer Weg in Ober-Eschbach; (Schwimmen) heute um 17.45 Uhr im Bad Homburger Seedammbad und am Samstag um 15 Uhr im Taunusbad in Usingen; (Seilspringen) am Freitag ab 16 Uhr in der Turnhalle der TSG Friedrichsdorf (Hugenottenstraße 58).

Turngau Feldberg: Das diesjährige Gaukinderturnfest wird am Sonntag in der Zeit von 9.15 bis 15 Uhr von der TSG Falkenstein auf

der Anlage „Altkönigblick“ in Königstein ausgerichtet.

Fußball: Am Samstag nehmen folgende zwölf Mannschaften auf der Sportanlage „Oberloh“ in Wehrheim an diesjährigen Spiel-Fest für die G-Jugend teil: JFC Eintracht Feldberg, TSG Wehrheim, SV Seulberg, SG Westerfeld, FC 09 Oberstedten und SG BW Schneidhain (Beginn: 10 Uhr) sowie TSG Wehrheim II, Eintracht Oberursel, JSG Grävenwiesbach/Mönstadt, Spvgg. Hattstein, JSG Friedrichsdorf, Usinger TSG (Beginn: 13.30 Uhr).

Fußball: Kreis-Schiedsrichterobmann Haluk Gercek befindet sich vom bis zum 30. Juni im Urlaub; seine Vertretung übernimmt Stellvertreter Andreas Hartmann, Tel. 06081-15050 oder 0179-12225639 oder E-Mail: hartmannandy@unitybox.de

Fußball: Die Vorrundenbesprechung für die Saison 2013/14 im Hochtaunuskreis findet am 11. Juli im Dorfgemeinschaftshaus von Hundstadt statt. Beginn ist um 19 Uhr. (gw)

SG Ober-Erlenbach räumt die Titel reihenweise ab

Hochtaunus (gw). Fußball-Gruppenligist SG Ober-Erlenbach stellt zweifelsohne die „Jugendabteilung des Jahres“ im Hochtaunuskreis, denn die Nachwuchs-Mannschaften aus dem Wingert-Sportpark, die unter der Regie von Jugendleiter Thomas Bremerich in der Saison 2012/13 an den Start gegangen sind, haben die Erfolgs-Runde 2011/12 sogar noch toppen können!

Allen voran die vom Sportlichen Leiter Mario Höss und Philippe Chakour trainierte B1-Jugend, die im Vorjahr als „U 15“ bereits vier Titel (Feld, Halle, Pokal, Futsal) abgeräumt hat, konnte noch einmal beeindruckend drauflegen. Dieses Team wurde eine Altersklasse höher wiederum Kreismeister und Futsal-Champion und gewann anschließend auch noch den Regional-Titel in der Halle! Damit nicht genug: auch die aktuelle C1-Jugend ist ebenfalls Hochtaunus-Kreismeister, sogar Tri-

ple-Gewinner und Futsal-Regionalsieger Frankfurts geworden!

Nachfolgend die Titelträger im Jugendfußball nach Abschluß der Saison 2012/13:

A-Jugend: Kreismeister: EFC Kronberg; Pokalsieger: JFV FV Neu-Anspach; Futsal-Kreismeister: SG Ober-Erlenbach.

B-Jugend: Kreismeister: SG Ober-Erlenbach; Pokalsieger: FC 06 Weißkirchen; Futsal-Kreismeister: SG Ober-Erlenbach.

C-Jugend: Kreismeister: SG Ober-Erlenbach; Pokalsieger: SG Ober-Erlenbach; Futsal-Kreismeister: SG Ober-Erlenbach.

D-Jugend: Kreismeister: SC Eintracht Oberursel; Pokalsieger: SC Eintracht Oberursel; Futsal-Kreismeister: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach.

E-Jugend: Kreismeister: 1. FC-TSG Königstein; Pokalsieger: FV Stierstadt; Hallen-Kreismeister: FV Stierstadt.

HTG Judo-Frauen sind in Chemnitz abgestiegen

Bad Homburg (gw). Es hat nicht gereicht! Zwei Punkte hätten die Judo-Amazonen der HTG Bad Homburg am Samstag in Chemnitz gebraucht, um den direkten Abstieg aus der 2. Frauen-Bundesliga Süd noch zu verhindern, aber nach einer 1:6-Niederlage gegen die SG Eltmann sowie einem 3:4 gegen Ausrichter Chemnitzer PSV müssen die Schützlinge von Cheftrainer Mario Rolle die zweithöchste deutsche Liga als Tabellen-Schlusslicht eben so verlassen wie der Chemnitzer PSV und der BC Karlsruhe.

Zu den bereits vor einer Woche ausgefallenen Kämpferinnen Soraya Bernstein (bis 52 kg), Marie Klose (bis 57 kg), Vanessa Tyminski

und Mara Langbecker (bis 63 kg) kamen eine Knieverletzung von Diana Süß (bis 52 kg) und eine Fußverletzung von Diana Zweigard (bis 70 kg) hinzu. Diese Ausfälle waren angesichts der leistungsmäßigen Ausgeglichenheit in der 2. Frauen-Bundesliga nicht zu kompensieren. Vor dem letzten Durchgang am Samstag konnten sieben der acht Mannschaften noch absteigen und sechs den Titel gewinnen!

Nach dem Abstieg beginnt für die Judo-Frauen der HTG Bad Homburg nun die Vorbereitung auf die Regionalliga Südwest, in der das Team von Trainer Mario Rolle am 22. September in Wiesbaden mit hoffentlich komplettem Kader eine gute Rolle spielen möchte.

Hornets gegen Haar Disciples

Bad Homburg (gw). Im Doubleheader gegen die Stuttgart Reds hat es für die Bad Homburg Hornets am Samstag in der 1. Baseball-Bundesliga Süd wie schon in den beiden Hinspielen sechs Tage zuvor wieder nur zu einem „split“ gereicht. Dem 8:2-Sieg der Hornissen folgte in der zweiten Begegnung eine 1:10-Niederlage, wodurch die Kurstädter in der Tabelle auf Rang sechs geblieben sind und die

Stuttgarter ihren fünften Platz verteidigt haben. Am kommenden Samstag bestreiten die Bad Homburg Hornets am zweiten Rückrundenspieltag bereits den nächsten Heimspiel-Doubleheader: um 13 Uhr stellen sich die Bayern von den Haar Disciples im Taunus-Baseball-Park vor, die am Wochenende bei den Regensburg Buchbinder Legionären ebenfalls einen „split“ erreicht haben.



Spielertrainer Elliott Glynn kam mit den Bad Homburg Hornets zu einem Heimsieg gegen die Stuttgart Reds. Foto: gw

Ein Orgelsommer für drei Monate in fünf Taunusstädten

Hochtaunus (how). Im zweijährigen Rhythmus wartet der „Internationale Orgelsommer im Taunus“ mit glanzvollen Programmen, Orgeln und Künstlern auf. Der künstlerischen und organisatorischen Leiterin Ulrike Northoff ist es gelungen, ein sehr ansprechendes und opulentes Programm in fünf Städten für die Sommermonate Juli, August und September zusammenzustellen, und zwar in Bad Homburg, Oberursel, Hofheim, Eppstein und Idstein.

Als Spielort steht ganz vorne die Schlosskirche Bad Homburg mit ihrer wertvollen, historisch rekonstruierten Bürgy-Orgel, die zu Zeiten ihrer Entstehung die größte Orgel der Region war und durch einen strahlenden und kernigen Gesamtklang viele Besucher anlockt. An drei Tagen, 7. Juli, 11. August und 8. September, finden unter dem Titel „Organissimo“ jeweils zwei Konzerte statt. Unter dem Motto „Klangzauber mit Panflöte und Orgel“ ist am Sonntag, 7. Juli, der weltweit führende Panflötist Matthias Schlubeck zu Gast und wird zusammen mit Ulrike Northoff an der Orgel das erste Konzert um 17 Uhr gestalten. Um 20.30 Uhr können alle, die sich inzwischen in den schönen Parks der Schlossanlagen oder im Kurpark eine Auszeit gegönnt haben, die virtuose Organistin Giulia Biagetti mit Werken von Bach, Giustiniani, Toneoni, Aresti, Bossi und Reger hören. Giulia Biagetti aus dem italienischen Lucca überzeugt durch eine unglaubliche Spielfeude und mitreißende Virtuosität. Sie genießt hohes Ansehen auf internationalen Festivals.

Am Sonntag, 11. August, um 17 Uhr ist in der Schlosskirche die Titular-Organistin der St. Jakobs-Basilika von Prag Irena Chribkova zu Gast, zusammen mit ihrer Duopartnerin auf der Flöte, Katerina Jansová. Unter dem Motto „Flötenklänge und Orgelpfeifen“ gestalten beide ein reizvolles Programm mit Werken von Buxtehude, Bach, Kuchar, Iber, Couperin, Thuri, Lidon und Teml. Chribkova gastiert in

vielen europäischen Ländern, in Japan, Russland, Israel und den USA und gehört zur Jury zahlreicher internationaler Orgelwettbewerbe. Um 20.30 Uhr ist Jakob Lorentzen aus Dänemark zu Gast und spielt Werke von Bach, Scheidemann, Buxtehude, Stanley, Gade, Nielsen, Hasselmans und Sark. Lorentzen bekam viele Auszeichnungen, hat an zahlreichen Rundfunk- und Fernsehproduktionen teilgenommen und veröffentlichte eine Vielzahl von Werken.

Am Sonntag, 8. September, spielen mit Giampaolo di Rosa aus Rom und Erland Hildén aus Schweden zwei international renommierte Künstler um 17 und um 20.30 Uhr in der Schlosskirche, wobei dieser Tag ebenso wie der 7. Juli und der 11. August als Orgel-Sommertag mit Führung im Schloss, Konzerten und Künstleressen für 48 Euro gebucht werden kann. Giampaolo di Rosa ist mit Improvisationskonzerten auf der ganzen Welt unterwegs. Das gesamte Konzert wird unter dem Titel „Die Kunst der Improvisation“ ist eine Extraklasse, wobei vom Publikum Themen zur Improvisation genannt werden dürfen. Di Rosa ist Begründer und künstlerischer Leiter mehrerer internationaler Orgelfestivals sowie Titularorganist von St. Antonio in Rom. Um 20.30 Uhr spielt Erland Hildén beschwingte Orgelmusik mit Werken von Bach, Roman, Geist, Olsson, Svegius und Hildén. Traditionell gastiert der Internationale Orgelsommer auch in Oberursel in der historischen St. Ursula-Kirche sowie in der großen Liebfrauenkirche mit der beeindruckenden großen Konzertorgel von Klais. In St. Ursula gastiert am 28. Juli um 17 Uhr unter dem Motto „Von Engelsmusik und Harmonien“ das Trio Angelico mit Walter Schreiber (Violine), Joanna Sachryn (Cello) und Johannes von Erdmann (Orgel). Es spielt ein klangprächtiges Programm mit Werken von Widor, Dupré, Messiaen und Schlee. Alle drei Künstler haben eine beeindruckende Vita, wobei sowohl Walter Schreiber als auch Joanna Sachryn in Spitzenorchestern spielen und auch als Solisten weltweit konzertieren.

An der großen Klais-Orgel der Liebfrauenkirche ist Ulrike Northoff zusammen mit Cornelia Ilg und Arnold Ilg am 28. September ab 19.30 Uhr zu hören. Dabei stehen romantische und barocke Orgelhits auf dem Programm für Orgel solo, wie etwa Widors bekannte Toccata in F-Dur und weitere virtuose Werke von Bach, Reger und Franck, die die Klangpracht der Klaisorgel zeigen. Außerdem steht Rheinbergers Suite für Violine, Violoncello und Orgel auf dem Programm, ein wahrhaft originelles Werk mit einem gewaltigen Schwung und Elan.

Hofheim und Eppstein warten in ihren hübschen Kirchen jeweils mit einem reizvollen Orgel-Plus-Programm auf. Am 4. August sind in der Johanneskirche Hofheim unter dem Motto „Festliche Klänge mit Posaune und Orgel“ ab 19.30 Uhr zwei international renommierte Künstler zu Gast, die ein Programm mit Werken von Cesare, Bach, Albrechtsberger, Guilment und Larsson präsentieren. Stefan Kagl, Kantor am Münster zu Herford und Dozent für künstlerisches Orgelspiel und Improvisation, der in Paris mit mehreren Preisen ausgezeichnet wurde, konzertiert zusammen mit Robert Schlegl, der in vielen Ländern Europas, in Asien, Nord- und Mittelamerika spielte. Er hat an diesem Abend neben der modernen Posaune auch eine Renaissanceposaune und die klassische Altposaune dabei. Am 24. August gibt es in der Talkirche in Eppstein um 18 Uhr sommerliche Barockmusik für Trompete und Orgel mit Werken von Boyce, Telemann, Krebs, Albinoni, Muffat, Knechtel, Böhm und Telemann mit preisgekrönten Künstlern aus St. Petersburg: Evgeny Yatsuk (Trompete und Corno da Caccia) und Olga Chumikova (Orgel). In der historisch sehr interessanten Unionskirche in Idstein findet am 21. Juli um 19.30 Uhr ein Konzert auf der wertvollen romantischen Walcker-Orgel mit dem spanischen Organisten Esteban Elizondo statt. Unter dem Titel „Romantische Glut und Spaniens Sonne auf der Orgel“ spielt er mitreißende Musik der Romantik.

Eintrittskarten kosten 15 Euro bei freier Platzwahl. Ein Drittel Ermäßigung gibt es für Schüler und Studenten. Karten sind telefonisch erhältlich bei Frankfurt Ticket unter Tel. 069-1340400 oder www.frankfurt-ticket.de sowie in Bad Homburg bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Louisenstraße 58, Tel. 06172-1783710 oder E-Mail tourist-info@kuk.bad-homburg.de. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Weitere Infos unter www.orgelsommer-im-taunus.de.

In Oberursel bekommt man Karten für alle Konzerte beim OK-Service, Kumeliusstraße 8, Tel. 06171-587299. Außerdem verkaufen die Pfarrämter Karten jeweils für das Konzert in ihren Kirchen: St. Ursula in der St. Ursula-Gasse 15, Tel. 06171-54485, und Liebfrauen, Herzbergstraße 34, Tel. 06171-51375. Weitere Informationen gibt es bei Ulrike Northoff, unter Tel. 06172-9897538 oder info@orgelsommer-im-taunus.de.

Polizei sucht Zeugen und Geschädigte

Bad Homburg (hw). Am 21. Mai gegen 19:30 Uhr kam es im Bus der Linie 7 in Bad Homburg (Fahrtrichtung Nesselbornfeld) zu exhibitionistischen Handlungen seitens eines jungen Mannes. Zwischenzeitlich konnte ein Tatverdächtiger festgenommen werden. Es handelt sich um einen 16-Jährigen, der in seiner Vernehmung nicht nur diese Tat zugab, sondern auch weitere gleichgelagerte einräumte. Demzufolge hat er sich schon häufiger entblößt, erstmals vor etwa einem Jahr in einer Bahn im hiesigen Bereich. Der etwa 1,75 Meter große und schlanke Beschuldigte hat dunkle, lange Haare; er benutzte regelmäßig die S-Bahn und die Taunusbahn zwischen Oberursel und Friedrichsdorf, sowie verschiedene Busse in Bad Homburg. Die Kripo bittet eventuelle weitere Geschädigte oder Zeugen sich unter der Tel. 06172-1200 zu melden.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Kaufe moderne Möbel und Leuchten aus den 50er, 60er und 70er Jahren
Teak und Palisander Möbel, Designerstücke und hochwertige Einrichtungsgegenstände. Möbel u.a. von Behr, Fritz Hansen, Cassina, Herman Miller, Knoll, Kill, De Sede etc. Auch restaurationsbedürftig, verschlissen.
Herr Fritz, Tel.: 06074 8033434

Privat sucht Briefmarken und Münz-Sammlungen oder auch ganze Nachlässe. Bund Berlin, D. Reich, Asien Schweiz, Frankreich usw.
Tel. 0172/6140426

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074 / 46201

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw.
Tel. 06172 / 983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173 / 9889454

Kaufe Pelze, altes Kristall, alte Möbel, Porzellan, alte Mode/Modeschmuck, Antiquitäten. Garantierte seriöse Kaufabwicklung.
Tel. 0671/92893680

Kaufe skandinavische Teak & Palisander-Möbel der 50-70er Jahre: Chefetagen-Mobiliar, sideboard, Sofa, Sessel, Couchtisch, Stühle, Regalsysteme (auch restaurierungsbedürftig o. abgenutzt), Designklassiker von COR, Desede, Eames, Vitra, String, Thonet etc.
Tel. 0178/466 36 70

Achtung, seriöser Barankauf von Privat: Nachlässe o. Wohnungsaufk., kaufe aus O. und Uromas Zeiten: Möbel, Bilder, Porzellan, Kristall, Besteck, Modeschmuck, Armbanduhren, militärische Orden, Uniform, Münzen, Radios, Bücher, zahle Hochpreise. Alles anbieten, auch defekte Sachen.
Tel. 06181/14164 o. 0152/31827126

Kaufe alte Bestecke, Pelze, Münzen, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Gemälde, Nähmaschinen. Seriöse Abwicklung bei Barzahlung!
Tel. 0611/24007922

Sammler sucht Pelze und Zinn, Silber Besteck, Modeschmuck, defekte Armband-Uhren. Zahle bar und fair.
Tel. 06104/8036486

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel: 06174/209564

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design
Tel. 069/788329

Barzahler kauft Nähmaschinen, Silberbestecke (90, 100, 800 etc.), alte Uhren, Meissen, KPM, Herend, Münzen, ganze Nachlässe. Seriös!
Tel. 069/89004093

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m.
Tel. 06174/255949

Weinkellerauflösung? Spezialist für Weinkellerbewertung u. Ankauf von hochwertigen Rotweinen. Zahle bar.
Tel. 0172/6810125 oder thomas@hartwine.de

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108 / 825485

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reparaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar.
Tel. 06195/676045

Kaufe Briefmarken und Münzen. Sammlungen, Nachlässe von Deutschland, Europa u. aller Welt.
Tel. 06173/63177

AUTOMARKT

Smart forfour 1.1 passion, Graphite blue, Bj. 10/2005, Automatik, Klima, 51 tkm, EURO4, TÜV 09/2014
VB: 5.400 €
Ab 18 Uhr: Tel. 0173/3143593

Golf Cabrio, Bj. 96, elek. Verdeck, 4 elek. Fenster, rot, TÜV neu, Mod. Bon Jovi, Preis 2.600,- € VB.
Tel. 0175/9239316

VW Golf 4, silber-metallic, 1,6L, Benziner, 5-Türen, Sitze/Stoff schwarz, Klima, Stereo, Servo, 8-Fach-Bereift, EZ 11/98, TÜV bis 12/14, ca. 140.000 km, prima Zustand, VB 2.350,- €
Tel. 0172/6707039

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2012
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 061 72/684240
Fax 662976 Mobil 01 71 /2884307



GARAGEN/STELLPLÄTZE

Winterstellplätze Wohnwagen, Boot, Eingezäuntes Grundstück, A5, HBF, Homberg/Ohm 2 km 20,-€/mtl., ev. Carport einseitig angebaut, ganzjährig.
Tel. 0177/4923662

Königstein, Garage in der Bahnstr., ab sofort, 80,- €/mtl.
Tel. 06174/249898

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch.
Tel. 06172/4954181 (AB)

TG-Stellplatz für Pkw auch Oldtimer in Königstein zu vermieten.
Monatl. € 49,50. Tel. 06434/8564

BEKANNTSCHAFTEN

Sie, Ende 60 J., sucht eine unternehmenslustige Freundin zum Bummeln, Reisen, Ausflüge machen, Straßencafé sitzen u. ausgehen, nur Raum Bad Homburg.
Chiffre OW2503

Partnervermittlung 40 plus
Seriöse Vermittlung für gemeinsame Unternehmungen zum Kennenlernen und späterer Gemeinsamkeit. Wir stellen sofort Kontakte her, zu günstigen Preisen. Rufen Sie an, es lohnt sich!
Partnervermittlung Krämer
06146 3146

SIE SUCHT IHN

LAURA, 25 J., Angestellte ...
e. gut aussehende, humorvolle Jg. Frau, zärtlich u. stets hilfsbereit, aber leider etwas schüchtern (kein Discotyp). Darum geht LAURA diesen Weg und sucht Dich über diese Anzeige. Aussehen u. Alter sind für mich nicht wichtig, nur treu u. ehrl. sollstest DU sein! Damit wir uns in Kürze treffen können, ruf bitte gleich an über
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

BARBARA, 55 J., OP-Schwester ...
Eine Jg. gebliebene WITWE, sehr gut ausseh. mit e. schönen weibl. Figur, herzlich, fürsorglich u. liebevoll. Finanz. durch Rente u. Kl. Vermögen abgesichert u. unabhängig. Ich suche für ein harmonisches Miteinander e. aufricht. Mann (Alter egal). Würde Sie gem schon am Wochenende treffen! Erfüllen Sie mir diesen Wunsch mit Ihrem Anruf, ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Tanja, 61 J., schöne Witwe vom Land, mit weiblicher Figur u. üppiger Oberweite, bin fürsorglich u. bescheiden, mag Musik, Fernsehabeude, arbeite gem im Garten, habe Auto u. wäre umzugsbereit. Mir fehlt ein lieber, einfacher Mann, gerne auch älter - der meinem Leben wieder Sinn gibt! Bitte um Kontaktaufnahme über 1&1-pv,
Tel. 06172 - 8039962

Für eine Freundin (63 Jahre, 165 cm, zierlich) suche ich einen lieben Freund, der wieder Licht in Ihr Leben bringt. Chiffre OW 2502

Attraktive russisch-deutsche Frau, 45 J., schlank, dunkelhaarig, finanziell unabhängig, sucht einen Mann zwischen 55-65 J. mit gutem Herz.
Tel. 0157/78318954

Anneliese, 75 J., 156 groß, bin e. einfache, gutaussehende Hausfrau v. Land, habe e. großes Herz, bin mobil mit Auto u. Führerschein, sehr liebevoll, romantisch u. zärtlich, habe nur eine kleine Wohnung und würde gerne zu Dir ziehen. 1&1-pv,
Tel. 06172 - 8039962

Anna, 63/160, Arzttwite ganz ohne Anhang. Nähe, Zweisamkeit und Austausch fehlen mir mit einem niveauvollen Mann bis 70 J.
☎06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

Inge, 69 J., bin e. einfache Witwe, hier aus der Gegend, habe e. schöne vollbusige Figur, ich koche und backe sehr gern, bin fleißig und bescheiden, habe eig. Auto, wäre umzugsbereit, mag gemeinsame Unternehmungen, ein gemütl. Zuhause. Welcher Herr bis ca. 80 J., möchte mich gern kennen lernen? 1&1-pv,
Tel. 06172 - 8039962

Maria, 71J., blonde Witwe, weibl. schlanke Figur, Ich möchte Liebe und Geborgenheit geben. Bin attraktiv, natürlich u. motorisiert.
☎06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

Silvia, 65, attraktive Witwe aus der Region, habe lange Haare, bin e. gute Hausfrau, mag Natur u. Garten, habe ein Auto, bin bei Sympathie umzugsbereit. Fühle mich sehr einsam! Suche einen lieben Partner (bis ca. 75 J.), der auch einsam ist! Freue mich auf Ihren Anruf! 1&1-pv,
Tel. 06172 - 8039962

Sabrina, 35 J., Angst. öff. Dienst. Welcher Mann wünscht sich noch Familie, so wie ich?
☎06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

SUSANNE, 39 Jahre, ledig ...
e. bildhübsche, zärtl. und anschniegs. Angestellte mit strahlenden Augen u. aufreg. Figur, Ehrlichkeit, Romantik u. Treue bedeuten mir viel, Dir auch? Ich suche kein Abenteuer, sondern e. Mann, bei d. meine Gefühle gut aufgehoben sind. Ruf gleich an, ich freue mich, Dich kennenzulernen, ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Finden Sie Ihren Partner aus der Nähe!
☎ 06192 961482
www.sich-wieder-verlieben.de

ER SUCHT SIE

Jetzt Ihre Partnerin finden!
☎ 06192 961482
www.dergemeinsameweg.de

Stefan, 47, Arzt, dkl.Typ, groß, einfühlsam, unkompliziert und romantisch. Nach Pech in der Liebe bin ich wieder allein. Ich sehne mich nach Vertrauen und Verlässlichkeit.
☎06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

Mike, 35 Jahre, treu und ehrlich, sucht eine serbische Frau zwischen 26 und 36 Jahre für eine feste Beziehung. Zuschriften mit Bild.
Chiffre OW 2501

K = kein Widder, k. Steinbock, k. Waage, k. Muttyp, k. Oma, k. Gläubige, k. HR4-Hörerin. Obs. mein 30tes I.J. Soltera?!
Chiffre OW 2506

Suche alleinstehende Sie bis Anf. 50, vielleicht entsteht Freundschaft, wir teilen und eine Pizza. Besitze auch ein Hartz4-Kochbuch. M.30tes I.J. (Obs).
Chiffre OW 2506

Kulturliebhaber gebildet, gepflegt, mit männl. Ausstrahl. suche eine Dame ab 70. Er wünscht sich geistigen Austausch u. gem. Erleben. **Sie Mut und fragen Sie nach Wilhelm** unter ☎06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

Johann, 79 J., gepflegter, vitaler Witwer mit Auto, bin großzügig, humorvoll, handwerklich begabt, suche eine nette sympathische Frau für gemeinsame Unternehmungen, für Freundschaft (keinen Sex). **Vermittlung u. Anruf kostenlos** über Single-Treff **tel. 0800 - 2288445**

KLEINANZEIGEN von privat an privat

Großer und charmanter Witwer, 69 J., alleine seit 2 Jahren, wünscht sich eine vertrauensvolle Freundschaft mit getrennten Wohnungen. Bitte haben Sie heute Mut! ☎ 06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

TRAUMFRAU GESUCHT!
„Mein Name ist ANDREAS, bin 51 J. und berufe als Polizeibeamter tätig. Nach e. großen Enttäuschung gehe ich diesen Weg u. suche nach einer ernst. und aufricht. Partnerschaft! Ich gehe gerne aus, z. B. auf Konzerte u. würde mich freuen, Sie einmal z. Essen einladen zu dürfen, damit wir uns besser kennen. Ich freue mich auf Ihren Anruf!“
☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSSCHAFTSSERVICE GmbH

Konrad, 63/177, Pensionär. Er möchte nicht länger das **5. Rad am Wagen** sein. Welcher netten Dame geht es ähnlich? ☎ 06192/961482, www.dergemeinsameweg.de

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Erfahrener Betreuer, kompetent-vertraulich-menschlich, bietet für Senioren: Beratung, Betreuung, Unterstützung in allen Angelegenheiten bis hin zur Rundumbetreuung. Tel. 0172/6720575

KINDERBETREUUNG

Liebevoller Tagesmutter mit lang-jähriger Erfahrung in Schönberg hat wieder Ganztagsplätze frei. Ich freue mich auf Ihr Kind!
Tel. 06173-68557
Handy 01520/4239366

Zuverlässige u. liebevolle Kinderfrau f. unseren Sohn (6J.) gesucht. Mo-Do ab 12:30h (Abholung Grundschule Schneidhain) bis wahlweise 15, 17 oder 19h (Kelkheim/ Fischbach). Führerschein u. PKW erforderlich. Tel. 0151/56074958

Ab Mitte August erfahrene, liebevolle und junge Betreuerin für unsere 20 Monate junge Tochter in Königstein gesucht. Von Montag bis Mittwoch von 14:30 bis 18:00 Uhr. Führerschein muss vorhanden sein. Bei Interesse bitte anrufen: Tel. 0172/9871969

Zuverlässige Abiturientin mit viel Erfahrung betreut Ihre Kinder rund um die Uhr. Kochen u. kleine Hausarbeiten kein Problem. Tel. 0176/84803303

IMMOBILIEN- MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Suchen BAU- o. ABRISGRUNDSTÜCK in BAD HOMBURG (nicht Ober-Erlenb.) ca. 200 – 500 qm, auch Makler. Tel. 0179/5865941

Ehepaar sucht von Privat Baugrundstück in Bad Homburg und Umgebung, Friedrichsdorf, Karben. Tel. 0179/7851237

Nachmieter für Naturfreizeitgarten in Kronberg-Ohö gesucht. Ortsrandlage, 1000 m², Garten- und Gerätehäuschen vorhanden. Jahrespacht € 600,-. Tel. 0177/3005287

Bad Soden a.Ts. Gemarkung Neuenhain. Gartenland (verwildert) in sonniger Hanglage 855qm für ca. 8,50 €/qm zu verkaufen. Tel. 06174/5123

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim 1, Marxheim, Diedenbergen, Krißtel, Bad Soden, Königstein o. Kronberg. Größe ca. 400-600 m². Tel. 0173 / 955 30 45

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Freisteh. EFH USI OT, ca. 130 qm. 5 Zi. 2 TGL Bäder, EBK DoGA + 2 Stellplätz., 220.000,- €
Tel. 06081/911713,
0176/21114388

Von Privat: Frd/Köppern – ruhige Lage, Winkel Bungalow mit Grundst. 380 qm, Wohnfl. 103 qm, 4 Zi., Einbauküche, Bad-WC, Dusche, WC – Tageslicht, gr. Wohnz. m. Kamin. Kellergeschoß 3 Kellr. 1 Raum ausgeb., 30 qm, Vorratsr., Wasch-u. Abstellr., Auto Abstellpl., Überd. Terr., 5 Min. S-Bahn, 10 Min. AB, 385.000,- € Kein Makler.
Tel. 0151/55600680

Schickes, gr. REH in Steinbach, 200 qm Wohn-/Nutzfl., kl. Garten, Garage nur 395.000,- €, bitte keine Makler!
Tel. 06171/3219
meintraumhaus@freenet.de

DHH Kronberg-Ohö, WF 220 m² GF 370 m², 6 Zi., EBK, 3 Bäder, Gäste-WC, Einliegerwhg., BJ 1968, 2 Gehmin. z. Stadtmitt, 740.000 €, dir. vom Eigentümer, keine Makler
Tel. 0163/8088038 o. 0160/5321646

IMMOBILIEN- GESUCHE

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,- €. Bitte alles anbieten.
Tel. 0171/9382834

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,- € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim.
Tel. 0176/4005 6969

Bad Homburg: Junge Familie sucht EFH o. DHH bis 600.000,- € (nicht Ober-Erlenb.), auch Maklerangebote.
Tel. 0179/5865941

Junges Paar sucht 2-4 Zimmer-Whg zum Kauf, 70-100 qm, S-Bahn Nähe, Balkon/Terrasse erwünscht. Nur von privat, kein Hochhaus.
Tel. 0151/12142926, bitte ab 17 Uhr

Suche in Oberursel (Umgeb. max 4 km) eine 3-4-Zi-ETW, ab 95 qm + gr. Balk, TLB, GWC, 1.OG, höher mit Aufzug, Garage, kein HH.
Tel. 0160/92357004

Wir suchen ein Baugrundstück in Kronberg oder Königstein/OT bis 400.000 Eur. Ohne Makler!
Tel. 0152/25694119

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Glashütten-Oberems - von Privat: Freistehender Bungalow Bj. 1978, 130 m² Wohnfläche (zusätzlich ausgebauter Dachboden.) 5 Zimmer, EBK, 2 Bäder, (Anschlüsse für 3. Bad vorhanden.) Wintergarten. Grundstücksfläche 575 m², Garage und 2 Stellplätze. Der Preis: € 319.000,-.
Chiffre KW 23/01

Junge Familie sucht zum Kauf: Einfamilienhaus, DH, RH oder ETW in Kronberg. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 0178/4861494

GEWERBERÄUME

Königstein, 2-Zimmer-Büro
1. OG, 45 m², 390,- € + NK
Tel. 06174/5485

MIETGESUCHE

4-Zi Whg in Oberursel Stadt gesucht von netter Familie, hell, ruhig, mit Badewanne und Balkon/Garten (wir übernehmen auch gerne Gartenarbeiten), max 1000,- € warm.
Tel. 06171/916281

Auszubildende sucht 1-Zimmer-Wohnung ab Juli/ August in Bad Homburg/Umgebung, Warmmiete bis 330,- €. Tel. 07245/4554

Frau sucht WHG, 2 Zi., Kü, Bad in HG, 1. St., Balkon, ZH., ruhige Geg., bis 50 qm, ca. 500,- € warm.
Tel. 069/539266

Rüstiges Rentnerpaar sucht 3-Zi-Wohnung, EG/1. Et., ca. 75 qm mit Kü., Bad/Dusche, Balkon/Terr., evtl. Gartenmitben., Kellerraum, Gar./Abstellpl. in absehbarer Zeit in HG 61352 u. Frdf. mit OT + BV. Angebote bitte unter: Tel. 0163/9067992

Ältere, alleinstehende Dame sucht zur Miete 3-Zimmer-Wohnung in HG-Kirdorf oder näherer Umgebung. Außerdem steht ein Reihen-Mittelhaus in HG-Kirdorf zum Verkauf. VB: 420.000,- €. Chiffre OW 2505

Jung-Förster (32 J.) su. für sich und Hund z. nächstmgl. Ter. eine 2+ Zi.-Whg. in Oberursel. Ab 50 m² bis 520,- KM. Hilfe gerne im Garten + Haus.
Tel. 0176/23535882

Junges Ehepaar sucht Wohnung + Hausmeister Tätigkeit im Bereich Oberursel, Bad Homburg und Frankfurt. Tel. 0163/7594020

Junges Ehepaar, ohne Kinder, sucht 1-2 Zimmerwohnung in HG, ca. 60 m², ab sofort.
Tel. 0174/4524125

Amerik. Ehepaar (Lehrerin - deutschspr.) mit Mutter su. baldm. 1-Fam. Haus/Whg, mind. 180 qm Wohnfl., solide Grundausst., 1 Schlafz. u. Badez./Du. sollte im EG sein.
Tel. 0179/7719698
Mail: irmgardwilliams@yahoo.com

Manager int. (koreanisch) Fa. sucht möbliertes Apartment bis € 2500,- in Kronberg, Bad Soden, Königstein, Oberursel und MTK.
Tel. 0177/7971617,
senfkorn@hotmail.com

Welche älteren Herrschaften möchten große Erdgeschosswohnung in ihrem Haus in Kronberg oder Oberursel vermieten an seriöses, sympathisches Ehepaar, Anfang 50? Gerne möchten wir Ihren Garten pflegen, Hausmeisterarbeiten für Sie erledigen, sowie Dinge des täglichen Lebens, Einkäufe zum Beispiel. Auf Ihre Chiffre-Zuschrift freuen wir uns!
Chiffre KW 25/01

Suche dringend 2-Zimmer-Wohnung in Kronberg.
Tel. 0160/4048274

Königstein - Kronberg - Kelkheim: Akademiker-Paar, NR, sucht eine helle und ruhige 3-Zimmer-Whg. ab 80 qm mit Balkon, EBK, möglichst mit TG-Stellplatz. Kaltmiete max. 900,- €. Tel. 0173/3085833

Alleinst. Frau sucht kleine Zweizimmerwohnung mit Balkon ohne EBK zur Miete. Warmmiete bis 650,- €. Möglichst in der Nähe eines Bahnhofes in Kelkheim.
Tel. 06195/9872806

Fest Angestellte m. Tochter sucht 3-Zimmerwohnung in Krbg. u. Umg.
Tel. 0174/9994 884

Königstein, Kronberg, Glashütten - Manager Familie 2 Kinder sucht EFH, DHH oder RH zu mieten in bis 2000,-€. Tel. 0152/06455.962.
Email: porschersr73@yahoo.com

VERMIETUNG

Bad HBG. Suche Untermieterin für 1 Zimmer, 16 m², Kü/Bad und Waschkellermitben. Ab 1.8., 260,- € Kt. Tel. 0176/63868682 oder gabyboldt@web.de

HG, O.Eschb. FW-Haus, ca 120 m², 3 Zi, Kü, Bad, Kammer, WC m. Dusche + Dachb., EG Fliesen, OG Laminat, Zentr.Hz., 900,- € + NK + KT v. privat ab 01.09.13.
Tel. 0160/93020589

Oberursel/Stierstadt, 2-ZW, 54 m², EBK, Balkon, TG-Stellplatz, teilmöbl., kompl. renoviert, ab sofort von Privat, 550,- € + NK + Kautions.
Tel. 0172/6635740

SENIOREN: 3-ZW in Betreutem Wohnen – und doch privat sein! F-Riedbg, Lift, Blk, Parkett, 1060,- € + NK.
Tel. 0175/6075750

Wehrheim-Oberhain, schöne 3Zi.-DG-Whg. zu vermieten. Frei ab sofort, 102 m². Wohnfl. + 25 m². Nutzfl. + 1 PKW Abstellpl. Einbauküche vorhanden, TGL. Bad mit Wanne von Privat 550,- € + NK/KT.
Tel. 06081/980729

HG-Ober-Erlenbach, 2-ZW, 42,5 m², TGL-Wannenbad, 525,- € warm + KT, ab 1.9. oder früher.
Tel. 0171/8301169

2 ZKB, ca. 51 m², Bad Homburg-Kirdorf, Kaltmiete 425,- € + NK + 3 MM Kautions, ab 15. Juni,
Tel. 06171/706994

1Zi. Oberursel Bahnhof, ab 01.07.13 gr. Bk., Schwimmbad + Sauna KM 330,- € + NK + 2MM Kt. mit Markler Tel: 0157/73260325 So bis Mo 9 – 16 Uhr

Königstein, 3 Zi.-Whg, 85 m², bevorz. Wohnlage, m. Bk., Tgl.-Bad, EBK, neu renov., € 970,- warm + € 20,- TG-Platz. Tel. 06174/933108

Kronberg-Ohö. 2 ZW Küche (komplett) Bad, Terrasse, Stellplatz. 48 m², kleine Wohneinheit ab 1. 7. zu vermieten. 580,- € warm, Kautions Tel. 0172/2973888

Königst.-Schnhdh., helle 4-Zwg. in 3-Fam.-Hs., ruhige Lage, ca. 96m², EBK, Balkon, ab sofort. KM 800,- € + NK + Kautions. Tel. 06174/22296

Kronberg/Oberhöchstadt 3,5 Zi., helle Dachwohnung 100 m², EBK, mit 1 PKW-Stellplatz u. Keller ab sofort zu vermieten. Keine Tierhaltung; Nichtraucher. Kaltmiete 1000,- € + Umlagen 3 x M-Kautions Tel. 0177/5464473

Königstein, 2 ZKB, 52 qm, EBK, TGL, ansprechende Wohnanl., zentral. Nähe Bahnhof, Balkon ins Grüne, € 520,- + Uml./Kt.
Tel. 06081/66802

Kronberg-Altstadt: 1 Zi.-Whg. (ca. 20 qm) möbl. mit sep. Eingang, Küche mit integr. Du, WC, Flur ab an NR, evtl. WE-Heimfahrer zu vermieten. Miete 370,- € (warm) + 2 MM Kautions. Tel. 06173/1240

Königstein-Mammolshain, ruhig, Skylineblick, 4 Zi.Wg. auf Bungalow, ca. 110 m², Tgl.-Bad, EBK, Südtterr., Sat.Ant., Wasch./Trockner, Keller, PKW Stellpl., € 1.000,- + Uml/Kaut. v. Priv. Tel. 06173/1558

Kronberg EFH zu vermieten ab sofort 240qm WF, 5 SZ, 1220 qm GF, Einliegerwhg., 5.500,- € Kaltmiete + NK + Kautions. Fax: 06173/966693 Chiffre: KB 25/1

Solv. Mieter f. 2 Zi. Wohnung in Kronberg gesucht. Nur z. Zwischenmiete (1-2 Monate) WE o. Messe! NR, sofort. Tel. 06173/950147

Nachmieter gesucht für eine 3 Zimmerwohnung, 76qm, Bad mit Dusche, Fußgängerzone in Königstein, kann auch als Büro gemietet werden, Miete mtl. 850,- € zzgl. 140,- € Nebenkosten. PKW Stellplatz kann dazu angemietet werden. Maklergebühr entfällt.
Tel. 06173/964753 o.
info@Jolibelle.de

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

www.firstsyllt.de

Andalusien Nerja FeWo – 4 Per., strandnah, mit mehreren Pools, Meer/Bergblick, SAT-TV.
Tel. 0178/5920088 oder Infos
www.visit-andalusien.de

Charmantes Ferienhaus m. Pool, 200qm, SW-Florida, Bestlage in Naples, im Juli + August noch zu vermieten.
mobil: 0171/6843554

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280
Infos unter www.strandkate.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajaktouren u. -Kurse. Auskunfts unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- EUR pro Übernachtung)
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause. **Spezielle LRS-Kurse.** Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
Vorbereitung auf Nachprüfung.
www.minilernkreis.de/taunus

Technische Mechanik, Ing.-Student 2. Sem. sucht dringend Nachhilfe.
Kate27@email.de

Sommerferien nutzen: Rückstände in Deutsch, Englisch und Französisch aufarbeiten. Grammatik, Schreib- und Lesefähigkeit verbessern. Tel. 06172/306306 morgens.

Nachprüfungs-Kurse in Latein während der Ferien (und später) verhilfen zu besseren Leistungen! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzel- und Gruppentraining incl. Grammatikübungen. Tel. 0162/3360685

Mathematik in den Ferien kann so stressfrei und erfolgreich verbessert werden. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Nachhilfe Französisch. Versäumtes gezielt nachholen. Privater Einzelunterricht, auch in den Ferien.
Tel. 06196/80 77 48

Englischnachhilfe zur Abiturvorbereitung (LK) in Kronberg gesucht. Nach Mögl. in den letzten 2 Ferienwochen tägl danach 1x wöchentl.
Tel. 0178/1690992

Gymnasiallehrer Englisch hilft in allen Fächern ausser Mathe/NW bei Ihnen zuhause mit Erfolg.
Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)

STELLENMARKT

Suche erfahrene **Reinigungskräfte** für Objekt in Kronberg
Arbeitszeiten: Mo. und Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr
Aksu Gebäudereinigungsservice
Tel.: Herr Aksu 0160-96091056

STELLENANGEBOTE

Wir suchen: **Nachhilfelehrer** für alle Klassen und alle Fächer.
www.lernbarometer.de
0800 - 5895514 (kostenfrei)

Ältere Dame in Oberursel sucht weibl. Hilfe (wenn möglich mit Auto) zum Spaziergang, 4x pro Woche, jeweils 1 Std. und zum Mittagessen zubereiten. Entlohnung 10,- €/Std. Bitte um Rückruf unter:
Tel. 06171/59261

Sorgfältige, deutschsprachige Perle gesucht. Wir suchen für einen Einpersonenhaushalt mit Hund und einen ohne Hund jeweils für 3 – 4 Stunden pro Woche eine zuverlässige, deutschsprachige Perle (10,- € pro Stunde) – sehr gern auch eine ältere Dame. Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen Putzen und Bügeln. Auf Ihren Anruf/Bewerbung freuen wir uns sehr.
Tel. 0176/50466739 oder per Mail
vonwesterburg@yahoo.com

Erfahrene, deutschsprachige Putzfrau über 45 gesucht für Kronberg, 2 x 5 Std. nachmittags.
Chiffe OW 2504

Kinderfrau gesucht: Erfahren, verlässlich, mit Auto, für zwei Kleinkinder, in Bad Homburg. 10-12 Stunden die Woche an drei bis vier Nachmittagen (Montag, Dienstag fest, andere nach Absprache), z.B. als Mini-Job. Ab Aug/Sept.
Tel. 06172/2663265

Berufstätige Rollstuhlfahrerin sucht dringend: 1. Unterstützung in priv. Haush. Oberursel, direkt am Bhf (U/S-Bahn), ab 15:00 bis max. 24:00 Uhr, nach Absprache, 10,25 €/Std., nur angemeldet.
2. Büroassistenz in Frankfurt, word-/excell-Kenntnisse erforderlich, 1 – 2 Vormittage (8:30 – 14:30 Uhr) auf 450,- € Basis. Bitte melden unter:
Tel. 0162/7858372

Nachhilfe deutsch muttersprachler/in gesucht. Er/sie soll mir helfen, den deutschen Teil von meiner Webseite korrekt zu schreiben (auf Italienisch, über kleine Tiere/Tierheime).15€/Stunde, 10/15 Std. insgesamt. Keine Fremdsprache nötig.
alex.rossetti1981@gmail.com

Nette Kinderfrau zur Betreuung von 2 Kindern (8- u. 10 Jahre) ab Ende Aug. an 3 Nachmittagen für ca. 3 Stunden in Kelkheim Mitte auf Minijobbasis gesucht – Führerschein und PKW vorteilhaft.
Tel. 01520/9311632

Englisch - Konversation für Gymnasialschüler Kl. 10 nach Kronberg gesucht. 1x/Woche nachmittags 1,5 Stunden. Gerne native speaker. Bei Interesse bitte Mail an:
jobangebot321@googlemail.com.

Suche Student/in (engl. o. deutschsprachig) als Reinigungshilfe in Kronberg. 1-2 x wöchentlich nach Absprache. Chiffre: KB 25/., **Handwerker:** Arbeiten rund ums Haus. Fachgerecht, zuverlässig, preiswert. Tel. 0151/66951558

STELLENGESUCHE

Günstige Entrümpelungen und kleine Umzüge
0152 36685156

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt, in Bad Homburg und Oberursel. Tel. 0152/15373757

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler & Lackierer, Fassade, Rigips, Fußboden usw. hochwertig, schnell und günstig.
Tel. 0176/26115701

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Biete Unterstützung im Office-Management (Sekretariatsaufgaben), vorbereitende Buchhaltung etc. Freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 0176/34124410

Zuverlässiger Landschaftsgärtner erledigt Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0160/91039204

Deutschsprachige Frau mit Erfahrung und Referenzen sucht Arbeit in Kronberg. Bügeln, Putzen.
Tel. 0174/3459119

Renovierung aller Art, Tapezieren, Laminat, Badrenovierung, Fliesen verlegen und Umzüge
Tel. 01577/5565795

Auf mich ist Verlass... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (Jg. Rentner). Probieren Sie's.
Tel. 06172/22228

Landschaftsgärtner, Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0174/6012824

Entrümpelung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abbrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig.
Tel. 06171/4251. od. 0171/3211155

Zuverl. Handwerker, Tapezieren, Streichen, Fußboden verlegen, Trockenbau, Möbelmontage, schnell, sauber.
Tel. 01577/9149220

Landschaftsgärtner und Handwerker. Fenster reinigen, Rasen mähen, Gartenarbeiten aller Art, streichen, Hilfe beim Umzug, Möbel Auf- und Abbau.
Tel. 0162/3509926

Erfahrener Handwerker sucht Arbeit: Renovierung, Maler, Tapezieren, Parkett, hat auch Auto.
Tel. 0176/93669293

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 0157/83525586

Frau sucht Arbeit, putzen, bügeln im Privathaus Mittwoch alle 2 Wochen und Freitags jede Woche.
Tel. 0157/74856059

Frau sucht Arbeit zum Putzen

Der König hat riesige Ohren und niemanden hat es gestört

Friedrichsdorf (mba). Mit dem Musical „Die Zauberharfe“ haben die Kinder der Friedrichsdorfer Musikschule im sehr gut besetzten Forum Friedrichsdorf ihr Publikum in helle Begeisterung versetzt. Nach fast einjähriger Probenarbeit entzündeten die 25 Musikkinder und ihre 15-köpfige „zauberhafte Band“ ein wahres Feuerwerk an Gesang, Schauspielkunst, Tanz und Musik. Unter der liebevollen Leitung von Magdalena Kretschmann, Bert Jonas und Peer-Martin Sturm sowie vielen helfenden Händen hinter der Bühne entstand ein kleines Meisterwerk, das an Professionalität und Freude am Spiel nichts vermissen ließ.

Das Musical basiert auf einem irischen Märchen, was sich auch im bezaubernden Bühnenbild, den bunten Kostümen und der Musik widerspiegelte. Ausnahmslos jeder Text, jedes Lied und jeder Chor wurden live gespielt und gesungen. Besonders außergewöhnlich war das Harfenspiel von Mónica Rincon, Linda Sieber und Pascale Emont auf ihren wunderschönen Instrumenten.

Es geht um das Geheimnis der Haarpracht von Königs Donkeyking und dessen Frisören, die aus ungeklärten Gründen immer auf Nimmerwiedersehen verschwinden, nachdem sie ihm die Haare geschnitten haben. Nur der Fischerjunge Paddy darf zurückkehren, da er der beste Freund der Prinzessin ist. Um den Preis des ewigen Schweigens will er seinen Vorgängern nicht in die Verbannung folgen. Nur dem Feenbaum vertraut er sein schreckliches Geheimnis an.

Beim großen Harfenwettbewerb enthüllt die Zauberharfe, die ein unbedachter Harfenbauer aus dem Feenbaum gefertigt hat, vor allen Untertanen, was niemand jemals erfahren sollte: Der König hat riesige Ohren! Verschämt lüftet die königliche Familie ihre Haarpracht und erwartet den Spott des Volkes, doch keiner macht sich lustig: „Das kann doch jedem mal

passieren“! Alle sind glücklich und feiern zusammen. Die verschollenen Frisöre werden freigelassen, die Harfe kommt zurück in den Feenwald und so findet die Geschichte ein gutes Ende.

Bert Jonas, Leiter der Musikschule Friedrichsdorf, der anlässlich der Aufführungen aus Solidarität mit den langmähigen Akteuren eine kleidsame blonde Langhaarperücke trug und in der Zauberband den Bass spielte, ist sehr glücklich über den großen Erfolg. „Wir hatten einen großzügigen Zeitplan. Im ersten halben Jahr haben wir nur den musikalischen Part einstudiert, im zweiten Halbjahr kam dann der szenische Teil dazu. Durch diese kontinuierlich Arbeit konnten die Kinder mit viel Spaß und ohne Druck die doch sehr umfangreichen Texte und Lieder ohne Probleme lernen“, erklärte er.

Die Musicalgruppe sei ein wichtiger Teil innerhalb der Musikschule mit ihren über 1200 Schülern, so Jonas, dem es am Herzen liegt, musikalische Bildung wirklich zu allen zu bringen. Deshalb freut er sich über die tatkräftige Hilfe der Stadt Friedrichsdorf und die Wertschätzung, die die Arbeit der Musikschule durch die Kommunalpolitik erfährt. „Aber es ist noch viel zu tun und wir sind dankbar für jede weitere Unterstützung.“ Das nächste Projekt steht bereits in den Startlöchern: Geplant ist die Aufführung des Insekticals „Die Lichtfalle“.

Wildkräuterführung

Hochtaunus (how). Während einer einstündigen Führung mit Naturparkführerin Ursula Buddeus im Freilichtmuseum Hessenpark am Sonntag, 23. Juni, um 18 Uhr erfährt man, wie man die Wildkräuter einsetzen kann. Da die Wege sehr kurz sind, können auch Gehbehinderte teilnehmen. Die Teilnahme kostet drei Euro, Kinder unter 14 Jahren zahlen nichts.



Prinzessin Aisling und ihre Hunde haben Angst um ihren Freund Paddy.

Foto: mba

Skulpturen erzählen Geschichten

Bad Homburg (hw). Schloss und Kinderkunstschule Bad Homburg arbeiten erstmalig in einem Workshop zusammen. Erst werden die Skulpturen im Schlosspark erkundet, betrachtet und besprochen. Daraus entwickeln die Kinder eigene Entwürfe und Geschichten. Im Atelier werden Drucke mit Radiernadel und Plexiglas angefertigt, die zu Büchern zusammengefügt werden, so dass am Schluss jedes Kind mit seinem eigenen Exemplar nach Hause geht. Der zweitägige Workshop findet am Samstag, 22. Juni, von 10 bis 13 Uhr und am Sonntag, 23. Juni, von 14 bis 17 Uhr statt. Er kostet 50 Euro inklusive Material. Eine Anmeldung bei der Kinderkunstschule ist erforderlich unter Tel. 06172-942390 oder fantasia@kinderkunstschule-hg.de.

ADFC fährt zum Frühstück nach Bingen

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. Juni, geht es mit dem ADFC Bad Homburg/ Friedrichsdorf „Zum Frühstück nach Bingen“. Von Bad Homburg aus gelangen die Teilnehmer in Rödelsheim an die Nidda, der sie bis Höchst folgen. Dort gelangen sie an den Main, später an den Rhein, der sie bis Bingen begleitet. Nach dem Frühstück wird nach Mainz geradelt. Von dort geht es mit der Bahn nach Bad Homburg zurück. Diese Tour findet nur bei gutem und trockenem Wetter statt. Start zu der 130-Kilometer-Tour ist um 1 Uhr in der Nacht von Freitag auf Samstag am Brunnen am Kurhausplatz. Gutes Licht und für eine Zwischenrast in Flörsheim einen kleinen Snack mitbringen. Weitere Infos gibt es bei der Tourenleitung Elke Woska unter Tel. 0170-3809183.

Bauen & Wohnen



ÖLTANKS

jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren **gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.** Rufen Sie uns an! Sie werden freundlich und unverbindlich beraten. Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG

Peter Wildberger GmbH

Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928

Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Neue Räume unterm Dach mit ökologischen Baustoffen zum Festpreis
www.dachreiter-gmbh.de

Schimmel – Nasse Wände Ausblühungen müssen nicht sein!
20 Jahre Produktgarantie!
Hydro Chemie
☎ 06431-2 86 95 20

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
SONDERVERKAUF von Ausstellungsöfen
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Marcus Böhm
Hausmeisterservice und Gebäudereinigung

- Entrümpelung
- Carportbau
- Dachrinnenreinigung
- Arbeiten rund ums Haus
- Gebäudereinigung
- Reinigung von Parksyste-men und Tiefgaragen
- Rasenpflege
- Baum- und Heckenschnitt
- Winterdienst
- Baustellenreinigung

Tel.: 06171/2084873 · Fax 06171/8944412
Handy 0173 / 5133571
info@hausmeister-FFM.com

Keine Chance den Insekten

Wirkungsvoller Schutz an Türen und Fenstern

lps/Jk. Kaffee trinken auf der Terrasse, gemütlich auf dem Balkon Abend essen und bei offenem Fenster schlafen – der Sommer bietet viele Vorteile. Doch leider bringt er auch einen entscheidenden Nachteil mit sich, und zwar in Form von Insekten. Egal, ob es sich dabei um potentiell gefährliche Bienen und Wespen oder um vergleichsweise harmlose Stechmücken handelt, besonders angenehm sind sie in keinem Fall und können einem mitunter den letzten Nerv rauben.

Doch mit der entsprechenden Ausrüstung kann man zumindest dafür sorgen, dass die fliegenden Zeitgenossen es nicht ins Innere des Hauses schaffen. Mit speziellen Alu-Rahmen-Gittern kann man beispielsweise Balkon- oder Terrassentüren sicher abdichten. Neue Modelle können sogar ohne Bohren sicher angebracht und entsprechend leicht wieder abmontiert werden.

Durch ein integriertes Abschlussvlies wird auch sichergestellt, dass sie Türen und Fenster optimal abdichten und so den Insekten keine Chance lassen. Alu-Rollo-Systeme hingegen werden fest vor Fenstern oder Türen angebracht. Die Montage ist dennoch unkompliziert und kann daher schnell erledigt werden.

Eine Alternative hierzu sind besondere Klettband-Systeme, die im Handumdrehen an Fenstern angebracht werden können. Sie sind nicht nur witterungsbeständig und leicht entfernbar, sondern können auch in der Maschine gewaschen und wiederverwendet werden.

Ein optisch besonders ansprechender Schutz gegen Insekten ist das Moskitonetz. Die feinmaschigen Polyester- oder Nylonnetze garantieren ungestörten Schlaf und setzen zudem im Schlafzimmer tolle Akzente, da sie mittlerweile sogar in zahlreichen Farben zu bekommen sind. Wer so aufrüstet, lässt den Plagegeistern keine Chance.



lps/Jk. Mit einer Gittertür kann man sich wirksam vor lästigen Plagegeistern schützen.

Foto: TESA

Haus- u. Wohnungs-sanierungen Rund-ums-Haus-Service
Tel. 069/549485, Mobil 0178/2838541

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!



Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!

JUCHHEIM
KUNSTSTOFF-FENSTER

JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
Fon 06101/8036988 · Fax: 06101/8036987
www.juchheim.de

Urlaubszeit = Einbruchzeit!



Mit der kommenden Urlaubszeit steigt auch wieder das Einbruchrisiko, damit Ihr Haus dieses Jahr rundum gegen ungebundene Gäste geschützt ist, bieten wir Ihnen neben unseren einbruchhemmenden Haus- und Wohnungstüren sowie Fenstern auch Garagentore in der Einbruch-Widerstandsklasse 2 an.

Informieren Sie sich noch heute!

Biffar GmbH & Co. KG

Niederlassung Frankfurt

Bethmannstr. 50 · 54 · 60311 Frankfurt

Tel. 069 / 951 098 812 · frankfurt@biffar.de

Biffar

Für ein sicheres Zuhause.

www.biffar.de

Umweltministerin Puttrich besuchte „Blickachsen 9“

Bad Homburg (hw). Mehr als 100 Bürger waren der Einladung der Frauen-Union Bad Homburg (FU) gefolgt, um bei strahlendem Sonnenschein unter fachkundiger Leitung von Kunsthistorikerin Katrin Thomschke durch die Blickachsen-Ausstellung im Kurpark geführt zu werden.

Als besonderen Gast konnte die FU die hessische Umweltministerin Lucia Puttrich (CDU) begrüßen, die in ihrer Rede die Kunst als wichtiges Element hervorhob, um über Historie und Moderne nachzudenken. Ebenfalls teilgenommen hat der Initiator der Blickachsen, Christian Scheffel, der sich über eine stete

Erweiterung des Blickachsenradius, dieses Mal in Zusammenarbeit mit der Fondation Marguerite in Saint-Paul-de-Vence, freute. Scheffels einführende Worte und die Führung durch den Park begeisterten auch die ehemalige Oberbürgermeisterin Dr. Ursula Jungherr und den parlamentarischen Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Landtag Holger Bellino. Neben Grußworten des Bad Homburger Parteivorsitzenden Thorsten Bartsch sowie CDU-Bundestagskandidaten Markus Koob galt dem Vorstand der Frauen-Union besonderer Applaus für die Organisation der rundum gelungenen Veranstaltung.



Großen Zuspruch fand die von der Bad Homburger Frauen-Union veranstaltete Führung durch die Skulpturenausstellung „Blickachsen 9“ im Kurpark.

IMMOBILIEN ANGEBOTE

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Jugendstil vom Feinsten in Kelkheimer Ruhelage
Wenige Kilometer von Königstein, 93,5 m² feinste Wfl., Parkett, Tgl.-Bad, über 38 m² WEB, EBK, für charmante
€ 260.000,- inkl. Gar. + Stellpl.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Bungalowtage Königstein - Premiumlage Bereich Altkönigstraße
149 m² auf einer Ebene, gr. Terrasse mit Zugang zum schönen Garten, Kamin, Luxusbäder, moderne EBK für nur
€ 423.000,- inkl. 3 Stellplätze.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Walmdachbungalow vom Feinsten
Über 160 m² feinste Wfl. auf einer Ebene zzgl. 50 m² Einliegerbereich, Luxus-Wohnküche, 67 m² Wohn-/Kaminzimmer, Pool, sehr günstige Energiekosten durch neue Heizung mit Solar, Doppelgarage, in bester Südlage von Schlossborn, für nur
559.000,-
Grundstücke Glashütten-Oberems
Beste Villenlage, ruhig, sonnig, bebaut mit gr. EFH, 480 m² für nur
€ 129.000,- oder 724 m² für nur
€ 159.000,-
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Bad Vilbel
60% verkauft! 60% verkauft!
In bester, ruhiger Innenstadtlage können Sie bald wohnen. Kl. Einheit mit nur 5 Whg.; die schicke Beletage mit 129 m² für **€ 423.000,-** das Luxus-Penthouse mit 166 m² Wfl. für **€ 555.000,-** jeweils zzgl. Stellplätze. Interessiert? Dann folgen Sie bitte ab der Elisabethenstraße / Siesmayer Straße unseren Besichtigungspfeilen.
Besichtigung
Wir sind am Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für Sie da.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Bundestag lehnt Mietpreisbremse ab
Wohne Deinen Traum...
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, vorerst wird die kontrovers diskutierte Mietpreisbremse keine Realität. Der Bundestag hat am 14. Juni 2013 den Entwurf einer Gesetzesänderung, dass bei der Wiedervermietung einer Wohnung die Miete die ortsübliche Vergleichsmiete nicht um mehr als 10 Prozent übersteigen darf, abgelehnt. Den Antrag für eine entsprechende Neufassung von § 556 BGB hatte die SPD-Fraktion als Änderungsantrag in einem anderen Gesetzgebungsverfahren eingebracht. Die Abgeordneten von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Linkspartei stimmten dem Antrag zu, während Union und FDP geschlossen dagegen votierten.
Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

VERKAUF **VERKAUF**
Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl., Hotel Bj. 1990, 32 Zimmer, Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Plätze, gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, **€ 980.000,-**
GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2-5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsbild der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.
Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

FRIEDRICHSDORF
In der Natur zu Hause sein und dennoch die Stadt in wenigen Minuten erreichen. Edle 4-Zi.-ETW mit ca. 125m² Wfl. zu verkaufen. Kleine Wohneinheit mit nur 5 Parteien. Hochwertige Bauqualität u. anspruchsvolle Ausstattung. Aufzug u. TG. Gute Verkehrsanbindung. NEUBAU-ERSTBEZUG
Dir. v. Eigt! Tel.: 0172 - 68 44 075

Große 4-Zi.-NB-ETW mit zwei Bereichen, 2 Balkone, Gartenanteil, exkl. Ausstattung, barrierefrei, Oberursel, 399.500 €, **KÄUFERPROVISIONSFREI**
HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien
Tel. 06192 / 20 68 20 www.hki24.de

Traumvilla, Bestlage, Bad Homburg, 2,17 Mio. € zzgl. 5,95% Prov., design for the soul Immobilien, Tel. 06172-68 1507

„Wahrer Reichtum besteht nicht im Besitz, sondern im Genießen.“ (R. W. Emerson)
Stilvolle Lebensfreude in Meerblick-Villa in Bestlage. Marbella-Nueva Andalusia in unim. Nähe v. 5 Golfplätzen (Golf Valley), gepflegte, ruhige sichere und doch verkehrsgünstige Lage. Grdst. 1.100 m², gepfl. Garten, Wfl. 420 m², 4 SZ mit en-suite Bädern, Arbeitsz., Damentz., Fitnessraum, Pool, TG f. 3 KFZ, KP.: EUR 1.450.000 incl. hochw. klass. Innenausstattung und Cabrio. Alle Gutachten vorhanden. Ideal auch für hochw. Ferienverm.
Kontakt: 06174/257661 (Makler zwecklos!)

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

79.000,-
Friedrichsdorf-Burgholzhausen Rhönstr., 3 Zi, 53qm, 2.0G, EBK, nur 9 WE, gute Lage
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Teneriffa: Exklusive Feriendomizile. Mit 4*-Standard im Maritim Hotel, n. Pto de la Cruz, ab 31 m² WuNFL., ab € 63.000,-, Klima, vollmöbliert, direkt am Meer, wunderschöne Parkanlage, deutschspr. Verw., 0800 5890399, auch Sa./So., **Maritim Hotelges. Bad Salzuflen, www.finanzbau.de**

Es gibt viele Gründe, sich hier wohlfühlen – Oberursel, NB, 2- bis 5-Zi.-ETW, Balkon, teilw. mit Garten, ab **189.500 €**, Penthouse mit Dachterrasse, ab **599.800 €**, barrierefrei, kontrollierte Be-/Entlüftung, grüner Park im Innenhof, KfW 70, Spitzenlage nahe Altstadt. **Beratung Baustelle: Sa. + So. 14-16 Uhr, Hohemarkstraße / Im Portugall.**
HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien
Tel. 06192 / 20 68 20 www.li-24.de

Oberursel € 79.000
Am Rosengärtchen* 1-Zimmer-App.* 41m² Wfl.* verkehrsgünstige Lage* große Loggia mit Weitblick+ neues Bad* Laminat!

Bad Homburg € 199.000
Kirdorf* 3-Zimmer-ETW* ca. 65m² Wfl.* modernisiert* EG/HP* Laminat* TGL-Bad* neue hochwertige EBK* Balkon!

Bad Homburg € 319.000
Hardtwald* 3-Zimmer-ETW* 90m² Wfl.* exkl. EBK* großer S/W Balkon* neuwertiger Zustand* Duplexgaragenplatz!

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

GESUCHE

Inserieren macht sich bezahlt!

Bad Homburg
Apotheker / Ärztin
mit 2 Kindern suchen neues Zuhause nach Rückkehr aus Südamerika u. beruflichem Neustart bis zu € 580.000
Junge Familie
mit Kind und gesicherter Finanzierung, suchen kleines Haus oder Wohnung bis € 420.000
Investmentbanker
mit Familie sucht repräsentatives Anwesen ab 160 m² Wfl. & 4 SZ bis € 950.000 -auch renovierungsbedürftig
Japanisches Bankhaus
sucht für Mitarbeiter weiterhin zum Kauf: FH / DHH / RH & Wohnungen.
Eigentumswohnungen
von 2 - 5 Zimmer im gesamten Gebiet v. div. Auftraggebern zum Kauf gesucht.
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

BÖRSIANER SUCHT DRINGEND ZUR KAPITALANLAGE
Gepflegtes Mehrfamilienhaus
- Frankfurt oder Vordertaunus
- 4 bis 12 Wohneinheiten
- Kaufpreis bis € 3 Mio.
Erste Kaufscheinnehmer über:
TAUNUS IMMOBILIEN
Telefon: 06195 - 9877140
www.hk-taunusimmobilien.de

VERMIETUNG

Friedrichsdorf-Burgholzhausen 2 Zi, 62qm, EG, kl. Sonnen-Terr., gr. Küche, W.-Bad., G-WC, Laminat neu im WZ, gepflegte WE, € 550,00 + NK/Kt/Ct
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Bad Homburg-Kirdorf Freisteh. EFH, 8 Zi, 266qm Wfl. 645qm Grst., 5 Bäder, alles top u. vom Feinsten € 3.600,00 + NK/Kt/Ct
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Friedrichsdorf: 4 Zimmer, 103 qm, EBK, Blk., 980,- € + NK/KT/Courtage
Schöner Wohnen Taunus: 0172/6706422

Kronberg-Oberhöchstadt 90-120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu vermieten. Tel.: 06173-68558

Seminar-/Trainingsräume von 10 – 170 qm in HG S tadtmite stundenweise zu vermieten - Tel 06172-488896
badhomburg@wingsunconcepts.de

FRIEDRICHSDORF Dillinger Hang
Moderne 3-Zi.-Whg. mit ca. 86m² Wfl. ab 1.8.2013 zu vermieten. TGL-Bad, Gäste-WC, EBKÜ, großer Balkon. Hochwertige Ausstattung wie Parkett, FBHZ, elektr. Rolläden, Aufzug+TG. KM inkl. 1TG-Stellpl. + 1 Außenstellpl.: 1.050€ zzgl. NK.
Dir. v. Eigt! Tel.: 0172 - 68 44 075

Ihr Urteil
Gespannt sind wir auf Ihre Meinung zu dem Wohnhaus am Hattersheimer Feldrand. Farben, Formen und Materialien sind phantasievoll aufeinander abgestimmt. Ein echter Hingucker entsteht in der Krieteler Straße. Die 3-Zimmer-Wohnung mit eigenem Garten lässt die Herzen höher schlagen. Riesig das Wohnzimmer. Von der Decke bis zum Boden reichen die Fenster. Bad und Gäste-WC werden ausgestattet wie es Ihnen gefällt. Die beiden Schlafzimmer lassen sich vorzüglich möblieren. Im Kaufpreis von € 277.400 ist eine Menge Komfort enthalten. Der offene Kamin zählt dazu und die behagliche Fußbodenheizung sorgt für Ihr Wohlbefinden. Zum Jahreswechsel ziehen Sie ein. Gerne sagen wir Ihnen mehr, wenn Sie anrufen.
Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Hofheim-Lorsbach **NEU**
• Freistehendes EFH+DH
• 143 - 157 m² Wohnfläche
• Hanglage mit Panoramablick
• Inkl. Garage + Stellplatz
• S-Bahn-Station fußläufig
• Schlüsselfertig vom Bauträger
• Ab 416.900.-€.
Beratung und Verkauf:
Sonntag: 14⁰⁰-16⁰⁰ Uhr
Hofheim - Lorsbach, Am Hang
Infotelefon:
0800 670 80 80
www.nccd.de **NCC**

ICH bin IHR verlässlicher Partner beim Verkauf Ihrer Immobilie!
Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
ICH HELFE IHNEN – diskret, kompetent u. mit meiner 15-jährigen Berufserfahrung! Der große Vorteil: Käufer u. Verkäufer haben nur einen Ansprechpartner – mich! Alles kommt aus einer Hand! Kein Besichtigungstourismus! – ich freue mich auf Ihren Anruf!

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank? Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten nur auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (0 69) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de



Während einer Planwagenfahrt konnten sich die Teilnehmer ein Bild von der Arbeitsweise der Landwirte machen.

Landwirte informierten über die integrierten Anbauweisen

Ober-Eschbach (hw). Erneut konnte der CDU-Ortsverband Ober-Eschbach mit einer Planwagenfahrt durch die Gemarkung Ober-Eschbach den Bürgern eine attraktive Veran-

staltung anbieten. Mit 30 Personen war eine rege Beteiligung zu verzeichnen. Los ging es nach einleitenden Worten des Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes Hans-Georg Wagner am Aussiedlerhof Hoh-

mann in der Jacob-Lengfelder-Straße 149a unter der fachkundigen Führung der ortsansässigen Landwirte Helmut Gubitz, Manfred Fritzel, Gerd Hohmann, Eckardt Ries sowie dem Kreislandwirt Georg Kopp. Zunächst wurde die Arbeitsweise eines landwirtschaftlichen Betriebes den Anwesenden eingehend erläutert und durch eine interessante Fahrt durch die Feldgemarkung ergänzt. Dies gab Gelegenheit, die integrierten Anbauweisen von Raps, Kartoffeln, Mais, Getreide und Zuckerrüben kennen zu lernen. Besonderer Wert wird auf natürliche Düngung und damit nachhaltige Bewirtschaftung gelegt. Der Abend klang mit lebhaften Diskussionen im Lindenhof der Familie Ries bei Hackbraten, Zwiebelsoße und Getränken nach eigener Wahl aus. Die Teilnehmer konnten einen nachhaltigen Eindruck von der Bedeutung regionaler, landwirtschaftlicher Aktivitäten gewinnen.

Praxiseröffnung ab 1. Juli 2013

Dr. Stefani Schmitz-Moormann

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Katharinenstraße 4 in Kronberg i. T.

Tel. Terminvereinbarungen sind ab dem 21. Juni 2013 möglich

Tel: 06173-9960884

Heizung & Bäder
me. Torsten Vida GmbH
Wir bauen Ihr Traumbad aus einer Hand

Meisterbetrieb für:

- Brennwerttechnik
- Exklusive Bäder
- Kundendienst & Wartung
- Kanalreinigung & TV-Kanalinspektion
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik

Homburger Str. 38 · 61191 Rosbach v. d. H.
Telefon 0 60 03/76 77 · Fax 0 60 03/63 07
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de

Termtreue und Sauberkeit werden bei uns GROSSGESCHRIEBEN!
Ihr Partner für modernes Heizen und Baden

...wenn Sie auch weiterhin gelassen bleiben wollen!

BRITTA STIEL
RECHTSANWÄLTIN

FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT

FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

MEDIATORIN (BAFM)

Frankfurter Straße 1 (ggü. Berliner Platz)
61476 Kronberg/Taunus
Telefon: 0 61 73 - 96 75 10
www.stiel-rechtsanwaeltin.de

Empfehlung:
Sie machen Urlaub – wir waschen und reparieren Ihre Teppiche.

Teppichhaus Jafari Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 111
Telefon 0175-7312833

Bio. Teppich-Wäsche ab € 11/m²
Teppich-Reparaturen / Verkauf

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

DER GOLDFACHMANN in FRIEDRICHSDORF
Bahnstrasse 6 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 - 2858966 Mo. - Fr. 10:00-17:00 Uhr
Sa. 9:30-13:00 Uhr

100% seriös und diskret · faire Wertermittlung · sofortige Barauszahlung
Wir zahlen Bestpreise für Ihr Altgold · Bruchgold · Zahngold · Münzen · Uhren · Besteck · Silber

Auch Zahngold bringt Geld!

TAXI war gestern

Stadtfahrt ab 5,- EURO

Flughafentransfer ab 27,- EURO

Frankfurt City ab 25,- EURO

+myCar
06172 - 3 11 72 & 06171 - 88 98 4 55
www.mc24h.de

Ein Service für die Leser der:
☎ 0 61 71/58 72 99

Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Räumungsverkauf 20% - 50% bis 28. Juni 2013

OBERURSEL	KINDER! KINDER!	AFRIKA! AFRIKA!
Neue Bühne Oberursel Wie ein richtiger Held 27.06.-20.07.13 12,40 Alt Orschel	Cinderella 16.06.-31.08.13 13,55 bis 16,55 Papageno Theater Ffm	Jahrhunderthalle HÖ 13.-21.12.13 30,10 bis 92,20
Trio Angelico Orgelsommer im Taunus 28.07.13 15,80 St. Ursula Kirche	Hänsel und Gretel 24.10.13-09.01.14 13,55 bis 16,55 Papageno Theater Ffm	Musikschau Schottland 14.12.13 39,96 bis 59,96 Fraport Arena Ballsporth.
Theater im Park "Wie es euch gefällt" 26.07.-31.08.13 19,90 Im Park der Klinik Hohe Mark	Die kleine Zauberflöte 18.-21.12.13 16,50 + 19,50 Alte Oper	West Side Story 19.12.13 - 11.01.14 33,50 bis 86,50 Alte Oper Silvester 47,50 bis 98,00
Bodo Bach ... und ... wie war ich? 28.07.13 28,85 Comedy im Park d. Klinik Hohe Mark	Prinzessin Lillifee 22.12.13 21,05 bis 37,60 Jahrhunderthalle HÖ	Heissmann & Rassau 31.12.13 34,00 Jahrhunderthalle HÖ
Siggi & Horst 9. + 10.08.13 18,00 Alt Orschel	FRANKFURT & UMGEBUNG Burgfestspiele Bad Vilbel 2013 bis 08.09.13 Bad Vilbel	Sugar - Manche mögens heiß 31.12.13 22,55 bis 25,55 Papagenotheater
Klassik unter Sternen 14.08.13 19,90 Im Park der Klinik Hohe Mark	Der Kurschattenmann 23.05.-30.06.13 32,45 + 34,65 Die Komödie Ffm	2014 Holiday On Ice 07.-12.01.14 29,90 bis 49,90 Festhalle Ffm
Begge Peder 16.+17.08.13 21,00 Alt Orschel	Der dressierte Mann 31.05.-30.06.13 19,15 bis 31,25 Fritz Remond Theater Ffm	Urban Priol 09.01.14 24,25 bis 30,00 Jahrhunderthalle HÖ
Sommer-Highlights - Peter Schüssler - 23.+24.08.13 13,50 Alt Orschel	Kings of Leon 19.06.13 69,65 bis 75,15 Festhalle Ffm	Dieter Nuhr 11.01.14 30,50 Jahrhunderthalle HÖ
Duo Camillo 30. + 31.8.13 13,50 Alt Orschel	Tanguera Tango Musical 26.-30.06.13 24,00 bis 70,50 Alte Oper	Russisches Staatsballett - Schwanensee 19.01.14 42,90 bis 66,00 Jahrhunderthalle HÖ
Bach & Romantische Musik Orgelsommer im Taunus 28.9.13 15,80 Liebfrauenkirche	Golden Girls ... wir können noch 29.06.-28.07.13 23,30 bis 34,80 Böppis Theatralalla	Andre Rieu 23.01.14 71,00 bis 85,00 Festhalle Ffm
Stefan Gwildis & Band 02.10.13 20,00 Stadthalle	Elton John 06.07.13 48,50 bis 117,00 Open Air, Mainz	Andrea Berg 24.01.2014 28,90 bis 69,90 Festhalle Ffm
Beat-Night The Equals 09.11.13 25,00 Stadthalle	Sting 10.07.13 72,65 Mainz - Zollhafen	Dr. E.v. Hirschhausen 25.01.14 36,75 bis 47,10 Festhalle Ffm
Aach des nach - Peter Schüssler live - 28.9.-28.12.13 13,50 Brauhaus	Patricia Kaas 21.07.13 43,90 bis 71,50 Mainz - Zitadelle	Johann König 26.01.14 29,55 Jahrhunderthalle HÖ
Gerd Dudenhöffer 07.12.13 27,30 bis 33,90 Stadthalle	Aquanario 26.07.13 15,35 bis 59,75 Commerzbank Arena	Militär- und Blasmusikparade 26.01.14 36,80 bis 58,80 Festhalle Ffm
Schwanensee Moskauer Staatsballett 21.12.13 37,90 bis 49,90 / Schüler 5,00 erm. Stadthalle	Roger Waters "The Wall" 09.08.13 81,05 bis 236,30 Commerzbank Arena	Attribute to ABBA - The Show 30.01.14 44,00 bis 62,00 Festhalle Ffm
Kikeriki Theater "Deppenkaiser" 17.+18.12.13 29,70 Stadthalle	Mayumana The Show Revolution 29.08.-01.09.13 37,50 bis 67,50 Jahrhunderthalle HÖ	Das Phantom der Oper 05.02.14 37,90 bis 69,90 Jahrhunderthalle HÖ
Der Vogelhändler 23.1.14 34,90 bis 44,80 Stadthalle	Wise Guys 04.09.13 24,45 bis 41,45 Alte Oper	Tim Bendzko Band 18.02.14 34,25 bis 38,65 Jahrhunderthalle HÖ
U-Bahnkontrollöre 24.1.14 33,45 Stadthalle	Rainhard Fendrich 18.10.13 47,05 + 56,25 Alte Oper	Apassionata 22.-23.02.14 38,95 bis 128,95 Festhalle Ffm
Ludwig Gütler & Friedrich Kircheis 04.02.14 35,00 Liebfrauenkirche	Musikantenstadl mit Andy Borg 18.10.13 50,20 bis 70,90 Jahrhunderthalle HÖ	Sissi 23.02.14 36,90 bis 122,90 Jahrhunderthalle HÖ
Ehrlich Brother Magic - Träume erleben 18.03.14 39,20 bis 64,50 Stadthalle	ADYA Classic 30.10.13 35,60 bis 65,30 Jahrhunderthalle HÖ	Helge Schneider 03.03.14 37,30 bis 45,20 Jahrhunderthalle HÖ
Horst Lichter "Jetzt Kocht er auch noch" 09.05.14 36,10 bis 43,00 Stadthalle	Quidam Cirque du Soleil 30.10. - 03.11.13 45,55 bis 96,15 Festhalle Ffm	Kaya Yanar 06.03.2014 33,90 Fraport Arena Ffm
Heissmann & Rassau Ein Duo kommt selten allein 22.05.14 26,55 bis 32,30 Stadthalle	The BossHoss 01.11.13 43,90 Stehplätze Jahrhunderthalle HÖ	Lang Lang 22.03.14 33,50 bis 113,50 Alte Oper
KRONBERG Barocknacht 2013 06.07.13 28,50 Altstadt Kronberg	Paul Panzer 02.11.13 32,30 Fraport Arena Ffm	Semino Rossi 26.03.14 37,90 bis 76,50 Alte Oper
Oliver Steller spricht & singt Christian Morgenstern 24.01.14 17,50 + 19,70 Stadthalle	Berliner Philharmoniker mit Sir Simon Rattle 4.11.13 37,50 bis 146,50 Alte Oper	Riverdance 30.03.-02.04.14 58,75 bis 104,75 Jahrhunderthalle HÖ
BAD HOMBURG Nicholai Friedrich 19.01.14 28,85 bis 39,20 Kurtheater	Lord of the Dance 09.11.13 45,40 bis 88,90 Jahrhunderthalle HÖ	Howard Cependale 03.04.14 45,35 bis 99,40 Alte Oper
Vince Ebert 24.01.14 26,70 bis 33,55 Kurtheater	Thirty Secondes to Mars 07.11.13 43,90 bis 55,40 Festhalle Ffm	Carmina Burana 05.04.14 35,45 bis 61,85 Alte Oper
Die Nacht der Musicals 04.04.14 39,90 bis 59,90 Kurtheater Bad Homburg	Placebo 27.11.13 52,50 bis 58,30 Festhalle Ffm	Max Raabe & Palast Orchester 09.04.14 62,00 bis 72,00 Alte Oper
Michl Müller 09.05.14 30,00 Kurtheater	Santiano - Mit den Gezeiten 29.11.13 39,00 bis 54,50 Jahrhunderthalle HÖ	GREASE – Das Musical 09.-13.04.14 22,25 bis 87,50 Jahrhunderthalle HÖ
	HR4 Schlagparade 01.12.13 37,00 bis 67,00 Festhalle Ffm	Ina Müller & Band 12.04.14 31,00 bis 53,00 Festhalle Ffm
	Black Sabbath 04.12.13 74,95 bis 86,45 Festhalle Ffm	Die schönsten Opernchöre 13.04.14 56,00 bis 83,00 Alte Oper
	Joja Wendt 04.12.13 32,00 bis 49,00 Alte Oper	Thriller Live 15.-20.04.14 20,50 bis 79,50 Alte Oper
	Night of the Proms 6.+7.12.13 43,00 bis 77,50 Festhalle Ffm	Otto 19.+20.04.14 39,60 bis 56,10 Jahrhunderthalle HÖ
		Mario Barth 25.04.14 34,95 Festhalle Ffm
		DJ Bobo Circus Tour 2014 10.05.14 30,90 bis 146,00 Festhalle Ffm
		Pat Metheny Unity Group 16.05.14 53,00 bis 73,00 Alte Oper
		David Garrett 20.05.14 66,00 bis 146,50 Alte Oper

EMV Rhein-Main-Verkehrerverbund
Wochen- & Monatskarten ab sofort bei uns erhältlich!

OK Service
Karten-Vorverkauf

Versand-Service!

Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr